

ZU
30

JOHANNES GUTENBERG-
UNIVERSITÄT IN MAINZ



VORLESUNGSVERZEICHNIS
WINTERSEMESTER 1950/51

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT IN MAINZ

VORLESUNGSVERZEICHNIS
U. PERSONALVERZEICHNIS

W I N T E R S E M E S T E R 1 9 5 0 / 5 1



1951 97

INHALTSVERZEICHNIS

BEHÖRDEN UND VERWALTUNG

Akademische Behörden	5
Universitätsverwaltung	7
Universitäts-Bibliothek	7
Bibliothek des Auslands- u. Dolmetscherinstituts in Germersheim	7
Allgemeiner Studentenausschuß	8
Studenten-Seelsorge	8
Mitteilungen für die Studierenden	9

LEHRKÖRPER

Katholisch-theologische Fakultät	15
Evangelisch-theologische Fakultät	15
Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	16
Medizinische Fakultät	18
Philosophische Fakultät	20
Naturwissenschaftliche Fakultät	23
Auslands- und Dolmetscherinstitut in Germersheim	25

VERZEICHNIS DER INSTITUTE NACH FAKULTÄTEN

Katholisch-theologische Fakultät	28
Evangelisch-theologische Fakultät	28
Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	28
Medizinische Fakultät	28
Philosophische Fakultät	29
Naturwissenschaftliche Fakultät	30
Auslands- und Dolmetscherinstitut in Germersheim	31
Studium generale und Vorsemester	32
Prüfungsämter und Ausschüsse	32

VORLESUNGEN

Hinweis auf Vorlesungsbezeichnungen	38
Oeffentliche Vorlesungen	38
Studium generale und Vorsemester	38
Katholisch-theologische Fakultät	40
Evangelisch-theologische Fakultät	43
Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	46
Medizinische Fakultät	49
Philosophische Fakultät	56
Naturwissenschaftliche Fakultät	73
Auslands- und Dolmetscherinstitut in Germersheim	81
Sportamt	90
Alphabetisches Namensverzeichnis	91
Wegweiser durch die Universität	94

AKADEMISCHE BEHÖRDEN

UNIVERSITÄTSFORUM:

Mainz, Saarstraße 21, Telefon 4971—76

UNIVERSITÄTSKLINIKEN:

Stadtkrankenhaus Mainz, Langenbeckstraße 1, Telefon 37

RECTOR MAGNIFICUS

Professor Dr. jur. Hellmut Georg Isele
Universitätshauptgebäude, Eingang C, Zimmer 104
Sprechstunden: Mo—Fr 11—12.30 Uhr

PRORECTOR

Prälat Prof. Dr. theol., Dr. phil. h. c. August Reatz
Universitätshauptgebäude, Eingang C, Zimmer 117
Sprechstunden: Di, Do 11—12 Uhr

SENAT

Der Rektor, der Prorektor, die Dekane und die Professoren Dr. Schwamm, Dr. Jannasch, Dr. Napp-Zinn, Dr. Voit, Dr. Furch, Dr. Wagner, Dr. H. Wielandt, Dr. Watzka, Dr. Cremer und Privatdozent Dr. Undeutsch

EHRENSENATOREN

Boden, Wilhelm, Dr. jur., Dr. rer. pol., Ministerpräsident a. D., Präsident der Landeszentralbank Rheinland-Pfalz, Mainz, Kaiserstraße 52

Steffan, Jakob, Sozialminister a. D., Mainz, Ebersheimer Straße 31

Eckert, Christian, Geheimer Reg. Rat, Dr. phil., Dr. jur., Dr. rer. pol. h. c., Dr. med. h. c., o. ö. Professor der Wirtschaftlichen Staatswissenschaften an der Universität Köln, Gastprofessor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Mainz, Köln-Braunsfeld, Hültzstraße 28

Guérin, Henry, Ingenieur licencié ès sciences, chevalier de la legion d'honneur, 36 rue Beaujon, Paris VIII e

Matuschka-Greifflenclau, Klara Gräfin von, Schloß Vollrads, Winkel/Rheingau

UNIVERSITÄTSRICHTER

Landgerichtspräsident a. D. Dr. Schneider, Frankfurt a. M., Kurhessenstraße 56, Tel. 23 636 Ffm.; Universitätshauptgebäude, Eingang C, Zimmer 116; Sprechstunden: Di 10—12 Uhr

DEKANE

Katholisch-theologische Fakultät:

Prof. Dr. Kraus; Sprechstunden: Mi 10—12, Do, Fr 9—12, Universitätshauptgebäude, Zimmer 157, Telefon des Dekanats: 4971/76

Evangelisch-theologische Fakultät:

Prof. Dr. Delekat; Sprechstunden: Mo, Do 10—11, Universitätshauptgebäude, Zimmer 50, Telefon des Dekanats: 4971/77

Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Prof. Dr. Würtenberger; Sprechstunden: Mi 12—13, Universitätshauptgebäude, Zimmer 180, Telefon des Dekanats: 4971/81

Medizinische Fakultät:

Prof. Dr. Dr. Dabelow; Sprechstunden: Mi—Fr 9—10, Anatomisches Institut, Med. Bau, Telefon des Dekanats: 4971/45

Philosophische Fakultät:

Prof. Dr. Dirlmeier; Sprechstunden: Mo, Di 11—12, Universitäts-
hauptgebäude, Zimmer 123, Telefon des Dekanats: 4971/78

Naturwissenschaftliche Fakultät:

Prof. Dr. Schulz; Sprechstunden: Mi, Fr 14—15, Universitätshaupt-
gebäude, Zimmer 193, Telefon des Dekanats: 4971/83

AUSLANDS- UND DOLMETSCHERINSTITUT IN GERMERSHEIM

Direktor: Prof. Dr. Schramm; Sprechstunden: Mi—Sa 11—12, Insti-
tutsgebäude, Zimmer 7. Telefon 93 (nach Dienstschluß: 153)

AKADEMISCHES DISZIPLINARGERICHT

Vorsitzender: Der Rektor; stellvertr. Vorsitzender: Prof. Dr. Voit; Bei-
sitzer: Prof. Dr. Link, ein Vertreter der Studentschaft; Anklagevertreter:
Der Universitätsrichter.

BIBLIOTHEKSKOMMISSION

Vorsitzender: Der Rektor; Mitglieder: Der Kurator, Bibliotheksdirektor
Dr. Menn, I. Bibliotheksrat Dr. Fuchs und die Professoren Dr. Berg,
Lic. Holsten, Dr. Welter, Dr. Diepgen, Dr. Kühn, Dr. Köthe, Dr. Schramm

GEBÜHRENERLASS- UND STIPENDIENKOMMISSION

Johannes Gutenberg-Universität

Vorsitzender: Der Rektor; stellvertr. Vorsitzender: Prof. Dr. Furch; Bei-
sitzer: Kurator Eichholz, Prof. Molitor; Vertrauensmänner der Fakultäten
sind die Professoren: Schneider (Katholische Theologie), Holsten (Evan-
gelische Theologie), Bruns (Rechts- und Wirtschaftswissenschaften),
Watzka (Medizin), Bollnow (Philosophie), Dänzer (Naturwissenschaften)

Auslands- und Dolmetscherinstitut in Germersheim

Vorsitzender: Der Direktor; stellvertr. Vorsitzender: Dr. Meinertz; Bei-
sitzer: Die Abteilungsleiter, der Leiter der Verwaltung, ein Vertreter
des ASTA

JOHANNES GUTENBERG-STIFTUNG DER STADT MAINZ

Die Prüfungskommission für die Johannes Gutenberg-Stiftung besteht
aus dem Verwaltungsrat der Johannes Gutenberg-Stiftung und der
Stipendienkommission der Universität

STUDIENSTIFTUNG DES DEUTSCHEN VOLKES

Vertrauensdozent: Prof. Dr. Philipp

UNIVERSITÄTSVERWALTUNG

KURATOR

Fritz Eichholz, Universitätshauptgebäude, Eingang C, Zimmer 12,
Sprechstunden: Mo—Fr 10.30—12

Stellvertreter: Regierungsrat Alex, Universitätshauptgebäude, Eingang C, Zimmer 11

REKTORAMT

Leiter: Universitätsinspektor Werner Pichlmaier, Universitätshauptgebäude, Eingang C, Zimmer 110

SEKRETARIAT

Universitätshauptgebäude, Eingang C, Abteilung A—K Zimmer 4, L—Z
Zimmer 3

UNIVERSITÄTSKASSE

Kassenleiter: Universitäts-Amtmann Hans Wagner, Universitätshauptgebäude, Eingang C, Zimmer 10

AUSLANDSAMT

Vorsitzender: Der Rektor; stellvertr. Vorsitzender: Prof. Dr. Scheel;
Geschäftsführung: Dr. Gertrud vom Steeg; Universitätshauptgebäude,
Eingang G, Zimmer 95

UNIVERSITÄTSPRESSESTELLE

Universitätshauptgebäude, Eingang G, Zimmer 91

AUSLANDS- UND DOLMETSCHERINSTITUT IN GERMERSHEIM

Leiter der Verwaltung: Verwaltungsamtman Max Prager, Institutsgebäude, Zimmer 3

MENSA ACADEMICA

Leiter: Otto Eichenbrenner, Bau III, Aulagebäude; Eingang D

DIENSTGEBÄUDE- UND MATERIALVERWALTUNG

Leiter: Otto Völker, Bau III, Aulagebäude; Eingang C

UNIVERSITÄTSBAULEITUNG DES STAATL. HOCHBAUAMTES MAINZ

Leiter: Baurat Wilke, Universitätsbauleitung, Bau IX

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK

Universitäts-Bibliotheksdirektor Dr. Menn, Universitätshauptgebäude, Eingang F, Zimmer 67b; Telefon 4971/63

Stellvertreter: Erster Bibliotheksrat Dr. Fuchs, Universitätshauptgebäude, Eingang F, Zimmer 67

BIBLIOTHEK DES AUSLANDS- UND DOLMETSCHER- INSTITUTS IN GERMERSHEIM

Leiterin: Diplombibliothekarin Anneliese von Bohr, Institutsgebäude, Zimmer 63

ALLGEMEINER STUDENTEN-AUSSCHUSS (ASTA)

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT

Geschäftsstelle: Universitätshauptgebäude, Eingang G, Zimmer 93
Sprechstunden: Mo—Fr 9—13, Sa 9—12. — Referate: Ausland, Studienplatztausch, Kultur, Soziale Betreuung, Presse, Sport, Ost

AUSLANDS- UND DOLMETSCHERINSTITUT IN GERMERSHEIM

Geschäftsstelle: Institutsgebäude, Zimmer 20; Sprechstunden: Mo—Fr 13—15, Sa 9—12. — Referate: Ausland, Unterricht, Wohnheim, Presse und Rundfunk, Kulturelle Veranstaltungen, Soziale Betreuung, Mensa, Sport

STUDENTEN-SEELSORGE

JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT

Kath. Studentengemeinde:

Pfarrer Dr. Ernst Strasser; Wohnung: Mainz, Grebenstraße 9;
Sprechstunden: Di—Do 14—15 Uhr in der Universität, Raum 167; Telefon 4875, Nebenstelle 394

Evangel. Studentengemeinde:

Pfarrer Christian Semler; Wohnung: Mainz-Bretzenheim, Hochstr. 16;
Sprechstunden: Di 14—18 und Fr 9—12 Uhr in der Universität, R 56

AUSLANDS- UND DOLMETSCHERINSTITUT IN GERMERSHEIM

Kath. Studentengemeinde:

Dr. Ludwig Glaser; Wohnung: Landau, Vogesenstraße 5; Vertreter:
Kaplan Robert Abel; Wohnung: Germersheim, Kathol. Pfarramt

Evangel. Studentengemeinde:

Dekan Walter Ebrecht; Wohnung: Germersheim, Hauptstraße 1,
Telefon 82

MITTEILUNGEN FÜR DIE STUDIERENDEN

WINTER-SEMESTER 1950/51: 1. Oktober 1950 — 31. März 1951.

Vorlesungsbeginn: 2. November 1950.

Ende der Vorlesungen: 28. Februar 1951.

Immatrikulations- und Rückmeldefrist: 16. Oktober — 10. November 1950.

Ende der Belegfrist: 17. November 1950.

IMMATRIKULATION:

Zur Immatrikulation der neuzugelassenen Studenten melden diese sich innerhalb der Immatrikulationsfrist im Studenten-Sekretariat an. Der schriftliche Zulassungsbescheid und die Originalzeugnisse sind mitzubringen. Der Gang des Immatrikulationsverfahrens ist durch besonderen Aushang am Schwarzen Brett kenntlich gemacht.

RÜCKMELDUNG:

Die altimmatrikulierten Studierenden müssen sich innerhalb der angesetzten Rückmeldefrist auf dem Universitäts-Sekretariat unter Vorlage des Studentenausweises, des Studienbuches und einer Quittung über die erste Ratenzahlung von DM 100.— zurückmelden. Antragsteller auf Gebührenerlaß und Stipendien haben nur die Sozial- und Rückmeldegebühr zu zahlen. Nichteinhaltung der Frist gilt als Verzicht auf die Wiederzulassung zum Studium. Es erfolgt daher Streichung aus der Matrikel.

BEURLAUBUNG:

Eine Beurlaubung von der Belegpflicht wird nur beim Vorliegen wichtiger Gründe vom Rektor ausgesprochen. Bei Krankheit ist mit dem Antrag auf Beurlaubung ein amtsärztliches Zeugnis vorzulegen. Der Antrag auf Urlaub muß unter Vorlage des Studienbuches und des Studentenausweises innerhalb der Immatrikulationsfrist beim Universitäts-Sekretariat eingereicht werden. Gleichzeitig ist der Nachweis zu erbringen, daß vorher bei der Universitätskasse die Sozialgebühren bezahlt worden sind. Urlaubssemester zählen nicht als Studiensemester.

Für Mediziner gilt folgende Sonderregelung:

1. Medizinstudenten, die sich im Physikum befinden, können vor Abschluß des Examens nicht beurlaubt werden.
2. Das Physikum kann nicht in direktem Anschluß an ein Urlaubssemester begonnen werden. Falls ein Urlaubssemester vor dem Physikum genehmigt wurde, kann das betreffende Examen nur im Anschluß an ein weiteres belegtes vorklinisches Semester begonnen werden.
3. Ausnahmen von den Bestimmungen unter 1. und 2. können nur in ernststen Krankheitsfällen und in sozial besonders schwierig gelagerten Fällen bewilligt werden.

Bei Krankheit ist mit dem Antrag auf Beurlaubung ein amtsärztliches Zeugnis vorzulegen, dessen Ueberprüfung durch einen Direktor der Universitätsklinik in Mainz oder dessen Vertreter vorbehalten bleibt.

Bei Urlaubsanträgen zu 1. und 2. wegen sozial besonders schwieriger Verhältnisse entscheidet eine Kommission, die sich aus dem Dekan der Med. Fakultät, dem Vorsitzenden der Stipendienkommission der Universität Mainz und einem der Prüfer der Med. Fakultät, dessen Vorlesung oder Praktikum der Antragsteller besucht hat, zusammensetzt.

FAKULTÄTSWECHSEL:

Eine Umschreibung in eine andere Fakultät bedarf in jedem Falle der Genehmigung des Rektors, die nur nach Anhören der zuständigen Dekane und aus wichtigen Gründen erteilt wird. Anträge auf Fakultätswechsel sind beim Universitäts-Sekretariat vor Ablauf der Immatrikulationsfrist einzureichen.

BELEGEN:

Bis spätestens zum Ende der Belegfrist (17. 11. 1950) tragen die Studierenden die Vorlesungen, die sie hören wollen, in Studienbuch und Belegzettel ein und liefern beides auf der Universitäts-Kasse ab. Späteres Belegen oder Nachbelegen einzelner Vorlesungen ist nur mit Genehmigung des Rektors möglich. Hierfür wird eine zusätzliche Verwaltungsgebühr von 3.— DM erhoben. Für das Nachbelegen wird für jedes Semester eine besondere Frist durch die Kasse bekannt gegeben. Jeder Studierende ist verpflichtet, mindestens eine 4-stündige Hauptvorlesung oder mehrere honorarpflichtige Vorlesungen oder Uebungen von zusammen mindestens 4 Wochenstunden zu belegen. Wer seine Vorlesungen nicht fristgemäß belegt oder Beurlaubung beantragt hat, wird aus der Liste der Studierenden gestrichen. Außer in den ersten 10 Tagen des Semesters ist es nicht statthaft, Vorlesungen und Uebungen (auch solche des Studium generale) zu besuchen, die nicht belegt werden.

STUDIUM GENERALE UND VORSEMESTER:

Von den ordentlichen Studierenden der ersten drei Semester erwartet die Universität, daß sie die Beteiligung am Studium generale als eigene dringliche Bildungsaufgabe auffassen. Sie wählen aus dem Vortragsplan des Studium generale nach eigenem Ermessen mindestens vier Vorlesungsstunden aus. Deren Besuch wird ihnen bei den späteren Staatsprüfungen entsprechend den Prüfungsordnungen als Nachweis allgemeinbildender Vorlesungen angerechnet.

Die Hörer des Vorsemesters sind verpflichtet, nach Wahl aus dem Vorlesungsplan des Studium generale zehn Vorlesungsstunden zu hören und sich auch an zwei 2-stündigen Arbeitsgemeinschaften zu beteiligen, die zur Vertiefung und Verarbeitung des Vorlesungsstoffes gebildet werden. Außerdem wird für sie eine Vortragsreihe als Einführung in verschiedene Studien- und Berufsbereiche angekündigt werden. Der Nachweis einer erfolgreichen Beteiligung am Vorsemester wird durch entsprechende Leistungen in den Arbeitsgemeinschaften, gegebenenfalls durch Ablegung eines Kolloquiums zu Semesterende erbracht.

Die Vorlesungen des Studium generale stehen auch allen übrigen Studierenden offen.

Die Vorlesungen des Studium generale sind von den ordentlichen Studierenden im Studienbuch vor allen übrigen Vorlesungen einzutragen und zu belegen.

Die Hörer des Vorsemesters entrichten keine besonderen Gebühren für die Vorlesungen des Studium generale. Mit ihrer Semestergebühr von DM 80.— sind auch die Einschreibungs- und Sozialgebühren abgegolten.

GEBÜHREN:

Erst-Immatrikulation	DM 30.—
Wiederholte Immatrikulation	DM 15.—
Einschreiben in eine zweite Fakultät	DM 5.—
Umschreibung	DM 5.—
Rückmeldung	DM 5.—
Studiengebühr	DM 100.—
Unterrichtsgeld pro Semester-Wochenstunde	DM 2.50
Seminargebühren für Geisteswissenschaftler	DM 5.—

Teilnehmergebühren für naturwissenschaftliche
und medizinische Praktika:

ganztägig (ab 8 Wochenstunden)	DM 30.—
halbtägig (4—7 Wochenstunden)	DM 20.—
kleinere Praktika (mehr als 2 Wochenstunden)	DM 10.—
bis zu zwei Wochenstunden	DM 5.—
Ersatzgeld für Materialverbrauch nach vorheriger Festsetzung	
Sozialgebühren	DM 27.—
Bibliotheksgebühr	DM 3.—
Exmatrikel	DM 5.—

Für Gasthörer gelten besondere Gebühren.

TESTIEREN DER VORLESUNGEN:

Für die belegten Vorlesungen und Uebungen hat der Studierende innerhalb der letzten 10 Tage vor Semesterschluß persönlich bei dem Dozenten ein Abtestat einzuholen. Dieses ist nur gültig, wenn die Universitätsgebühren voll entrichtet sind. Für frühere Abtestate ist eine Erlaubnis des Rektorates erforderlich, die durch besonderen Stempel auf der Testatseite des Studienbuches nachgewiesen wird. Nicht ordnungsmäßig testierte Vorlesungen und Uebungen werden bei der Exmatrikulation gestrichen. Ein Abtestat ist bei Uebungen nicht erforderlich, wenn besondere Zeugnisse ausgestellt werden.

GEBÜHRENERLASS UND STIPENDIEN:

Diese Vergünstigungen kann erhalten, wer würdig und bedürftig ist. Voraussetzung ist stets die Entrichtung der Sozialgebühr.

Die Gewährung von Gebührenerlaß und Stipendien wird abhängig gemacht von Fleißprüfungen am Ende des vorhergehenden Semesters. Vordrucke für die Bewerbung sind im Rektorat erhältlich (Zimmer 113a).

Vergünstigungen an 1. Semester werden nur in Ausnahmefällen und bei sehr gut abgelegter Reifeprüfung gegeben.

Ueber die Ablegung der Fleißprüfung, insbesondere über die Auswahl der Fächer, sind die Anschläge an den Fakultätsbrettern zu beachten.

JOHANNES GUTENBERG-STIPENDIUM:

Das Johannes Gutenberg-Stipendium der Stadt Mainz wird jährlich an minderbemittelte befähigte Studenten gegeben. Voraussetzung für die Verleihung sind besonders gute Noten in den für Gebührenerlaß vorgeschriebenen zwei Leistungsprüfungen, erfolgreiche Teilnahme an Uebungen, Seminarien oder Kolloquien, Mitarbeit in Instituten und das Bestehen einer schriftlichen, allgemeinen Prüfung (Gutenberg-Prüfung), die am Anfang des Sommersemesters durch die Stipendienkommission gemäß der Ordnung für die Gutenberg-Prüfung stattfindet. Das Gutenberg-Stipendium wird grundsätzlich nicht an erste Semester gegeben. Meldung nicht persönlich, sondern durch einen Dozenten.

STUDIENSTIFTUNG DES DEUTSCHEN VOLKES:

Die Studienstiftung ist eine von den Ländern, Gemeinden und Hochschulen getragene Organisation zur Förderung hervorragend leistungsfähiger und nach ihrer Gesamtpersönlichkeit besonders geeigneter Studierender. Die Studienstiftung ist eine Einrichtung für Ausnahmefälle. Deshalb ist eine persönliche Bewerbung bei ihr nicht möglich. Nur die Hochschulen, die höheren Schulen und die Mitglieder der Organe der Studienstiftung können Abiturienten oder Studierende, die ihnen besonders geeignet erscheinen, für die Aufnahme vorschlagen. Dabei müssen weit überdurchschnittliche Begabung und Tüchtigkeit, menschliche Bewährung und charakterliche Eignung Voraussetzung sein. Die Studienstiftung beruht also ganz auf dem Gedanken der Auslese. Vorschläge, die vor dem 1. Dezember eingehen, werden bis zu Beginn des nächstfolgenden Sommersemesters entschieden.

AKADEMISCHE WOHNUNGSMELDESTELLE:

Beim Sekretariat besteht eine akademische Wohnungsmeldestelle. Alle Studierenden melden bei dieser Stelle ihre Semesteranschrift und jeden Wohnungswechsel sowie jede freiwerdende Wohnung. Studierende, die in dem Mainzer Bezirk wohnen wollen, erhalten auf Antrag der Wohnungsmeldestelle der Universität vom Städtischen Wohnungsamt ihre Einweisung. Ohne diesen Antrag weist das Wohnungsamt keinen Studierenden ein.

AKADEMISCHES WOHNHEIM:

In der Universität besteht ein studentisches Wohnheim, das Raum für etwa 300 Studenten und 120 Studentinnen bietet. Ein Anspruch auf Aufnahme besteht nicht. Neu aufgenommen werden grundsätzlich nur Studierende, die ihr Studium an der Johannes Gutenberg-Universität beginnen. Die Wohndauer umfaßt ein Semester, kann aber jeweils für drei (bis höchstens vier) Semester hintereinander verlängert werden. Die monatliche Miete beträgt — bei Belegung des Zimmers mit 3 Studierenden — DM 15.— für jeden Studierenden.

VERGÜNSTIGUNGEN:

Die Städt. Straßenbahnen in Mainz gewähren verbilligte Wochenkarten, die Reichsbahn Schülermonatskarten und verbilligte Einzelfahrten für Hin- und Rückfahrt. Nähere Auskünfte hierüber erteilt das American Lloyd-Reisebüro im Torgebäude.

KRANKENVERSICHERUNG:

Alle Studierenden, die die Sozialgebühr entrichtet haben, sind zu den Bedingungen des Kollektiv-Vertrages zwischen der Universität und einer Krankenversicherung krankenversichert. Die Behandlung erfolgt als Privatpatient unter freier Arztwahl. Die Verwaltungsstelle befindet sich im Zimmer 98, Eingang G. Diese Stelle ist zur Begleichung der Arztrechnungen berechtigt und für alle die Versicherung betreffenden Fragen zuständig.

AUSLANDS- UND DOLMETSCHERINSTITUT IN GERMERSHEIM:

Am 8. November 1949 wurde die Staatliche Dolmetscherhochschule Germersheim, die am 20. Januar 1947 eröffnet worden war, als selbständiges Institut an die Universität Mainz angegliedert. Das Auslands- und Dolmetscherinstitut der Universität Mainz in Germersheim ist dem Rektor und dem Senat unmittelbar unterstellt. Seine Beziehungen zur Universität Mainz sind durch Statuten geregelt.

Aufgabe des Instituts ist neben der Ausbildung von Diplomdolmetschern und Akademisch geprüften Uebersetzern bzw. Handelskorrespondenten die Vermittlung von gründlichen Sprach- und Auslandskenntnissen an Studierende aller Fächer, auch die Einführung ausländischer Studierender in die deutsche Sprache und Kultur. Das Studium umfaßt 4 bzw. 6 Semester. Es erstreckt sich auf eine Haupt- und eine oder mehrere Nebensprachen. Der Unterricht im Hauptfach umfaßt eine intensive spezialisierte sprachliche Ausbildung in kleinen Gruppen von höchstens 20 Hörern. Die sprachliche Ausbildung wird jeweils ergänzt durch Fachvorlesungen, die sich auf Geschichte, Landeskunde, Kultur, Wirtschaft und Politik des in Frage stehenden Landes beziehen. Die Grundlage für das Studium bildet eine Reihe von allgemeinbildenden Vorlesungen über Philosophie, deutsche Literatur, Rechtswissenschaft und Nationalökonomie, Geschichte und Geographie. Außerdem erfolgt eine gründliche Ausbildung in deutscher und fremdsprachlicher Stenographie. Die Studierenden haben schließlich Gelegenheit, sich in die kaufmännischen Fächer, Kalkulation, Buchführung usw. einführen zu lassen. Für die Deutsche Abteilung für Ausländer wird ein eigener Lehrplan aufgestellt.

Nach 4 Semestern kann die Prüfung als Akademisch geprüfter Uebersetzer oder Handelskorrespondent, nach 6 Semestern die Prüfung als Diplomdolmetscher abgelegt werden. Die ausländischen Studierenden können nach zwei Semestern ein Zeugnis über ihre Deutschkenntnisse erwerben.

Ueber die Aufnahmebedingungen und Studienverhältnisse beim Auslands- und Dolmetscherinstitut in Germersheim unterrichtet ein „Merkblatt“, das allen Interessenten vom Sekretariat des Instituts kostenlos zugesandt wird. Neueinschreibungen finden zu jedem Semester statt. Zulassungsanträge können jederzeit vorgelegt werden. Dem Institut ist ein modern eingerichtetes Wohnheim angeschlossen, das 250 Studenten und Studentinnen aufnehmen kann.

INSTITUT FÜR EUROPÄISCHE GESCHICHTE:

In Mainz wurde durch Beschluß des Ministerrates von Rheinland-Pfalz vom 29. 3. 1950 ein selbständiges Forschungsinstitut für Europäische Geschichte gegründet (Sitz Mainz, Höfchen 5; Direktor: Prof. Dr. Dr. Joseph Lortz). Das Institut umfaßt eine Abteilung für Universalgeschichte und eine solche für Abendländische Religionsgeschichte. Es will in streng wissenschaftlicher Arbeit geschichtliche Streitfragen in Zusammenarbeit mit ausländischen Gelehrten und Instituten bereinigen und überalterte Auffassungen zu überwinden versuchen. Es will in seiner religionsgeschichtlichen Abteilung vorzugsweise Forschungen durchführen, die das Entstehen der konfessionellen Spaltungen erklären und dadurch eine Möglichkeit, sie von innen her zu überwinden, eröffnen können.

Außer den am Institut hauptamtlich tätigen Gelehrten und Gastprofessoren sind Stipendiatenstellen vorgesehen für besonders begabte jüngere Kräfte, die sich der wissenschaftlichen Forschung im Rahmen der Zielsetzungen des Instituts widmen wollen.

INSTITUT FRANÇAIS:

Die französischen Institute unterstehen dem französischen Außenministerium und haben zum Ziel, im Ausland die Kenntnis der französischen Sprache und der französischen Kultur zu entwickeln und den Kontakt zwischen französischen und ausländischen Intellektuellen zu erleichtern. Die französischen Institute bestehen in fast allen Ländern der Welt.

Das Französische Institut in Mainz (Kaiserstraße 37) veranstaltet für seine Mitglieder:

1. französische Sprachkurse fünf verschiedener Stufen, Kurse für französische Literatur und Zivilisation; die Kurse finden von 16—20 Uhr statt (insgesamt 44 Wochenstunden);
2. Vorträge von Persönlichkeiten des literarischen und wissenschaftlichen Lebens und von Professoren der französischen Universitäten.
3. Eine Bibliothek von augenblicklich 5000 Bänden steht den Mitgliedern des Französischen Instituts zur Verfügung, die sich täglich gemäß den desiderata der Leser vergrößert. Sie setzt sich zusammen aus literarischen Werken (klassische Texte, Werke kritischer Natur, zeitgenössische Romane), philosophischen, historischen, wissenschaftlichen Werken. Die Bücher können an Ort und Stelle eingesehen oder nach Hause entliehen werden.
4. Ein Arbeits- und ein Lesesaal stehen zur Verfügung (Öffnungszeiten täglich von 10—12 und von 15—20 Uhr) mit zahlreichen literarischen, wissenschaftlichen und künstlerischen Zeitschriften, sowie illustrierten Wochenschriften.
5. Die Einschreibgebühr beträgt für Studenten DM 2.50 je Semester. Gebührenerlaß kann bewilligt werden.

INTERNATIONALE STIFTUNG „PRO JUVENTUTE“:

Das Heim der Stiftung befindet sich seit Oktober 1949 im „Haus am Dom“, Liebfrauenplatz. Dort sind auch die etwa 3000 Bände umfassende ausgezeichnete Bibliothek, die laufend ergänzt wird, sowie die aus rund 900 ausgewählten Schallplatten bestehende Diskothek untergebracht. Vorträge, Diskussionen und ein seit etwa einem Jahr mit großem Erfolg durchgeführter deutsch-französischer Jugendaustausch sollen dem Zweck der Stiftung dienen, den geistigen Austausch der deutschen Jugend mit der Jugend der Welt zu fördern.

OEKUMENISCHER STUDENTENDIENST DER C.I.M.A.D.E., MAINZ,
Römerwall 60, Tel. 5404.

Als oekumenische Gemeinschaft will die C.I.M.A.D.E. in freier und offener Weise über Fragen und zeitnahe Probleme sprechen und in ihren Konversationen in englischer und französischer Sprache eine Interessengemeinschaft bilden, die sich in echter Fröhlichkeit zusammenfindet, aber auch ernsthaft bemüht ist, über die brennenden Probleme der heutigen Zeit nachzudenken. Sie will fernerhin als Gemeinschaft von Christen in freier, ungezwungener Unterhaltung in dieser Zeit der inneren menschlichen Nöte und Sorgen, die ein jeder zu tragen hat — anhand der Bibel — über Fragen des Christentums sprechen.

Die Baracke ist täglich von 8—22 Uhr geöffnet (donnerstags geschlossen) und bietet allen Studenten Arbeitsmöglichkeiten, aber auch Gelegenheit zur Entspannung (Leihbibliothek, Spiele, Radio etc.). Die C.I.M.A.D.E. lädt jeden Studenten, gleich welcher politischen Anschauung oder Konfession, recht herzlich ein.

LEHRKÖRPER

KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT

Dekan: Prof. Dr. Johannes Kraus

Prodekan: Prof. Dr. Ludwig Lenhart

ORDENTLICHE PROFESSOREN:

Adler, Nikolaus, Dr. theol., Mainz-Gonsenheim, Jahnstraße 9, Tel. 7-362	Neues Testament
Kraus, Johannes, Dr. phil., Mainz, Am Fort Josef 7, Tel. 3325	Moraltheologie
Lenhart, Ludwig, Dr. theol., Mainz, Liebfrauenplatz 6, Tel. 4971/47	Kirchengeschichte und Patrologie
Link, Ludwig, Dr. theol., Mainz, Weintorstraße 12	Kirchenrecht
Reatz, August, Prälat, Dr. theol., Dr. phil. h. c., Mainz, Am Linsenberg 18 I, Tel. 4971/49	Dogmatik und Dogmengeschichte
Schmitt, Karl, Dr. theol., Dr. phil., Mainz, Drususwall 46, Tel. 5228	Praktische Theologie
Schneider, Heinrich, Dr. theol., Mz.-Bretzenheim, Friedenstraße 9	Altes Testament
Schwamm, Hermann, Dr. theol., Dr. phil., Mainz, Welschstraße 12	Apologetik und Religionswissenschaft

AUSSERORDENTLICHE PROFESSOREN:

Berg, Ludwig, Dr. theol., Wiesbaden-Kastel, Schützenstraße 4	Moraltheologie und Sozialethik
--	--------------------------------

PRIVATDOZENTEN:

Möller, Josef, Dr. theol., Hechtsheim, Heuerstraße 23	Apologetik und Religionswissenschaft
Schilling, Othmar, Dr. theol., Mainz, Augustinerstraße 34	Altes Testament

LEHRBEAUFTRAGTE:

Schuchert, August, Dr. theol., Direktor des Dom- und Diözesanmuseums, Diözesankonservator, Mainz-Gonsenheim, Kapellenstraße 35, Tel. 4875	Christliche Archäologie und Kunstgeschichte, Kirchliche Denkmalspflege
---	--

EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT

Dekan: Prof. D. Dr. Friedrich Delekat

Prodekan: Prof. D. Dr. Kurt Gallig

ORDENTLICHE PROFESSOREN:

Delekat, Friedrich, D. theol., Dr. phil., Mainz, Breslauerstraße 9	Systematische Theologie, Philosophie u. Pädagogik
Dinkler, Erich, Dr. theol., Marburg/Lahn, Spiegelslustweg 21, (z. Zt. beurlaubt)	Neues Testament und christliche Archäologie

Galling, Kurt, D. theol., Dr. phil., Mainz, Welschplatz 3	Altes Testament und Palästinakunde
Holsten, Walter, Lic. theol., Wörrstadt, Ebert- straße 45	Allgemeine Religionswis- senschaft u. Missionskunde (Stiftungsprofessur)
Horst, Friedrich, D. theol., Dr. phil., Steeg bei Bacharach	Altes Testament
Jannasch, Wilhelm, Dr. theol., Nierstein a. Rh., Rheinallee 39, Tel. Oppenheim 431	Praktische Theologie
Käsemann, Ernst, D. theol., Bodenheim, Rheinstraße 2	Neues Testament
Rapp, Eugen Ludwig, Dr. theol., Lustadt/Pfalz, Kirchstraße 103, Tel. Lustadt 28 (liest auch in der Phil. Fakultät)	Christliche Orientalistik (Stiftungsprofessur)
Völker, Walther, D. theol., Dr. phil., Finthen, Budenheimerstraße 59	Kirchen- und Dogmen- geschichte, Patristik
Wiesner, Werner, Lic. theol., Mainz, Beuthe- nerstraße 9	Systematische Theologie

AUSSERORDENTLICHE PROFESSOREN:

Hamel, Adolf, Lic. theol., Königswinter, Gra- benstraße 8	Kirchengeschichte
--	-------------------

HONORARPROFESSOREN:

Biundo, Georg, Dr. theol., Roxheim/Pfalz, Ev. Pfarrer	Pfälzische und Rheinische Territorialkirchengeschichte
--	---

LEHRBEAUFTRAGTE:

Eggert, Hanna, Dr. phil., Frankfurt/M.-Höchst, Liebknechtstraße 2	Kirchenmusik
Loew, Wilhelm, Lic. theol., Dr. med., Bleiden- stadt/Taunus, Ev. Pfarrhaus	Praktische Theologie
Steitz, Heinrich, Lic. theol., Dr. phil., Bischofs- heim, Darmstädterstraße 9	Hess. Kirchengeschichte

RECHTS- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Dekan: Prof. Dr. Thomas Württenberger

Prodekan: Prof. Dr. Anton Felix Napp-Zinn

ORDENTLICHE PROFESSOREN:

Esser, Josef, Dr. jur., Mainz, Beuthenerstr. 13	Bürgerliches Recht, Zivil- prozeßrecht und Rechts- soziologie
Isele, Hellmut Georg, Dr. jur., Mainz, Beuthe- nerstraße 33, Telefon 4971/46	Deutsches bürgerl. Recht, Handels-, Wirtschafts- und Arbeitsrecht
Molitor, Erich, Dr. jur., Präsident des Ober- sten Arbeitsgerichtes des Landes Rhein- land-Pfalz, Senatspräsident, Mainz, Am Gautor 3, Telefon 4864	Deutsche Rechtsgeschichte, deutsches bürgerl. Recht, Handels-, Wirtschafts- und Arbeitsrecht
Münstermann, Hans, Dr. rer. pol., Mainz, Welschstraße 12	Betriebswirtschaftslehre

Napp-Zinn, Anton Felix, Dr. rer. pol., Mainz, An der Steig 12	Volkswirtschaftslehre und Verkehrswissenschaft
Nöll von der Nahmer, Robert, Dr. rer. pol., Dr. jur., Mitglied des Bundestages, Wiesbaden, Weinbergstraße 31	Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft
Schätzkel, Walter, Dr. jur., Mainz, Welsch- straße 18	Völkerrecht, Staats- und Verwaltungsrecht, inter- nationales Privatrecht Volkswirtschaftslehre
Welter, Erich, Dr. rer. pol., Mainz, Bres- lauer Straße 2	Strafrecht, Strafprozeß- recht u. Rechtsphilosophie
Würtenberger, Thomas, Dr. jur., Mainz, Am Rosengarten 13	
AUSSERORDENTLICHE PROFESSOREN:	
Armbruster, Hubert, Dr. jur., Mainz, Kai- serstraße 66, Telefon 4760	Staats-, Verwaltungs- und Völkerrecht
Becker, Walter Gustav, Dr. jur., Budenheim, Binger Straße 82	Bürgerl. Recht, Rechts- philosophie und Rechts- vergleichung mit bes. Be- rücksichtigung der anglo- amerikanischen Rechte Betriebswirtschaftslehre
Schwantag, Karl, Dr. rer. pol., Wiesbaden, Schöne Aussicht 28	
HONORARPROFESSOREN:	
Meiss, Wilhelm, Dr. jur., Oberlandesgerichts- rat, Bad Godesberg, Hohenzollernstraße 4; in Mainz: Welschstraße 14	Französisches Privatrecht, Zivilprozeßrecht
Most, Otto, Dr. jur., Oberbürgermeister a. D., Heidelberg, Anlage 4, Telefon 3883	Statistik
Oeftering, Heinz, Dr. jur., Ministerialdirek- tor im Bundesfinanzministerium, Präsident des Rechnungshofes von Rheinland-Pfalz, Speyer, Gutenbergstraße 4	Steuerrecht
AUSSERPLANMÄSSIGE PROFESSOREN:	
Bruns, Rudolf, Dr. jur., Nierstein, Bleichweg 4	Deutsches bürgerl. Recht, Handels- u. Zivilprozeßrecht
PRIVATDOZENTEN:	
Montaner, Antonio, Dr. rer. pol., Diplom- Volkswirt, Diplom-Kaufmann, Ludwigs- hafen, Sternstraße 63	Volkswirtschaftslehre
LEHRBEAUFTRAGTE:	
Dankert, Hans-Eduard, Stud.-Assessor, Mainz, Am Stiftswingert 3	Wirtschaftsarithmetik
Gerner, Erich, Dr. jur., Oberlandesgerichtsrat und Privatdozent, Bonn, Görresstraße 11	Römisches und deutsches bürgerliches Recht
Gossrau, Eberhard, Dr. jur., Landgerichtsrat, Boppard/Rh., Mainzerstr. 36	Strafrecht
Rödel, Anton, Dr. rer. pol., Diplom-Kaufmann, Laubenheim, Mainzerstraße 82	Kaufmännische Buch- führung

ALS GÄSTE LESEN:

- Eckert, Christian, Geheimer Reg.-Rat, Dr. phil., Dr. jur., Dr. rer. pol. h. c., Dr. med. h. c., o. ö. Professor der Wirtschaftlichen Staatswissenschaften an der Universität Köln, Ehrensator der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Köln-Braunsfeld. Hültzstraße 28, Tel. 54 563
Gastprofessor für Volkswirtschaftslehre
- Giese, Friedrich, Dr. jur., em. o. ö. Professor des öffentlichen Rechts, Frankfurt a. M., Hansaallee 7, Tel. 57830
Gastprofessor für öffentliches Recht
- Mergen, Armand, Dr. jur., Luxemburg, 58 Boulevard de Patton
Gastprofessor für Kriminologie
- v. Wiese und Kaiserswaldau, Leopold, Dr. phil., Dr. jur. h. c., em. o. ö. Professor der Soziologie und der Wirtschaftlichen Staatswissenschaften an der Universität Köln, Bad-Godesberg, Moltkestr. 56 (liest nicht im Wintersemester 1950/51)
Gastprofessor für Soziologie
- Zimmerman, Louis Jacques, Dr. rer. pol., Mainz-Gonsenheim, Lennebergplatz 5, Telefon 5411
Gastprofessor für Volkswirtschaftslehre

MEDIZINISCHE FAKULTÄT

Dekan: Prof. Dr. Dr. Adolf Dabelow

Prodekan: Prof. Dr. Gustav Kuschinsky

ORDENTLICHE PROFESSOREN:

- Brandt, Georg, Dr. med., Mainz, Langenbeckstraße 1
Chirurgie und Orthopädie
- Dabelow, Adolf, Dr. med., Dr. phil., Mainz, Universität, Saarstraße
Anatomie
- Herrmann, Alexander, Dr. med., Mainz, Langenbeckstraße 1
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- Herrmann, Martin, Dr. med., Dr. med. dent., Mainz, Beuthenerstraße 31
Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
- Jess, Adolf, Dr. med., Mainz, Langenbeckstr. 1
Augenheilkunde
- Keining, Egon, Dr. med., Mainz, Langenbeckstraße 1
Haut- und Geschlechtskrankheiten
- Kliewe, Heinrich, Dr. med., Mainz-Gonsenheim, Mainzerstraße 41
Hygiene und Bakteriologie
- Klinge, Fritz, Dr. med., Mainz-Gonsenheim, Goetheplatz 9
Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie
- Köttgen, Hans Ulrich, Dr. med., Mainz, Langenbeckstraße 1
Kinderheilkunde
- Kräuter, Richard, Dr. med., Mainz, Am Fort Josef 10
Geburtshilfe und Gynaekologie
- Kuschinsky, Gustav, Dr. med., Wiesbaden, Adolfsallee 13
Pharmakologie
- Lang, Konrad, Dr. phil. nat., Dr. med., Mainz, Beuthenerstraße 35
Physiologische Chemie

Peiper, Herbert, Dr. med., Mainz, Langenbeckstraße 1	Chirurgie
Ruffin, Hanns, Dr. med., Mainz, Langenbeckstraße 1	Psychiatrie, Neurologie und gerichtliche Psychiatrie
Schriever, Hans, Dr. med., Dr. phil., Mainz, Universität	Physiologie
Voit, Kurt, Dr. med., Mainz, Langenbeckstr. 1	Innere Medizin
AUSSERORDENTLICHE PROFESSOREN:	
Duesberg, Richard, Dr. med., Mainz, Langenbeckstraße 1	Innere Medizin
Lossen, Heinz, Dr. med., Mainz, Langenbeckstraße 1	Medizinische Strahlenkunde
Wagner, Kurt, Dr. med., Dr. phil., Bodenheim, Rheinstraße 2	Gerichtsmedizin
Watzka, Max, Dr. med., Mainz, Breslauerstraße 25	Histologie und Entwicklungsgeschichte
AUSSERPLANMÄSSIGE PROFESSOREN:	
Böger, Alfred, Dr. med., Mainz, Langenbeckstraße 1, beurlaubt	Innere Medizin
Cremer, Hans Diedrich, Dr. med., Mainz, Michelsberg 2 ^{1/10}	Physiologische Chemie
Halter, Klaus, Dr. med., Mainz, Beuthenerstraße 7	Haut- und Geschlechtskrankheiten
Heischkel-Artelt, Edith, Dr. med., Dr. phil., Frankfurt/M.-Süd, Gartenstraße 132	Geschichte der Medizin
Jaeger, Felix Hermann, Dr. med., Ludwigshafen, Hindenburgstraße 30	Chirurgie
Kreienberg, Walter, Dr. med., Kaiserslautern, Altenwoogstraße 52	Physiologie
Mercker, Hermann, Dr. med., Mainz, Langenbeckstraße 1	Pharmakologie
Moritz, Walter, Dr. med., Mainz-Gonsenheim, Heidesheimerstraße 40	Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
Theissing, Gerhard, Dr. med., Ludwigshafen, Hohenzollernstraße 65	Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
Wüst, Karl, Dr. med., Bodenheim, Rheinstr. 2	Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
HONORARPROFESSOREN:	
Müller, Heinrich, Dr. med., Obermedizinalrat, Mainz, Welschstraße 5	Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie für Zahnmediziner
PRIVATDOZENTEN:	
Brett, Reinhard, Dr. med., Mainz, Augustusstraße 11	Haut- und Geschlechtskrankheiten
Burckhart, Theo, Dr. med., Mainz, Langenbeckstraße 1	Chirurgie
Derwort, Albert, Dr. med., Mainz, Langenbeckstraße 1	Psychiatrie und Neurologie

F a u s t, Clemens, Dr. med., Mainz, Langenbeck- straße 1	Psychiatrie und Neurologie
G r o s, Helmut, Dr. med., Mainz, Langenbeck- straße 1	Innere Medizin
H a r n i s c h, Herbert, Dr. med., Dr. med. dent., Mainz, Universität	Zahnheilkunde
J u n g, Fritz, Dr. med. dent., Mainz, Breslauer- straße 5	Zahnheilkunde
K l e i n s c h m i d t, Arnold, Dr. med., Wiesba- den, Schöne Aussicht 46	Innere Medizin
K l u c z k a, Josef, Dr. med. dent., Mainz, Bres- lauerstraße 5	Zahnheilkunde
K o m a n t, Walter, Dr. med., Dr. phil., Bad Kreuznach, Bühlerweg 27	Innere Medizin
T i m m, Klaus Johannes, Dr. med., Mainz, An der Favorite 4	Physiologie
W a g n e r, Friedrich, Dr. med., Mainz, Langen- beckstraße 1	Augenheilkunde

LEHRBEAUFTRAGTE:

B e t k e, Hans, Dr. med., apl. Professor an der Universität Frankfurt a. M., hess. Landes- gewerbearzt im Ministerium für Arbeit und Wohlfahrt, Oberregierungs- und Gewerbe- medizinalrat, Leiter des Hess. Instituts für Arbeitsmedizin, Wiesbaden, Frankfurter- straße 1	Sozialhygiene und Arbeitsmedizin
---	-------------------------------------

ALS GAST LIEST:

D i e p g e n, Paul, Dr. med., Dr. phil., Dr. med. h. c., em. o. ö. Prof. der Universität Berlin, Mainz, Am Linsenberg 18, Tel. 7902	Geschichte der Medizin
--	------------------------

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

Dekan: Prof. Dr. Franz Dirlmeier

Prodekan: Prof. Dr. Arnold Schmitz

ORDENTLICHE PROFESSOREN:

B o l l n o w, Otto Friedrich, Dr. phil., Mainz, Am Gautor 3	Philosophie, Psychologie, Pädagogik
D i r l m e i e r, Franz, Dr. phil., Mainz, Univer- sität	Klassische Philologie
F l e m m i n g, Willi, Dr. phil., Ingelheim II, Bahnhofstraße 48	Deutsche Philologie und Theaterwissenschaft
G e r k e, Friedrich, Dr. phil., Lic. theol., Mainz, Hindenburgstraße 49 III	Allgem. Kunstgeschichte, frühchristliche und byzantinische Kunst
H a m p e, Roland, Dr. phil., Mainz-Gonsenheim, Lennebergstraße 17	Klassische Archäologie
H i r t h, Friedrich, Dr. phil., Mainz-Gonsenheim, Kapellenstraße 15, Tel. 536	Vergl. Literaturwissenschaft (Stiftungsprofessur)

Instinsky, Hans Ulrich, Dr. phil., Mainz, Breslauer Straße 3	Alte Geschichte
Jarno, Edmond, Agrégé de l'Université, Mz.-Gonsenheim, Lennebergplatz 10	Französische Literaturgeschichte
Just, Leo, Dr. phil., Mainz, Welschstraße 10	Mittlere und neuere Geschichte
Klute, Fritz, Dr. phil. nat., Mainz, An der Karlsschanze 16	Geographie
Kühn, Herbert, Dr. phil., Mainz, Welschstr. 4	Vor- und Frühgeschichte
Lerch, Eugen, Dr. phil., Mz.-Mombach, Wöhlerstraße 3	Romanische Philologie
Lortz, Josef, Dr. theol., Dr. phil., Mainz, Höfchen 5, Telefon 4870	Abendländische Religionsgeschichte
Oppel, Horst, Dr. phil., Budenheim, Bingerstraße 77	Anglistik
v. Rintelen, Fritz Joachim, Dr. phil., Dr. en artes h. c., Dr. litt. h. c., Mainz, Am Rosengarten 27, Telefon 3281	Philosophie, Psychologie, Pädagogik
Ruppel, Aloys, Dr. phil., Mainz, Römerwall 59, Telefon 3245	Buch-, Schrift- und Druckwesen (Stiftungsprofessur)
Scheel, Helmuth, Dr. phil., Mainz, Am Gautor 5	Islamische Philologie und Islamkunde
Schmitz, Arnold, Dr. phil., Mainz, Am Gautor 3	Musikwissenschaft und Musikgeschichte
Schramm, Edmund, Dr. phil., Germersheim, Oberamtsstraße 21, Tel. 153; Mainz, Am Gautor 5	Romanische Philologie
Süss, Wilhelm, Dr. phil., Mainz, Am Gautor 3 (emeritiert)	Klassische Philologie
Wagner, Kurt, Dr. phil., Mainz, Am Gautor 5	Deutsche Philologie und Volkskunde
Wellek, Albert, Dr. phil., Mainz, Am Gautor 5	Psychologie

AUSSERORDENTLICHE PROFESSOREN:

Friedrich, Adolf, Dr. phil., Hofheim / Ts., Marxheimerstraße 7, Tel. Hofheim 409	Kultur- und Völkerkunde
Hilckman, Anton, Dr. phil., Dr. rer. pol., Mainz, An der Philippschanze 16	Vergleichende Kulturwissenschaft
Holzamer, Karl, Dr. phil., Mainz, Welschplatz 3	Philosophie, Psychologie, Pädagogik
Petry, Ludwig, Dr. phil., Climbach (Kreis Gießen), Kirchstraße 46	Mittl. u. neuere Geschichte u. geschichtl. Landeskunde
Philipp, Werner, Dr. phil., Mainz, Breslauerstraße 1	Osteuropäische Geschichte
Schieffer, Theodor, Dr. phil., Mainz, Drususstraße 6	Mittelalterliche Geschichte und geschichtliche Hilfswissenschaften
Schlechta, Karl, Dr. phil., Mainz, Beuthe- nerstraße 7	Philosophie

HONORARPROFESSOREN:

Engel, Peter, Dr. phil. nat., Mainz, Langenbeckstraße 30, Tel. 4628	Pädagogisch-psychologische Propädeutik
Erichsen, Wolja, Dr. phil., Mainz, Am Gaudtor 5	Aegyptologie (bes. Demotisch und Koptisch)
Fassbinder, Franz, Dr. phil., Mz.-Gonsenheim, Theodor-Körnerstraße 4	Propädeutik der Deutschen Philologie
Laaff, Ernst, Dr. phil., Wiesbaden, Jahnstr. 7, Telefon 24022 Wiesbaden	Musikwissenschaft
Orsos, Franz, Dr. med., Mainz, Am Pulverturm 1	Kunstmalerei, Graphik, Kunstwissenschaft

AUSSERPLANMÄSSIGE PROFESSOREN:

Franz, Gerhard, Dr. phil., Mainz, Welschplatz 3	Mittlere und neuere Kunstgeschichte
Mergell, Bodo, Dr. phil., Mainz, Martin-Lutherstraße 91	Deutsche Philologie
Mühlmann, Wilhelm, Dr. phil., Wiesbaden, Kaiser-Friedrich-Ring 82, Tel. Wsbd. 29062	Soziologie und Völkerpsychologie
Requadt, Paul, Dr. phil., Mainz, Albinstr. 17	Deutsche Philologie, bes. Neuere Deutsche Literaturgeschichte

PRIVATDOZENTEN:

Arens, Fritz, Dr. phil., Denkmalspfleger der Stadt Mainz, Mainz, Kapuzinerstraße 36	Mittlere und neuere Kunstgeschichte
Ewig, Eugen, Dr. phil., Mainz, Universität	Mittelalterliche Geschichte und geschichtliche Hilfswissenschaften
Hausmann, Gottfried, Dr. phil., Mainz, Breslauerstraße 1	Pädagogik
Landmann, Michael, Dr. phil., Basel, Freie Straße 53	Philosophie
Potratz, Hanns, Dr. phil., Wiesbaden, Hainerweg 14	Vor- und Frühgeschichte
Roemer, Hans, Dr. phil., Mainz, Gaustr. 104	Islamische Philologie und Islamkunde
Schliebe-Lippert, Elisabeth, Dr. phil., Oberregierungs- und -schulrätin, Wiesbaden, Nußbaumstraße 4 (für WS 1950/51 beurlaubt)	Psychologie, insbesondere Entwicklungspsychologie
Undeutsch, Udo, Dr. rer. nat., Dipl. Psych., Gau-Algesheim, Ernst-Ludwigstr. 23	Psychologie
v. Winterfeldt, Victoria, Dr. phil., Hofheim (Taunus), Rödersteinweg 2	Sinologie

LEKTOREN:

Biagioni, Luigi, Dr. phil., Mainz, Martin-Lutherstraße 83	Italienische Sprache und Literatur
Cambon, Félix, Mainz, Breidenbacherstr. 66 (bei Richards)	Französische Sprache
De Faria e Castro, Wladimir, Mz.-Mombach, Lange Leine 22	Russische Sprache

Gekeler, Artur, Budenheim, Ernst-Ludwig- straße 19	Englische Sprache
Lockemann, Fritz, Dr. phil., Nieder-Olm (Rhein.), Sörgenlocherstraße 70	Sprecherziehung
Martin, Robert, Ashley, Mainz, Universität	Englische Sprache
Philippou, Jean, Mainz, Schlesische Straße 12	Französische Sprache
Schneider, Ilse, Dr. phil., Wiesbaden-Bieb- rich, Richard-Wagnerstraße 14	Englische Sprache
Stübel, Erna, Dr. phil., Mainz, Universität	Französische Sprache
LEHRBEAUFTRAGTE:	
Becker, Hans, Dr. phil., Ministerialdirektor, Neuwied, Eduard-Verhülsdonk-Straße 32	Klassische Philologie
Blesse, Ernst, Prof. Dr. phil., Germersheim, August-Keiler-Straße 228	Baltische und Slawische Sprachen
Burk, Karl, Dr. phil., Oberstudienrat, Mainz, Betzelsgasse 26	Griechisch
Panzer, Wolfgang, o. Prof., Dr. phil. nat., Heidelberg, Häusserstraße 32	Geographie
Raudnitzky, Hans, Dr. phil., Oberstudien- direktor, Wiesbaden, Emserstr. 5, Tel. 23555	Phonetik und englische Sprachpflege
Weydling, Georg, Dr. phil., Professor, Ober- regierungsrat, Wiesbaden, Kultusministe- rium, Luisenplatz 10, Tel. 59 311	Afrikanistik

ALS GÄSTE LESEN:

Dürr, Jacques A., Dr. phil., docteur ès lettres (Dozent mit Lehrauftrag), Mainz, An der Philippsschanze 16	Indologie
Hertz, Rudolf, Dr. phil., Bonn, Thomastr. 27, Tel. Bonn 2525, apl. Prof. für Keltische Philologie an der Universität Bonn	Keltologie
Schoell, Frank, Prof., Mainz, Universität	Amerikanische Literatur und Sprache

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Dekan: Prof. Dr. Günter Viktor Schulz

Prodekan: Prof. Dr. Gottfried Köthe

ORDENTLICHE PROFESSOREN:

Baier, Ernst, Dr. phil., Mainz, Beuthenerstr. 15	Mineralogie und Petrographie
Bechert, Karl, Dr. phil., Gau-Algesheim, Kloppgasse 6, Tel. Gau-Algesheim 158	Theoretische Physik
v. Buddenbrock, Wolfgang, Dr. phil., Mainz, Am Rosengarten 27	Zoologie
v. Eickstedt, Frhr. Egon, Dr. rer. nat., Dr. med. h. c., Mainz, Universität	Anthropologie
Furch, Robert, Dr. rer. nat., Mainz, Universität	Reine und angewandte Mathematik

Klumb, Hans, Dr. phil., Mainz, Welschstr. 8	Experimentalphysik
Köthe, Gottfried, Dr. phil., Mainz, Beuthenerstraße 1	Reine und angewandte Mathematik
Rochelmeyer, Hans, Dr. phil. nat., Ingelheim, Wilhelm-Leuschnerstraße 3	Pharmazie
Schulz, Günter Viktor, Dr. phil., Mainz, Welschstraße 2	Physikalische Chemie
Straßmann, Fritz, Dr.-Ing., Mainz-Gonsenheim, Heidesheimerstraße 40	Anorganische Chemie und Kernchemie
Troll, Wilhelm, Dr. phil., Mainz, Am Rosengarten 12	Botanik und allgemeine Biologie

AUSSERORDENTLICHE PROFESSOREN:

Dänzer, Hermann, Dr. phil., Frankfurt a. M., Hartmann Ibachstraße 78	Experimentalphysik
Falke, Horst, Dr. rer. nat., Mainz-Gonsenheim, An der Prall 1	Geologie und Paläontologie
Falkenburger, Frédéric, Dr. med., Dr. rer. nat., Mainz, Uferstraße 31, Tel. 2128	Anthropologie
Kern, Werner, Dr. phil. nat., Mainz, Beuthenerstraße 5	Organische Chemie und Kolloidchemie
Möller, Fritz, Dr. phil. nat., Frankfurt a. M. NO 14, Dahlmannstraße 9	Meteorologie und Geophysik
Wieland, Theodor, Dr. phil., Mainz, Universität	Organische Chemie und Biochemie
Wielandt, Helmut, Dr. phil., Mainz, Göttemannstraße 2 ⁵ /10	Mathematik

AUSSERPLANMÄSSIGE PROFESSOREN:

Herzog, Werner, Dr. phil., Wiesbaden, Nerothal 73	Angewandte Physik
Leiner, Michael, Dr. phil., Mainz, Am Gaudtor 5	Zoologie, Vergleichende Physiologie
Mislin, Hans, P. D., Dr. phil., Dozent für Vergleichende Physiologie an der Universität Basel, Mainz, Universität, Zoolog. Institut	Zoologie und Vergleichende Physiologie
Schwidetzky-Roesing, Ilse, Dr. phil., Bodenheim, Wormserstraße 99	Anthropologie
Weber, Hans, Dr. rer. nat., Mainz, Beuthenerstraße 29	Botanik

PRIVATDOZENTEN:

Flammersfeld, Arnold, Dr. phil., Mainz, Pariserstraße 27	Experimentalphysik
Höhn, Karl, Dr. phil. nat., Schwetzingen, Moltkestraße 19	Botanik
Hopff, Heinrich, Dr. phil., Ludwigshafen, Wöhlerstraße 14	Organische Chemie
Jerchel, Dietrich, Dr. phil. nat., Mainz, Universität	Organische Chemie und Biochemie

Klages, Gerhard, Dr. rer. nat., Mainz-Bretzenheim, Am Mühlbach 18	Experimentalphysik
de Lattin, Gustav, Dr. rer. nat., Siebeldingen (Pfalz), Geilweilerhof	Zoologie
Löhberg, Karl, Dr. phil., Niedernhausen/Ts., Platterstraße 5	Anorganische Chemie und Metallkunde
Müller, Henning, Dr.-Ing., Mainz, Welschstraße 5	Theoretische Physik
Schäfke, Friedrich Wilhelm, Dr. rer. nat., Mainz, Universität	Reine und angewandte Mathematik
Schaller, Friedrich, Dr. rer. nat., Mainz, Universität	Zoologie und vergleichende Physiologie
Turba, Fritz, Dr. rer. nat., Mainz, Am Rosengarten 7	Organische Chemie

LEHRBEAUFTRAGTE:

Dankert, Hans-Eduard, Mainz, Am Stiftswingert 3	Wirtschaftsmathematik
Ehrhart, Gustav, Dr. phil. nat., Frankfurt a. M.-Höchst, Emerich-Josefstraße 67	Synthetische Arzneimittel
Fromm, Hans, o. Prof., Dr.-Ing., Alzey, Sickingerstraße 11	Mechanik und Physik der Werkstoffe
Pickhart, Paul, Dr. phil. nat., Dipl.-Chemiker, Frankfurt a. M.-Rödelheim, Röderichstraße 15	Chemische Technologie der Gebrauchsmetalle
Sartorius, Otto, Dr. phil., Mussbach a. d. Weinstraße, Herrenhof	Weinbau
Schmieden, Curt, Dr. phil., o. ö. Professor für Mathematik an der Techn. Hochschule Darmstadt, Darmstadt, Ohlystr. 58	Mathematik
Zeller, Karl Heinz, Apotheker, Koblenz, Burgstraße 5, (liest nicht im Wintersemester 1950/51)	Apothekengesetzeskunde

ALS GÄSTE LESEN:

Fleckenstein, Joachim Otto, Dr. phil., Basel-Binningen, Astronomisches Institut, Privatdozent an der Universität Basel (Schweiz)	Geschichte der exakten Naturwissenschaften
Rohrbach, Hans, Prof. Dr. phil., Mainz, Martin-Lutherstraße 67	Mathematik

AUSLANDS- UND DOLMETSCHERINSTITUT IN GERMERSHEIM

Direktor: Prof. Dr. Edmund Schramm

Stellv. Direktor: Prof. Dr. Paul Lothar Jaeger

ORDENTLICHE PROFESSOREN:

Descotes, Maurice, Professeur agrégé de l'Université, Leiter der Französischen Abteilung, Germersheim, August-Keilerstr. 19, Telefon 185	Französische Sprache und Literatur
--	------------------------------------

Jeschke, Hans, Dr. phil., Germersheim, Bahnhofstraße 3	Romanische Sprachen und Literaturen
Schramm, Edmund, Dr. phil., Leiter der Spanischen Abteilung, Germersheim, Oberamtsstraße 21, Tel. 153	Spanische Sprache und Literatur
AUSSERPLANMÄSSIGE PROFESSOREN:	
Jaeger, Paul Lothar, Dr. phil., Leiter der Englischen Abteilung, Germersheim, Oberamtsstraße 21	Englische Sprache und Kultur
LEHRBEAUFTRAGTE:	
Blesse, Ernst, Prof. Dr. phil., Leiter der Russischen Abteilung, Germersheim, August-Keiler-Straße 228	Russisch
LEKTOREN:	
dell' Aquila, Antonio, Dr. rer. pol., Leiter der Italienischen Abteilung, Germersheim, August-Keiler-Straße 228	Italienisch
Benn, Maurice Bernard, B. A., M. A. (London Univ.), Germersheim, Bahnhofstraße 6	Englisch
Bunjes, Werner Ernst, Akadem. gepr. Uebersetzer und Auslandskorrespondent, Germersheim, Oberamtsstraße 21	Englisch
Crawford, Margaret F., M. A. (Glasgow University), Germersheim, Waldstraße 5-7	Englisch
Frigell, Nils Åke, Fil. Mag., Germersheim, Josef-Probst-Straße 1	Schwedisch
Gevensan, André, Licencié d'allemand, Germersheim, Bahnhofstraße 6	Französisch
Gilbert, Madeleine, Germersheim, Filchnerstraße 15	Französisch
Gilbert, Pierre, Licencié d'allemand, Germersheim, Filchnerstraße 15	Französisch
Halperin, Pauline, B. A., M. A. (Univ. of Toronto (Canada), Germersheim, Bahnhofstraße 2	Englisch
Holdinghausen, Gertrud, Akademisch geprüfte Uebersetzerin, Germersheim, Oberamtsstraße 21	Englisch
Jensen, Harro, Prof. Dr. phil., Germersheim, Oberamtsstraße 21	Englisch
Kaempfe, Alexander, Germersheim, Friedensstraße 15	Russisch
Kennerknecht, Aloys, Dr. phil., Studienrat, Leiter der Bürotechnischen Abteilung, Germersheim, August-Keiler-Straße 228	Stenographie
La Torre, Luis, Germersheim, August-Keiler-Straße 228	Spanisch

Leach, Peter, Germersheim, Filchnerstraße 13	Englisch
McCourt, Isabel, M. A. (Edinburgh Univ.), Dr. phil., Germersheim, Bellheimerstraße 5	Englisch
Meinertz, Joachim, Dr. phil., Leiter der Deutschen Abteilung für Ausländer, Germersheim, Oberamtsstraße 21	Französisch
Nègre, Geneviève, Licenciée d'allemand, Germersheim, Ritter-von-Schmauß-Straße 1, Telefon 1	Französisch
Patzer, Ludwig, Diplom-Ingenieur, Germersheim, August-Keiler-Straße 228	Russisch und Technisches Französisch
Steidle, Lothar, Germersheim, Oberamtsstr. 21	Spanisch und Portugiesisch
Wallet, Georges, Licencié d'allemand, Germersheim, Königsplatz 6, Telefon 84	Französisch

AUF EINLADUNG LESEN:

Giese, Friedrich, Dr. jur., em. o. ö. Professor des öffentl. Rechts, Frankfurt a. M., Hansaallee 7, Telefon 57 830	Staatsrecht
Hoffmann, Wilhelm, Dr. phil., Speyer, Herdstraße 1	Philosophie und Soziologie
Lockemann, Fritz, Dr. phil., Lektor, Nieder-Olm/Rhh., Sörngenlocherstraße 70	Deutsche Literatur
Montaner, Antonio, Dr. rer. pol., Privatdozent für Volkswirtschaftslehre, Ludwigshafen, Sternstraße 63, Telefon 9459	Volkswirtschaftslehre
Schlechta, Karl, Dr. phil., a. o. Professor für Philosophie, Mainz, Beuthenerstraße 7	Philosophie
Schoell, Frank-Louis, Agrégé d'anglais, Mainz, Universität	Amerikanische Sprache und Literatur
Smolka, Georg, Dr. phil., Wessling (Oberbay.)	Europäische Geschichte
Thieme, Karl, Prof. Dr. phil., Lörrach-Stetten, Alte Basler-Straße 15	Europäische Geschichte

MIT DER ABHALTUNG VON KURSEN

BEAUFTRAGT:

Conrad, Ernst, Gewerbeoberlehrer an der Verbandsberufsschule, Germersheim, Josef-Probst-Straße 9	Kaufmännisches Rechner
Croll, Hans, Germersheim, Auslands- und Dolmetscherinstitut, Zimmer 73	Holländisch
Döppenschmidt, Joseph, Dr. rer. pol., Direktor der Verbandsberufsschule, Germersheim, Lilienstraße 6	Buchführung
Sellinger, Josef, Betriebschemiker, Germersheim, Fischerstraße 18, Tel. 27	Maschinenschreiben

VERZEICHNIS DER INSTITUTE NACH FAKULTÄTEN

KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT

- | | |
|---|-------------------------------|
| 1. Apologetisches Seminar | Direktor: Prof. Schwamm |
| 2. Dogmatisches Seminar | Direktor: Prof. Reatz |
| 3. Moraltheologisches Seminar | Direktor: Prof. Kraus |
| 4. Sozialethisches Seminar | Direktor: Prof. Berg |
| 5. Kirchenrechtliches Seminar | Direktor: Prof. Link |
| 6. Praktisch-theologisches Seminar | Direktor: Prof. Schmitt |
| 7. Alttestamentliches Seminar | Direktor: Prof. Schneider |
| 8. Kirchenhistorisches Seminar | Direktor: Prof. Lenhart |
| 9. Neutestamentliches Seminar | Direktor: Prof. Adler |
| 10. Bibliothek der Kathol.-theolog.
Fakultät | Direktor: Der jeweilige Dekan |

EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT

- | | |
|---|---|
| 1. Alttestamentliches Seminar | Direktoren: Prof. Galling und
Prof. Horst |
| 2. Neutestamentliches Seminar | Direktoren: Prof. Dinkler und
Prof. Käsemann |
| 3. Kirchengeschichtliches Seminar | Direktoren: Prof. Völker und
Prof. Hamel |
| 4. Seminar für Systematische
Theologie | Direktoren: Prof. Delekat und
Prof. Wiesner |
| 5. Praktisch-theologisches Seminar | Direktor: Prof. Jannasch |
| 6. Seminar für allgem. Religions-
wissenschaft und Missionskunde | Direktor: Prof. Holsten |
| 7. Seminar für Wissenschaft vom
Spätjudentum | Direktor: Prof. Rapp |
| 8. Seminar für Territorial-
kirchengeschichte | Direktor: Prof. Biundo |
| 9. Seminarbibliothek | Geschäftsführender Direktor:
Prof. Holsten |

RECHTS- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

- | | |
|--|---------------------------|
| Seminar für Rechts- und
Wirtschaftswissenschaft | Direktor: Prof. Welter |
| Abteilung Recht | Leiter: Prof. Armbruster |
| Abteilung Volkswirtschaft | Leiter: Prof. Welter |
| Abteilung Verkehrswirtschaft | Leiter: Prof. Napp-Zinn |
| Abteilung Betriebswirtschaft | Leiter: Prof. Münstermann |

MEDIZINISCHE FAKULTÄT

Institute:

- | | |
|-----------------------------|---------------------------|
| 1. Anatomisches Institut | Direktor: Prof. Dabelow |
| 2. Physiologisches Institut | Direktor: Prof. Schriever |

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 3. Physiologisch-chem. Institut | Direktor: Prof. Lang |
| 4. Pathologisch-anatom. Institut | Direktor: Prof. Klinge |
| 5. Hygienisches Institut | Direktor: Prof. Kliewe |
| 6. Pharmakologisches Institut | Direktor: Prof. Kuschinsky
Oberass.: Prof. Mercker |
| 7. Institut für gerichtliche Medizin | Direktor: Prof. Wagner |
| 8. Medizinhistorisches Institut | Direktor: Prof. Diepgen |

Kliniken:

- | | |
|--|---|
| 9. Medizinische Klinik | Direktor: Prof. Voit
Oberarzt: Privatdozent Gros |
| 10. Medizinische Poliklinik | Direktor: Prof. Duesberg
Oberarzt: Privatdoz. Kleinschmidt |
| 11. Chirurgische Klinik | Direktor: Prof. Peiper
Oberarzt: Privatdoz. Burckhart |
| 12. Chirurgische und Orthopädische Klinik | Direktor: Prof. Brandt
Oberarzt: Wojta |
| 13. Klinik für Geburtshilfe und Frauenkrankheiten | Direktor: Prof. Kräuter
Oberarzt: Michels |
| 14. Kinderklinik | Direktor: Prof. Köttgen
Oberarzt: Weiss |
| 15. Psychiatrische und Nerven-
klinik | Direktor: Prof. Ruffin
Oberärzte: Privatdozent Derwort
und Privatdozent Faust |
| 16. Augenklinik | Direktor: Prof. Jess
Oberarzt: Privatdozent F. Wagner |
| 17. Hautklinik | Direktor: Prof. Keining
Oberarzt: Prof. Halter |
| 18. Hals-, Nasen- und Ohrenklinik | Direktor: Prof. Alex. Herrmann
Oberarzt: Prof. Moritz |
| 19. Röntgeninstitut | Direktor: Prof. Lossen
Oberarzt: Esser |
| 20. Klinik für Zahn-, Mund- und
Kieferkrankheiten | Direktor: Prof. Mart. Herrmann
Oberarzt: Privatdozent Harnisch |

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

- | | |
|--|--|
| 1. Philosophisches Seminar I | Direktoren: Prof. v. Rintelen,
Prof. Schlechta
Ass.: Dr. Dr. Diemer |
| 2. Philosophisches Seminar II | Direktor: Prof. Holzamer |
| 3. Pädagogisches Seminar | Direktor: Prof. Bollnow
Ass.: Dr. Martha Wissler |
| 4. Psychologisches Institut | Direktor: Prof. Wellek
Ass.: Privatdozent Dr. Undeutsch
Dipl.-Psych. Dr. Mühle |
| 5. Seminar für Vergleichende
Kulturwissenschaft | Direktor: Prof. Hilckman |
| 6. Seminar für Indogermanische
Sprachwissenschaft | Direktor i. V.: Prof. Dirlmeier |

7. Seminar für Orientkunde	Direktor: Prof. Scheel Ass.: Rackow
8. Seminar für Klass. Philologie	Direktor: Prof. Dirlmeier Ass.: Dr. Sicherl
9. Seminar für Vergleichende Literaturwissenschaft	Direktor: Prof. Hirth
10. Romanisches Seminar	Direktor: Prof. Lerch Ass.: Dr. Schon
11. Deutsches Institut	Direktoren: Prof. Flemming, Prof. Wagner Ass.: Dr. Röhrich
12. Seminar für Englische Philologie	Direktor: Prof. Oppel Ass.: N. N.
13. Seminar für Alte Geschichte	Direktor: Prof. Instinsky
14. Historisches Seminar	Direktor: Prof. Just
15. Institut für Vor- und Früh- geschichte	Direktor: Prof. Kühn Ass.: Dr. Rätzl
16. Institut für Klass. Archäologie	Direktor: Prof. Hampe Ass.: Dr. Hafner
17. Kunstgeschichtliches Institut	Direktor: Prof. Gerke Ass.: Dr. Elisabeth Rosenbaum
18. Musikwissenschaftliches Institut	Direktor: Prof. Schmitz Ass.: Dr. Toussaint
19. Seminar für künstlerische Erziehung	Geschäftsf. Direktor: Honorarprofes- sor Orsos; Mitdirektoren: Prof. Flemming, Gerke, Schmitz
20. Institut für Völkerkunde	Direktor: Prof. Friedrich Ass.: Dr. Erika Sulzmann
21. Geographisches Institut	Direktor: Prof. Klute Ass.: Dr. Hafemann
22. Institut für Osteuropakunde	Direktor: Prof. Philipp

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

1. Mathematisches Institut	Direktoren: Prof. Furch, Prof. Köthe
2. Institut für Experimentalphysik	Direktor: Prof. Klumb
3. Institut für theoretische Physik	Direktor: Prof. Bechert
4. Meteorologisches Institut	Direktor: Prof. Möller
5. Chemisches Institut	Direktor: Prof. Straßmann
Anorganisch-analyt. Abteilung	Direktor: Prof. Straßmann
Organische Abteilung	Direktor: Prof. Wieland
6. Institut für Physikal. Chemie	Direktor: Prof. Schulz
7. Pharmazeutisches Institut	Direktor: Prof. Rochelmeyer
8. Institut für Mineralogie und Petrographie	Direktor: Prof. Baier
9. Geologisches und Paläonto- logisches Institut	Direktor: Prof. Falke
10. Botanisches Institut	Direktor: Prof. Troll
11. Zoologisches Institut	Direktor: Prof. v. Buddenbrock
12. Anthropologisches Institut	Direktor: Prof. v. Eickstedt

AUSLANDS- UND DOLMETSCHERINSTITUT IN GERMERSHEIM

Direktor:

Prof. Schramm

Assistent:

Dipl.-Dolm. Mürlebach
(m. d. Verw. beauftragt)

1. Französische Abteilung
2. Englische Abteilung
3. Russische Abteilung
4. Spanisch-Portugiesische
Abteilung
5. Italienische Abteilung
6. Deutsche Abteilung für
Ausländer
7. Bürotechnische Abteilung

Leiter: Prof. Descotes

Leiter: Prof. Jaeger

Leiter: Prof. Blesse

Leiter: Prof. Schramm

Leiter: Dr. dell'Aquilla

Leiter: Dr. Meinertz

Leiter: Dr. Kennerknecht

STUDIUM GENERALE UND VORSEMESTER

Leiter: Prof. Dr. Karl Holzamer; Sprechstunde: Di 9—12, Zimmer 150
Vorlesungsankündigungen siehe Seite 38 in Zusammenstellung und bei den
Ankündigungen der einzelnen Fakultäten. Im übrigen wird auf den erläutern-
den Hinweis auf Seite 10 verwiesen. — Nähere Auskünfte erteilen Rektoramt
und Sekretariat.

PRÜFUNGSÄMTER UND AUSSCHÜSSE

KATH.-THEOLOGISCHE FAKULTÄTSPRÜFUNG

Prüfungsausschuß: die Ordinarien
Vorsitzender: der Dekan
Geschäftsstelle: Dekanat

HEBRÄISCHE SPRACHPRÜFUNG (Hebraicum)

Prüfungsausschuß: Prof. Dr. Schneider
und Privatdozent Dr. Schilling
Vorsitzender: Prof. Dr. Schneider
Geschäftsstelle: Dekanat

EVGL.-THEOLOGISCHE FAKULTÄTSPRÜFUNG

Prüfungsausschuß: die Ordinarien
Vorsitzender: der Dekan
Geschäftsstelle: Dekanat

HEBRÄISCHE SPRACHPRÜFUNG (Hebraicum)

Prüfungsausschuß: Prof. Galling und Prof. Rapp
Vorsitzender: Prof. Rapp
Geschäftsstelle: Assistent Lic. Schrapper

JUSTIZPRÜFUNGSAMT

BEIM JUSTIZMINISTERIUM DES LANDES RHEINLAND-PFALZ

(Sitz: Mainz; Prüfungsort: Mainz)

Vorsitzender: Senatspräsident Hoepner, Justizministerium, Mainz
Stellvertr. Vorsitzender: Oberlandesgerichtspräsident Deynet,
Oberlandesgericht Koblenz

Mitglieder:

Prof. J. Esser	Generalstaatsanwalt Dr. Augustin, Neustadt
Prof. H. Gg. Isele	Notar Dozent Dr. Bärmann, Ludwigs- hafen
Prof. E. Molitor	Prof. Dr. Dr. Becker, Speyer
Prof. H. Münstermann	Oberlandesgerichtsrat Erbel, Koblenz
Prof. A. F. Napp-Zinn	Landgerichtsrat Dr. Gossrau, Koblenz
Prof. R. Nöll von der Nahmer	Oberregierungsrat Dr. Kipp, Bonn
Prof. W. Schätzel	Senatspräsident Hoff, Neustadt
Prof. E. Welter	Landgerichtsdirektor Dr. Michaelis, Mainz
Prof. Th. Würtenberger	Oberlandesgerichtsrat Reinheimer, Mainz
Prof. H. Armbruster	
Prof. W. G. Becker	
Prof. R. Bruns	
Prof. K. Schwantag	

STAATLICHES PRÜFUNGSAMT FÜR DIPLOM-VOLKSWIRTE
AN DER UNIVERSITÄT MAINZ

Staatskommissar: Professor Dr. Zwick, Präsident des Statistischen
Landesamtes Rheinland-Pfalz, Bad Ems
Stellvertr. Staatskommissar: Oberregierungsrat Ciersdorff, Mainz
Vorsitzender: Prof. Dr. Münstermann
Stellvertr. Vorsitzender: Prof. Dr. Napp-Zinn

Mitglieder:

Prof. H. Armbruster	Geschäftsführer Dr. Rudolf Caspari, Trier
Prof. J. Esser	
Prof. F. Giese	Referent im Wirtschaftsministerium
Prof. H. Gg. Isele	Dr. Peter Esch, Koblenz
Prof. E. Molitor	
Prof. O. Most	Generaldirektor a. D., Notar Herlet, Karden/Mosel
Prof. H. Münstermann	
Prof. A. F. Napp-Zinn	Vizepräsident der Hauptwirtschaftskam- mer Dr. H. W. Peupelmann, Boppard
Prof. R. Nöll von der Nahmer	
Prof. W. Schätzel	Stadtkämmerer Dr. Stabel, Ludwigs- hafen
Prof. K. Schwantag	
Prof. E. Welter	Fabrikant Dr. Wünschuh, Lambrecht / Pfalz
Prof. L. J. Zimmerman	
Privatdozent Dr. A. Montaner	

MEDIZINISCHE PRÜFUNGSÄMTER

1. AERZTLICHE VORPRÜFUNG (Physikum)

Vorsitzender: Prof. Dr. Dr. Hans Schriever, Mainz, Universität
Stellvertreter: Prof. Dr. Dr. Konrad Lang, Mainz, Beuthenerstr. 35
Geschäftsstelle: Physiologisches Institut

Prüfer:

Anatomie:	Prof. A. Dabelow, Prof. M. Watzka
Physiologie:	Prof. H. Schriever
Chemische Physiologie:	Prof. K. Lang
Physik	Prof. H. Klumb
Chemie:	Prof. F. Straßmann, Prof. W. Kern
Zoologie:	Prof. W. v. Buddenbrock
Botanik:	Prof. W. Troll

2. ÄRZTLICHE PRÜFUNG (Staatsexamen)

Vorsitzender: Prof. Dr. Fritz Klinge, Mz.-Gonsenheim, Goetheplatz 9
Stellvertreter: Prof. Dr. Hch. Kliewe, Mz.-Gonsenheim, Mainzerstr. 41
Geschäftsstelle: Sekretariat des Pathol. Instituts Univ.-Kliniken
Telefon 3095

Prüfer:

Pathologische Anatomie:	Prof. F. Klinge
Topogr. Anatomie:	1. Prof. H. Peiper
	2. Prof. Gg. Brandt

Pathologische Physiologie:	1. Prof. K. Voit
	2. Prof. R. Duesberg
Pharmakologie:	Prof. G. Kuschinsky
Innere Medizin:	1. Prof. K. Voit
	2. Prof. R. Duesberg
Kinderheilkunde:	Prof. R. U. Köttgen
Naturgemäße Heilmethoden:	Prof. K. Voit, abwechselnd mit Prof. R. Duesberg
Chirurgie:	1. Prof. H. Peiper
	2. Prof. Gg. Brandt
Geburtshilfe und Frauenheilkunde:	1. Prof. R. Kräuter
	2. N. N.
Augenheilkunde:	Prof. A. Jess
Ohren-, Hals- und Nasenkrankheiten:	Prof. A. Herrmann
Haut- und Geschlechtskrankheiten:	Prof. E. Keining
Psychiatrie und Neurologie:	Prof. H. Ruffin
Erkrankungen des Zahnes und seines Halteapparates:	Prof. M. Herrmann
Berufskrankheiten:	Prof. K. Voit, abwechselnd mit Prof. R. Duesberg
Begutachtung in der Sozialversiche- rung und Unfallheilkunde:	Prof. H. Peiper, abwechselnd mit Prof. Gg. Brandt
Gerichtliche Medizin:	Prof. K. Wagner
Hygiene:	Prof. Hch. Kliewe
Erbbiologie:	Prof. Hch. Kliewe

3. ZAHNÄRZTLICHE VORPRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. Dr. Hans Schriever, Mainz, Universität
 Stellvertreter: Prof. Dr. Dr. Konrad Lang, Mainz, Bëuthenerstr. 35
 Geschäftsstelle: Physiologisches Institut

Prüfer:

Anatomie:	Prof. A. Dabelow
Physiologie:	Prof. H. Schriever
Physik	Prof. H. Klumb
Chemie:	Prof. F. Straßmann
Zahnersatzkunde:	Privatdozent Dr. Jung

4. ZAHNÄRZTLICHE PRÜFUNG

Vorsitzender: Prof. Dr. Fritz Klinge, Mz.-Gonsenheim, Goetheplatz 9
 Stellvertreter: Prof. Dr. Hch. Kliewe, Mz.-Gonsenheim, Mainzerstr. 41
 Geschäftsstelle: Sekretariat des Pathol. Instituts Univers.-Kliniken
 Telefon 30 95

Prüfer:

Pathologie:	Prof. Hch. Müller
Zahn- und Mundkrankheiten:	Prof. M. Herrmann

Innere Medizin	Privatdozent Dr. H. Gros
Haut- und Geschlechtskrankheiten:	Prof. E. Keining
Pharmakologie:	Prof. G. Kuschinsky
Konservierende Behandlung der Zähne:	Privatdozent Dr. Kluczka
Chirurgie der Zahn- und Mund- krankheiten:	Prof. M. Herrmann
Zahnersatzkunde:	Privatdozent Dr. Jung
Hygiene:	Prof. Hch. Kliewe

WISSENSCHAFTLICHES PRÜFUNGSAMT FÜR RHEINLAND-PFALZ

Vorsitzender: Ministerialdirektor Dr. Becker
Stellvertr. Vorsitzende: Proff. Dr. Just, Dr. Instinsky
Geschäftsstelle: Raum 156, Mo—Fr 9—12

Prüfer:

Philosophie:	Proff. O. F. Bollnow, K. Holzamer, F. J. v. Rintelen, K. Schlechta, A. Wellek
Christliche Religionslehre: (kathol.)	Proff. N. Adler, H. Schneider, H. Schwamm, J. Kraus
(ev.)	Proff. F. Delekat, E. Dinkler, W. Wiesner, W. Völker
Deutsch:	Prof. W. Flemming, K. Wagner
Lateinisch	Prof. F. Dirlmeier
Griechisch:	Prof. F. Dirlmeier
Hebräisch:	Proff. E. L. Rapp, H. Schneider
Französisch:	Proff. E. Lerch, E. Schramm
Englisch:	Prof. H. Oppel
Geschichte:	Proff. H. U. Instinsky, L. Just, L. Petry, W. Philipp, Th. Schieffer
Erdkunde:	Prof. F. Klute
Mathematik (reine und angewandte)	Proff. R. Furch, G. Köthe, H. Wielandt
Physik:	Proff. K. Bechert, H. Dänzer, H. Klumb
Chemie:	Proff. G. V. Schulz, F. Straßmann, Th. Wieland, W. Kern
Biologie	Proff. W. v. Buddenbrock, E. v. Eick- stedt, F. Falkenburger, W. Troll
Philosophische Propädeutik:	Proff. O. F. Bollnow, K. Holzamer, F. J. v. Rintelen, K. Schlechta, A. Wellek
Pädagogik	Proff. O. F. Bollnow, F. J. v. Rintelen
Volkskunde:	Prof. K. Wagner
Mineralogie und Geologie:	Proff. E. Baier, H. Falke
Klassische Archäologie:	Prof. R. Hampe
Vor- und Frühgeschichte:	Prof. H. Kühn
Kunstwissenschaft:	Prof. F. Gerke
Musikwissenschaft	Proff. A. Schmitz, E. Laaff
Vergleichende Sprachwissenschaft:	N. N.

Russisch:
Spanisch:
Italienisch:

Lektor de Castro, Prof. W. Philipp
Prof. E. Schramm
Lektor Biagioni, Prof. E. Lerch

PRÜFUNGS-AUSSCHUSS
FÜR DAS DIPLOM IN PSYCHOLOGIE
(Geschäftsstelle: Psychologisches Institut, Raum 141)
Vorsitzender: Prof. Dr. Wellek

Prüfer:

I DIPLOM-VORPRÜFUNG

Psychologie: Prof. Dr. Wellek, Privatdozent Dr. Undeutsch
Biologische Hilfswissenschaften:
Biologie: Prof. Dr. Troll
Physiologie: Prof. Dr. Schriever
Philosophie: Prof. Dr. Bollnow, Prof. Dr. Holzamer

II DIPLOM-HAUPTPRÜFUNG

Psychologie: Prof. Dr. Wellek, Privatdozent Dr. Undeutsch
Allgemeine Psychopathologie: Prof. Dr. Ruffin

PRÜFUNGSKOMMISSION
FÜR DAS PHARMAZEUTISCHE STAATSEXAMEN

1. Vorsitzender: Professor Rochelmeyer
Stellvertreter: Professor Straßmann

Prüfer:

Allgemeine Chemie:	Prof. Th. Wieland
Stellvertreter:	Prof. W. Kern
Allgemeine Botanik:	Prof. W. Troll
Stellvertreter:	Prof. H. Weber
Allgemeine Physik:	Prof. H. Klumb
Stellvertreter:	Dr. Klages
Pharmazeutische Chemie	Prof. H. Rochelmeyer
Stellvertreter:	Prof. Th. Wieland
Arzneipflanzen:	Prof. W. Troll
Stellvertreter:	Prof. H. Rochelmeyer
Pharmakognosie:	Prof. H. Weber
Stellvertreter:	Prof. H. Rochelmeyer
Gesetzeskunde:	Reg.-Apotheker Zeller, Koblenz
Stellvertreter:	Apotheker Köhler, Mainz

Beisitzer:

Apotheker Köhler, Mainz
Apotheker K. E. Heilmann, Mainz

DIPLOMPRÜFUNGEN
DER NATURWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

In den folgenden Fächern werden Diplome verliehen: Mathematik, Physik, Chemie, Geologie. Der jeweilige Prüfungsausschuß besteht aus den beamteten Vertretern der beteiligten Disziplinen. Die Diplom-Prüfungsordnungen sind bei den betr. Instituten und auf dem Dekanat der Naturwissenschaftl. Fakultät einzusehen.

Die Geschäftsstellen für die Anmeldung zu den Diplomprüfungen sind die einzelnen Institute. Die Diplome stellt das Dekanat der Naturwissenschaftl. Fakultät aus.

PRÜFUNGSKOMMISSION BEIM AUSLANDS-
UND DOLMETSCHERINSTITUT IN GERMERSHEIM

Vorsitzender: Prof. Dr. Schramm

Stellvertreter: Prof. Dr. Jaeger

Prüfer: Sämtliche Mitglieder des Lehrkörpers

Regierungskommissar: Der Regierungskommissar wird jeweils vom Staatsministerium für Justiz und Kultus des Landes Rheinland-Pfalz ernannt.

VORLESUNGEN

HINWEIS AUF VORLESUNGS-BEZEICHNUNGEN

gratis: = für die Vorlesungen oder Uebungen werden keine Gebühren erhoben.

privatissime = eine Teilnahme an den Vorlesungen oder Uebungen bedarf der persönlich vorher einzuholenden Genehmigung des Dozenten.

privatim = für die Vorlesungen oder Uebungen werden die üblichen Gebühren erhoben. Vorlesungen, die nicht besonders gekennzeichnet sind, gelten als privatim und sind somit gebührenpflichtig.

publice = die Vorlesungen können von Hörern aller Fakultäten ohne besondere Genehmigung gehört werden.

ÖFFENTLICHE VORLESUNGEN

FÜR HÖRER ALLER FAKULTÄTEN

(Die in dieser Rubrik angekündigten Vorlesungen sind publice et gratis)

Unser Christusbild, Mo 13—14, Hs 8	Schwamm
Nietzsche und das Christentum, Di, Do 13—14, Hs 7	Möller
Das Gottesbild der Bibel des Alten Bundes, 1-std., nach Vereinbarung	Schilling
Wesen, Gefahren, Erkennung, Behandlung und Verhütung der Geschlechtskrankheiten (mit Lichtbilddemonstrationen), 2-std. (an 2 Abenden zu noch zu bestimmender Zeit)	Keining
Deutsches Schrifttum des 19. und 20. Jahrhunderts im Rahmen der Weltliteratur, Fr 9—11, Hs 6	Hirth
Tintoretto, Mi 18—20, Hs 8	Gerke
Das Gold der Welt, Do 17—18, Hs 8	Kühn
Grundbegriffe Konfuzianischer Ethik, Mi 9—10, Hs 5	v. Winterfeldt
Entstehung und Entwicklung des Lebens (zwei Jahrtausende biologischer Theorien), Fr 9—10, Hs 3	Falkenburger
Naturwissenschaftlich-philosophisches Kolloquium (privatissime), Mi 17—19, Hs 13	Becher, Furch, Holzamer, Köthe, Schlechta, Schulz, Straßmann, Troll, Voit

VORLESUNGEN DES STUDIUM GENERALE

(Die in dieser Rubrik angekündigten Vorlesungen sind publice.) Näheres über Auswahl und Form des Belegens ist der Rubrik „Studium generale und Vorsemester“ im Rahmen der „Mitteilungen für Studierende“ auf Seite 10 zu entnehmen.

- 1 Einführung in die Geschichte der Philosophie des Antertums, 1-std., Di 12—13, Aud. max. Holzamer
- 2 Die Ethik der Stoa, 1-std., Mi 14—15, Aula Holzamer

- | | | |
|-----|--|------------------|
| 3 | Das Weltbild Goethes, 1-std., Mi 17—18, Hs 8 | v. Rintelen |
| 4 | Die Philosophie des jungen Marx, 1-std., Di 17—18, Aud. max. | Bollnow |
| 5 | Friedrich Nietzsche, 1-std., Mi 15—16, Aula | Schlechta |
| 6 | Ausgewählte Probleme der Rechtsphilosophie, 1-std., Do 9—10, Hs 10 | Württemberg |
| 7 | Die Heilswege der Menschheit, 1-std., Mo 17—18, Hs 17 | Schmitt |
| 8 | Wahrheit, Geschichte und Dogma. Eine Einleitungsvorlesung, 1-std., Do 15—16, Hs 17 | Lortz |
| 9 | Große Persönlichkeiten in der Kirchengeschichte, 1-std., Di 12—13, Hs 16 | Völker |
| 10 | Christliche Weltauffassung und Naturwissenschaft, 2-std., Di 13—14.30, Hs 17 | Troll, Lenhart |
| 11 | Probleme der Menschwerdung, 1-std., Fr 10—11, Hs 7 | Falkenburger |
| 12 | Der Mensch im Kosmos in prähistorischer Sicht, 1-std., Mi 16—17, Aula | Kühn |
| 13 | Die Stellung der griechisch-römischen Antike im Weltbild der Gegenwart, 1-std., Do 17—18, Hs 16 | Dirlmeier |
| 13a | Der Wandel des Menschenbildes im Spiegel europäischer Kunstgeschichte, 2-std., Do 18—20, Hs 8 | Gerke |
| 14 | Das Genie-Problem, 1-std., Do 16—17, Aula | Wellek |
| 15 | Die Entstehung des modernen Nationalismus (Europa und Außereuropa), 1-std., Do 10—11, Hs 8 | Mühlmann |
| 16 | Die Vorgeschichte des trojanischen Krieges in Sage und Bildkunst, 1-std., Di 18—19, Hs 8 | Hampe |
| 17 | Brahms und Bruckner, 1-std., Mo 12—13, Musiksaal | Schmitz |
| 18 | Paracelsus und die Medizin der Renaissance, 1-std., Mo 16—17, Hs 9 | Diepgen |
| 19 | Wirtschaftsgeographische Weltprobleme, 1-std., Fr 12—13, Hs 8 | Klute |
| 20 | Wetter und Wolken, mit Lichtbildern und Filmvorführungen, 1-std., Mi 14—15, Hs 18 | Möller |
| 21 | Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Arbeitsgemeinschaft), 2-std., Do 15—17, Med. Hist. Inst. | Heischkel-Artelt |

KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT

Vorlesungen:

APOLOGETIK UND RELIGIONSWISSENSCHAFT

- 23 Religionsphilosophie, 2-std., Mo 9—10, Di 10—11, Hs 2 Schwamm
24 Apologie der Kirche, 2-std., Mo 10—11, Di 9—10, Hs 2 Schwamm
25 Unser Christusbild (publice et gratis), Mo 13—14, Hs 8 Schwamm
26 Nietzsche und das Christentum (publice et gratis), Möller
Di, Do 13—14, Hs 7
27 Theologische Propädeutik, 3-std., Di 9—10, Do 8—10, Möller
Hs 3
28 Existenzialphilosophie und Gottesfrage, 1-std., Möller
Fr 12—13, Hs 1

DOGMATIK

- 29 Christliche Schöpfungslehre, 4-std., Di, Mi, Do, Fr Reatz
10—11, Hs 1

MORALTHEOLOGIE

- 30 Prinzipienlehre II. Teil, 3-std., Mi, Do, Fr 8—9, Hs 10 Kraus
31 Die sittlichkeitsfähigen Handlungen, 1-std., Mi 9—10, Kraus
Hs 10

CHRISTLICHE ANTHROPOLOGIE UND SOZIALETHIK

- 32 Theodizee des ökonomischen Menschen, 2-std., Berg
Di 8—10, Hs 9
33 Theologie der Liebe (II), 1-std., Mo 10—11, Hs 9 Berg

KIRCHENRECHT

- 34 Das Personenrecht des Codex Juris Canonici mit Ein- Link
schluß des Benefizialrechtes (privatim), 4-std.,
Mo, Di 12—13, Do, Fr 9—10, Hs 2

PRAKTISCHE THEOLOGIE

- 35 Liturgik, II. Teil, 2-std., Mo 10—11, Mi 8—9, Hs 6 Schmitt
36 Homiletik, II. Teil, 2-std., Mo, Mi 9—10, Hs 6 Schmitt
37 Die Heilswege der Menschheit (Studium generale), Schmitt
1-std., Mo 17—18, Hs 17

ALTES TESTAMENT

- 38 Einführung in die Lehr- und Prophetenschriften des Schneider
Alten Testaments, 2-std., Mo 12—13, Di 11—12, Hs 5
39 Exegese des Buches Leviticus, 2-std., Mo 11—12, Schneider
Mi 12—13, Hs 5
40 Hebräisch für Anfänger, 3-std., Do 11—12, Fr 9—11, N. N.
Hs 4
41 Das Gottesbild der Bibel des Alten Bundes (publice et Schilling
gratis), 1-std., nach Vereinbarung

NEUES TESTAMENT

- 42 Allgemeine Einleitung in das Neue Testament (privatim), 2-std., Mo 11—12, Do 10—11, Hs 9 Adler
43 Erklärung der Apostelgeschichte (privatim), 2-std., Di, Do 11—12, Hs 1 Adler

KIRCHENGESCHICHTE

- 44 Die Kirche im Zeitalter des Individualismus, 3-std., Mi, Fr 11—12, Do 12—13, Hs 1 Lenhart

PATROLOGIE

- 45 Die apologetische und antihäretische Literatur des zweiten Jahrhunderts, 1-std., Mi 10—11, Hs 6 Lenhart
46 Christliche Weltauffassung und Naturwissenschaft (Studium generale), 2-std., Di 13—14.30, Hs 17 Troll, Lenhart

CHRISTLICHE ARCHÄOLOGIE UND KUNSTGESCHICHTE

- 47 Der Kanon der römischen Messe in seinem Aufbau und seinen Beziehungen zu Rom, 1-std., Fr 16—17, Hs 9 Schuchert
48 Die Frühgeschichte des Mainzer Domes, 1-std., Fr 17—18, Hs 9 Schuchert

Seminarübungen:

APOLOGETISCHES SEMINAR

- 49 Die Kirche, der Leib Christi, 2-std., Di 15—16.30, Schwamm
50 Seinsfrage und Gottesbeweise, 2-std., nach Vereinb. Möller

DOGMATISCHES SEMINAR

- 51 Die Lehre von der Kirche nach den Briefen des Ignatius von Antiochien, 2-std., Mo 16—17.30 Reatz

MORALTHEOLOGISCHES SEMINAR

- 52 Das Ethos des Petrusbriefes, 2-std., Do 17—18.30 Kraus

SOZIALETHISCHES SEMINAR

- 53 Masse als sozialethisches Problem, 2-std., Di 16.30—18 Berg

KIRCHENRECHTLICHES SEMINAR

- 54 Die Frage der Staatsleistungen an die Kirche (privatissime), 2-std., Mo 14—16 Link

ALTTESTAMENTLICHES SEMINAR

- 55 Die sozialen Prinzipien der Torah, 2-std., Di 16.30—18 Schneider

NEUTESTAMENTLICHES SEMINAR

- 56 Das Rundschreiben Pius XII. über die zeitgemäße Förderung der biblischen Studien, 2-std., Mo 16.15—17.45 Adler

LITURGISCHES SEMINAR

57 Homiletische Uebungen, 2-std., Mo 15.15—16.45 Schmitt

KIRCHENHISTORISCHES SEMINAR

58 Zur Geschichte neuzeitlicher deutscher, katholischer Volksreligion im Zeitalter des Barock, 2-std., Do 15—16.30 Lenhart

58a Anleitung zu wissenschaftlicher Arbeit, nach Vereinb Lenhart

EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT

Vorlesungen:

- 59 Die Bibel im Arbeitsbereich des evangel. Theologen, Jannasch
2-std., Mo, Do 9—10, Hs 5
- ALTES TESTAMENT
- 60 Jeremia und Sacharja, 4-std., Mi, Sa 11—13, Hs 10 Galling
61 Einleitung in das AT, 4-std., Mo 11—13, Aud. max., Horst
Do 11—13, Hs 8
62 Bibelkunde (Prophetismus), 2-std., Mi 8—10, Hs 1 Galling
- NEUES TESTAMENT
- 63 Auslegung des Lucas-Evangeliums, 4-std., Käsemann
Mo, Di, Fr 8—9, Hs 17; Do 8—9, Hs 16
64 Auslegung des zweiten Korintherbriefes, 4-std., N: N.
Do 14 s.t. — 15.30, Fr 14—16, Hs 15
65 Auslegung des Epheserbriefes, 2-std., Sa 8—10, Hs 17 Käsemann
- KIRCHENGESCHICHTE
- 66 Geschichte der Kirche in der hellenistisch-byzantini- Völker
schen Kultur (KG I), 4-std., Mo, Di, Fr 10—11, Mu-
siksaal, Do 10—11, Hs 16
67 Große Persönlichkeiten in der Kirchengeschichte Völker
(Studium generale), 1-std., Di 12—13, Hs 16
68 Geschichte der Kirche im Reformationszeitalter Hamel
(KG III), 4-std., Di, Fr 11—13, Hs 3
69 Die Christianisierung der Rheinlande, 2-std., Biundo
Mi 10—12, Hs 4
70 Einführung in die Heimatforschung, 2-std., nach Ver- Biundo
einbarung
71 Pietisten in Hessen, 2-std., Mi 8—10, Hs 4 Steitz
- SYSTEMATISCHE THEOLOGIE
- 72 Dogmatik II, 4-std., Mo, Di, Do, Fr 9—10, Hs 1 Wiesner
73 Grundfragen christlicher Erziehung, 3-std., Delekat
Mo, Di 15—16, Hs 7; Do 15—16, Hs 3
- PRAKTISCHE THEOLOGIE
- 74 Praktische Theologie (erste Hälfte), 5-std., Jannasch
Mo, Di, Mi, Do, Fr 10—11, Hs 5
75 Liturgik, 2-std., Di, Fr 9—10, Hs 5 Jannasch
76 Brauchtum und Kirchenjahr I (Advent bis Ostern), Biundo
2-std., Di 14—16, Hs 4
77 Methode der Predigt Schleiermachers, 2-std., Loew
Do 11—13
78 Lehre von der Seelsorge, mit besonderer Berücksichtigung der Beziehungen zwischen pastoraler Seelsorge und ärztlicher Psychotherapie, 2-std., Mi 14—16, Hs 11 Loew

- 79 Joh. Seb. Bach und die protestantische Kirchenmusik, Eggert
1-std., Mi 14—15
- 80 Zeitgenössische Kirchenmusik (mit praktischen Bei- Eggert
spielen), 1-std., Mi 15—16, Künstlerzimmer

ALLGEMEINE RELIGIONSWISSENSCHAFT
UND MISSIONSKUNDE

- 81 Grundzüge der Religions- und Missionswissenschaft, Holsten
4-std., Mo 14—16, Di 14—15, Sa 10—11, Hs 6

SPRACHKURSE

- 82 Hebräisch, 4-std., Di 13—15, Mi 11—13, Hs 12 Rapp
- 83 Hebräische Lektüre (Perikopen der Geschichtsbücher), Rapp
1-std., nach Vereinbarung, R 151
- 84 Griechische Uebungen, 2-std., Mo 14—16, Hs 4 Käsemann
mit Ass.
- 85 Lateinische Uebungen, 2-std., Mi 10—12, R 149 Völker
mit Ass.

Assyrisch für Anfänger, Semitische Epigraphik, Religion der
Primitiven, weitere Orientalia, sowie die lateinischen und
griechischen Sprachkurse siehe unter Philosoph. Fakultät.

Seminare und Uebungen

(Soweit nicht anders angegeben, in R 149)

- 86 AT-Proseminar (Elia und Elisa), 2-std., Fr 16—18 Galling
- 87 AT-Seminar (Das Heiligkeitsgesetz Lev. 17—26), Horst
2-std., Mi 16—18
- 88 NT-Proseminar (Apostelgeschichte), 2-std., Do 16—18, N. N.
Hs 4
- 89 NT-Seminar (Die Prophetie im NT), 2-std., Mo 16—18 Käsemann
- 90 KG-Proseminar (Martin Butzer), 2-std., Di 16—18, Hs 4 Biundo
- 91 Wesen und Aufgabe evangelischer Kirchenpolitik (Kri- Steitz
tische Betrachtung der Beiträge zur Kirchenpolitik von
Karl Bernhard Hundeshagen 1864), 2-std., Mi 14—16,
Hs 4
- 92 KG-Seminar I (Luthers Auslegung der Bußpsalmen), Völker
2-std., Do 16—18
- 93 KG-Seminar II (Luthers Schriften zum Bauernkrieg), Hamel
2-std., Fr 16—18
- 95 System. Seminar I (Ausgewählte Stücke aus Pestalozzi) Delekat
2-std., Fr 16—18, Hs 2
- 96 System. Seminar II (Schleiermachers Glaubenslehre), Wiesner
2-std., Di 16—18
- 97 Missionswiss. Seminar (Das Missionsproblem in der Holsten
Urchristenheit), 2-std., Mo 16—18, Hs 14
- 98 Homiletisches Seminar, 2-std., Mi 16—18, R 60 (Kapelle) Jannasch
- 100 Liturgisch-homiletische Uebungen, 1-std., 14-tg., nach Jannasch
Vereinbarung

- | | | |
|-----|--|--------|
| 102 | Uebungen über die nur äthiopisch überlieferten Homilien Cyrills von Alexandria, 1-std., nach Vereinb., R 151 | Rapp |
| 103 | Seminar für die Wissenschaft vom Spätjudentum (Der Mischna-Traktat Joma-Versöhnungstag), 2-std., Di 16—18, R 151 | Rapp |
| 105 | Katechetisches Seminar, 2-std., Mi 16—18, Hs 11 | Loew |
| 106 | Chorübungen zur evangel. Kirchenmusik (Chorsingen und Dirigierübungen), 2-std., Mi 16—18, R 55 | Eggert |

RECHTS- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

RECHTSWISSENSCHAFT

Vorlesungen:

- | | | |
|-----|--|-------------|
| 107 | Einführung in die Rechtswissenschaft (1.—2. Sem.),
2-std., Do, Fr 10—11, Aula | Esser |
| 108 | Ausgewählte Probleme der Rechtsphilosophie (Studium
generale), 1-std., Do 9—10, Hs 10 | Württemberg |
| 109 | Römische Rechtsgeschichte (1.—2. Sem.), 3-std.,
Sa 8—11, Hs 15 | Gerner |
| 110 | Privatrechtsgeschichte der Neuzeit (1.—2. Sem.),
2-std., Mo, Di 16—17, Hs 17 | Molitor |
| 111 | Verfassungsgeschichte der Neuzeit (1.—3. Sem.),
2-std., Fr 11—13, Hs 17 | Giese |
| 113 | Bürgerliches Recht I: Allgemeiner Teil (1.—2. Sem.),
Mo, Di 14 s. t. — 15.30, Hs 15 | Becker |
| 114 | Bürgerliches Recht II: Allgemeines Schuldrecht
(1.—3. Sem.), 2-std., Di, Mi 10—11, Hs 10 | Esser |
| 115 | Bürgerliches Recht II: Besonderes Schuldrecht
(3.—4. Sem.), 3-std., Mo 11—13, Di 11—12, Hs 6 | Becker |
| 116 | Bürgerliches Recht IV: Familienrecht (2.—3. Sem.),
3-std., Di, Mi, Do 8—9, Hs 7 | Bruns |
| 117 | Gesellschaftsrecht (3.—4. Sem.), 3-std.,
Mo, Di, Mi 10—11, Hs 17 | Molitor |
| 118 | Privatversicherungsrecht (5.—7. Sem.), 1-std.,
Do 12—13, Hs 10 | Bruns |
| 119 | Arbeitsrecht einschl. Sozialversicherung (4.—6. Sem.),
4-std., Mo, Di 9—10, Mi 11—12, Do 9—10, Hs 17 | Molitor |
| 120 | Einführung in das französische Zivilrecht (4.—6. Sem.),
1-std., Sa 10—12, 14-tg., Hs 7 | Meiss |
| 121 | Zwangsvollstreckungsrecht (ohne Konkursrecht),
(4.—6. Sem.), 2-std., Di, Do 11—12, Hs 10 | Esser |
| 122 | Konkursrecht (4.—6. Sem.), 1-std.,
Sa 8—10, 14-tg., Hs 7 | Meiss |
| 123 | Das System der Besitz- und Verkehrssteuern unter be-
sonderer Berücksichtigung der Einkommens- und Um-
satzsteuer (ab 3. Sem.), 2-std., Mo 12—13.30, Hs 13 | Oeftering |
| 124 | Allgemeine Staatslehre (1.—3. Sem.), 3-std.,
Mo, Di, Mi 11—12, Aula | Schätzel |
| 125 | Das Recht der Staatsangehörigkeit (ab 3. Sem.),
1-std., Di 12—13, Hs 15 | Schätzel |
| 126 | Verwaltungsrecht I (3.—4. Sem.), 4-std.,
Do 11—13, Fr 9—11, Hs 16 | Armbruster |
| 127 | Kirchenrecht (4.—6. Sem.), 4-std., Mo 10—11, Hs 7,
Di 10—11, Hs 9, Do, Fr 10—11, Hs 10 | N. N. |
| 128 | Grundlegende höchstrichterliche Entscheidungen aus
dem Gebiet des öffentlichen Rechts (ab 4. Sem.),
1-std., Fr 15—16, Hs 7 | Armbruster |

- | | | |
|-----|---|-------------|
| 129 | Strafprozeßrecht (4.—6. Sem.), 3-std.,
Mi 8—10, Do 8—9, Hs 17 | Württemberg |
| 130 | Das Sexualdelikt, 1-std., Mo 9—11, 14-tg., Hs 10 | Mergen |
| 131 | Kernprobleme der Kriminologie, 1-std.,
Mo 13 s.t. — 14.30, 14-tg., Hs 10 | Mergen |

Uebungen:

- | | | |
|-----|--|-------------|
| 132 | Uebungen im bürgerlichen Recht für Anfänger
(2.—3. Sem.), 2-std., Di 16—18, Aula | Isele |
| 133 | Uebungen im bürgerlichen Recht für Vorgerückte
(4.—7. Sem.), 2-std., Mi 13.30—15, Hs 8 | Bruns |
| 134 | Uebungen im öffentlichen Recht für Anfänger
(ab 3. Sem.), 2-std., Mo 16—18, Hs 8 | Schätzel |
| 135 | Uebungen im öffentlichen Recht für Vorgerückte
(4.—6. Sem.), 2-std., Fr 14—16, Hs 8 | Giese |
| 136 | Uebungen im Strafrecht für Vorgerückte (5.—7. Sem.),
2-std., Di 14—16, Hs 8 | Württemberg |
| 137 | Uebungen im Zivilprozeßrecht mit Einschluß des bür-
gerlichen Rechts (und des Vollstreckungsrechts),
(5.—7. Sem.), 2-std., Do 16—18, Hs 7 | Esser |
| 138 | Uebungen auf dem Gebiet der Einkommens- und Um-
satzsteuern unter besonderer Berücksichtigung des ge-
werblichen Gewinns (ab 4. Sem.), 2-std., Mo 14-16, Hs 13 | Oeftering |

Seminare:

- | | | |
|-----|---|------------------------|
| 139 | Oeffentlichrechtliches Seminar (4.—7. Sem.), (priva-
tissime), 2-std., Fr 14—16, Uebungsraum | Armbruster |
| 140 | Kirchenrechtliches Seminar: „Das Reichskonkordat“,
(privatissime), 2-std., Do 14—16, Uebungsraum | N. N. |
| 141 | Rechtstheoretisches Kolloquium über die Begriffe
Norm, Verbandsperson, Naturrecht und natürliches
Recht (5.—7. Sem.), 1-std., Di 18—19, Uebungsraum | Becker |
| 142 | Arbeitsgemeinschaft zur Einführung in die Kriminolo-
gie für Mediziner und Juristen, 1-std., Di 16—18,
14-tg., Hs 16 | Württemberg,
Wagner |

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Vorlesungen:

a) für Juristen und Wirtschaftswissenschaftler

- | | | |
|-----|--|------------------------|
| 143 | Allgemeine (theoretische) Volkswirtschaftslehre (für
Juristen und Wirtschaftswissenschaftler ab 1. Sem.),
4-std., Mo, Di, Mi, Do 9—10, Hs 16 | Napp-Zinn |
| 144 | Spezielle (praktische) Volkswirtschaftslehre (für Ju-
risten ab 3., für Wirtschaftswissenschaftler ab 2. Sem.).
4-std., Do 14—16, Fr 11—13, Hs 7 | Welter |
| 145 | Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (für Juristen und
Wirtschaftswissenschaftler 1.—2. Sem.), 3-std.,
Di, Mi, Do 12—13, Hs 17 | Münstermann |
| 146 | Besprechung wirtschafts- und finanzpolitischer Gesetz-
entwürfe und neuerer Gesetze des Bundes und des
Landes Rheinland-Pfalz, 1-std., Mo 12—13, Hs 17 | Nöll von der
Nahmer |

b) für Wirtschaftswissenschaftler

147	Geld und Kredit (6. Sem.), 3-std., Mo 11—12, Sa 10—12, Hs 17	Nöll von der Nahmer
148	Geschichte der volkswirtschaftlichen Lehrmeinungen (3.—4. Sem.), 3-std., Do 11—12, Hs 17, Fr 16—18, Hs 13	Zimmerman
149	Weltwirtschaftslehre (3.—4. Sem.), 1-std., Do 16—18, 14-tg., Hs 1	Eckert
150	Sozialpolitik (4.—5. Sem.), 2-std., Fr 9—11, Hs 17	Montaner
151	Allgemeine Verkehrswirtschaft und Verkehrspolitik 4.—6. Sem.), 1-std., Mi 12—13, Hs 7	Napp-Zinn
152	Bilanzen (3.—4. Sem.), 3-std., Di, Do 11—12, Hs 17; Mi 11—12, Hs 15	Münstermann
153	Kontenrahmen (3.—4. Sem.), 2-std., Mi 8—10, Hs 18a	Schwantag
154	Buchhaltung und Abschluß (2.—3. Sem.), 3-std., Mo 16—18, Di 8—9, Hs 10	Schwantag
155	Wirtschaftsprüfung (5.—6. Sem.), 2-std., Mo 10—11, Hs 1; Mi 10—11, Hs 3	Schwantag
156	Statistik II (3.—4. Sem.), 2-std., Mo 10—12, Hs 15	Most
157	Finanzmathematik (1.—2. Sem.), 2-std., Fr 13—15, Hs 13	Dankert
158	Kaufmännische Buchführung I (1. Sem.), 2-std., Mi 14—16, Hs 15	Rödel
159	Kaufmännische Buchführung II (1.—2. Sem.), 2-std., Mi 16—18, Hs 15	Rödel

Uebungen:

160	Uebungen zur allgemeinen und speziellen Volkswirt- schaftslehre (mit schriftlichen Arbeiten), (3.—4. Sem.), 2-std., Mo 14—16, Hs 17	Nöll von der Nahmer
161	Betriebswirtschaftliche Uebungen (4.—5. Sem.), 2-std., Do 16—18, Hs 17	Münstermann
162	Uebungen zur Finanzmathematik (1.—2. Sem.), 1-std., Mi 13—14, Hs 13	Dankert
163	Statistische Uebungen (3.—4. Sem.), 2-std., Mo 12.30—14, Hs 7	Most

Seminare:

164	Volkswirtschaftliches Seminar (ab 4. Sem.), (privatissime), 2-std., Fr 14—16, Hs 9	Montaner
165	Volkswirtschaftliches Seminar (ab 5. Sem.), (privatissime), 2-std., Mo 16—18, Uebungsraum	Napp-Zinn
166	Volkswirtschaftliches Seminar (ab 5. Sem.), (privatissime), 2-std., Fr 14—16, Uebungsraum	Welter
167	Volkswirtschaftliches Seminar (ab 5. Sem.), (privatissime), 2-std., Fr 9—11, Uebungsraum	Zimmerman
168	Betriebswirtschaftliches Seminar (5.—6. Sem.), (privatissime), 2-std., Di 9—11, Uebungsraum	Schwantag
169	Statistisches Seminar (4.—6. Sem.), (privatissime et gratis), Mo 14.30—16, Uebungsraum	Most

MEDIZINISCHE FAKULTÄT

Vorlesungen und Uebungen

ALLGEMEINE MEDIZIN

- 170 Aertzliche Rechts- und Berufskunde (privatim), Lossen
1-std., Mo 12—13, Hs 3
- 171 Einführung in die Medizin für erste und zweite Semester Mediziner und Zahnmediziner, 2-std., Di, Do 17-18, Diepgen
Hs 19
- 172 Grundregeln und Hilfsmittel wissenschaftlichen Arbeitens (Uebungen für Mediziner und Zahnmediziner der klinischen Semester), (privatim), 2-std., nach Vereinb. Heischkel-Artelt
- 172a Medizinisches Kolloquium für klinische Semester Voit und Lang
(privatissime et gratis), Di 17—19, 14-tg., Hs 24
- 172b Genetik des Menschen (für Mediziner und Biologen), Schwidetzky
2-std., Mo 16—18, Hs 18a

ANATOMIE

- 173 Präparierkurs (privatim), ganztägig Dabelow
- 174 Topographische Anatomie (privatim), 2-std., Dabelow
Mo 12—13, Di 12—13, Hs 19
- 175 Anatomie II (Eingeweide und Gefäßsystem), Dabelow
(privatim), 5-std., Mo—Fr 8—9, Hs 19
- 176 Ausgewählte Kapitel aus der Entwicklungsgeschichte Watzka
(privatim), 1-std., Mi 11—12, Hs 19
- 177 Histologie (privatim), 3-std., Do 11—12, Fr 9—10 und Watzka
11—12, Hs 19

PHYSIOLOGIE

- 178 Physiologisches Praktikum (privatim), 5-std., Mi 14—19 Schriever
in den Praktikumsräumen des Physiolog. Instituts
- 179 Physiologie des Menschen, Teil I (privatim), 5-std., Schriever
Mo, Di 10—12, Mi 10—11, Hs 19
- 180 Arbeiten im Physiologischen Institut (gratis), Schriever
Zeit nach Vereinbarung, ganztägig

PHYSIOLOGISCHE CHEMIE

- 181 Chemie und Physiologie der Vitamine (auch für Hörer anderer Fakultäten), (privatim), 2-std., Mo 17—19, Hs 19 Lang
- 182 Medizinisches Kolloquium für klinische Semester Voit und Lang
(privatissime et gratis), 14-tg., Di 17—19
- 183 Ganztägige oder halbtägige wissenschaftliche Arbeiten Lang
im Physiologisch-chemischen Institut (privatissime et gratis), Zeit nach Vereinbarung
- 184 Physiologische Chemie I (privatim), 4-std., Lang
Mo, Di, Mi, Do 9—10, Hs 19
- 185 Physiologische Chemie für Pharmazeuten und Zahnmediziner (privatim), 3-std., Mo 15—16, Di 14—16, Hs 19 Cremer
- 186 Grundzüge der Ernährungsphysiologie (privatim), Cremer
1-std., Mo 16—17, Hs 19

GESCHICHTE DER MEDIZIN

- 187 Paracelsus und die Medizin der Renaissance (für Hörer aller Fakultäten), (Stud. gen.), 1-std., Mo 16—17, Hs 9 Diepgen
- 188 Medizinhistorisches Seminar für Fortgeschrittene (privatissime et gratis), nach Vereinbarung Diepgen
- 189 Einführung in die Literatur und Methode der Medizingeschichte (Uebungen für Anfänger), (privatim), 1-std., Zeit nach Vereinbarung Heischkel-Artelt
- 190 Geschichte der Medizin (privatim), Mi 14—16, Hs 6, Kliniken Heischkel-Artelt
- 191 Die Entwicklung der medizinischen Zeitschrift (privatim), 1-std., Zeit nach Vereinbarung Heischkel-Artelt
- 192 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Arbeitsgemeinschaft), (Studium generale), 2-std., Do 15—17, Med. Hist. Institut Heischkel-Artelt

HYGIENE UND BAKTERIOLOGIE

- 193 Hygiene I (privatim), 4-std., Di, Mi, Do, Fr 16—17, Bau 12 Kliewe
- 194 Bakteriologisch-sereologischer Kurs (privatim), 4-std., Di, Do 17—19, Bau 12 Kliewe
- 195 Hygiene und Bakteriologie für Zahnmediziner (privatim), 2-std., Bau 12, Zeit nach Vereinbarung Kliewe
- 196 Hygiene und Bakteriologie für Pharmazeuten (mit Uebungen), (privatim), 2-std., Bau 12, Zeit nach Vereinbarung Kliewe
- 197 Pockenschutzimpfung nebst Teilnahme an öffentlichen Impfterminen (privatim), 1-std., Mo 15—16, Hs 3 Kliewe
- 198 Arbeitsmedizin und Sozialhygiene (einschl. Berufskrankheiten mit Lichtbildern und Begutachtungsübungen), (privatim), 2-std., Mo 16—18, Hs 4 Betke

ALLGEMEINE PATHOLOGIE UND PATHOLOGISCHE ANATOMIE

- 199 Allgemeine Pathologie (privatim), 5-std., Mo—Fr 11—12, Hs Pathologie Klinge
- 200 Pathologisch-anatomischer Demonstrationskurs, gleichzeitig anatom.-klinische Demonstrationen (Praktikum), (privatim), 2-std., Di 12—13, Fr 12—13, Hs Pathologie Klinge und Voit
- 201 Sektionskurs (Praktikum), (privatim), 6-std., Mo, Mi, Fr 8—10, Hs Pathologie und Sektionssaal Klinge mit Faßbender
- 203 Allgemeine Pathologie für Studierende der Zahnheilkunde (privatim), 4-std., Mo 16—18, Fr 8—10, Hs Pathologie Müller
- 204 Pathologisch-histologischer Kurs (Praktikum), (privatim), Di, Fr 14—15.30, Bau 12 Müller
- 205 Pathologisch-histologischer Kurs (Praktikum), für Studierende der Zahnheilkunde (privatim), 2-std., Mi 14—15.30, Bau 12 Müller
- 206 Patholog.-anatomisches Kolloquium für Studierende der Zahnheilkunde (gratis), Zeit nach Vereinbarung, 1-std., Hs Pathologie Müller

PHARMAKOLOGIE

- 208 Pharmakologisches Seminar für Examenskandidaten (privatissime), 1-std., Di 10—11, Hs 4 Kuschinsky
- 209 Pharmakologie I organisch und Toxikologie (privatim), 4-std., Di 15—16, Do 14.35—16.05, Fr 14—15, Hs 6 Kuschinsky
- 210 Arbeiten im Pharmakologischen Labor (privatissime et gratis), ganztägig Kuschinsky
- 211 Kolloquium der Arzneitherapie (privatissime et gratis), Zeit und Ort nach Vereinbarung, 1-std. Kuschinsky und Duesberg
- 212 Pharmakologie und Arzneiverordnungslehre für Zahnmediziner (privatim), 3-std., Zeit und Ort nach Vereinbarung Mercker
- 213 Arzneiverordnung mit praktischen Uebungen im Rezeptieren (privatim), 2-std., Di 14—15, Fr 15—16, Hs 6 Mercker

GERICHTLICHE MEDIZIN

- 214 Gerichtliche Medizin für Juristen, Teil II, 1-std., Fr 14—15, Hs Pathologie Wagner
- 215 Gerichtliche Medizin einschl. ärztl. Rechtskunde, 3-std., Mo 15—16, Mi 15—17, Hs Pathologie Wagner
- 216 Arbeitsgemeinschaft zur Einführung in die Kriminologie für Mediziner und Juristen, 2-std., Di 16—18, Universität, Hs 16 Wagner und Würtenberger

INNERE MEDIZIN

- 217 Medizinische Klinik einschl. naturgemäßer Heilmethoden (privatim), 5-std., Mo—Fr 9—10, Hs 4 Voit
- 218 Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger (privatim), 2-std., Do 14—16, Hs 4 Voit
- 219 Differentialdiagnose der inneren Krankheiten für ältere Semester (privatim et gratis), 1-std., Mi 14—15, Hs 24 Voit
- 220 Naturwissenschaftlich-philosophisches Kolloquium (privatissime et gratis), Mi 17—19, Hs 13, Universität Voit m. Bechert, Furch, Holzamer, Köthe, Schlechta, Schulz, Straßmann, Troll
- 221 Klinisch-pathologische Besprechungen (privatim), 1-std., Fr 12—13, Pathol. Institut Voit und Klinge
- 222 Klinische Visite (privatim), 1-std., Mi 11—12 Gros
- 223 Einführung in die innere Medizin mit Krankendemonstrationen (Medizinische Propädeutik), (privatim), 2-std., Mo, Fr 15—16, Hs 4 Gros
- 224 Pathologische Physiologie (privatim), 2-std., Mi 10—11, Fr 11—12, Hs 4 Duesberg
- 225 Medizinische Poliklinik (privatim), 3-std., Mo, Di, Do 11—12, Hs 4 Duesberg
- 226 Klinische Elektrokardiographie (privatissime et gratis), nach Vereinbarung, 1-std. Duesberg mit Spitzbarth
- 227 Kolloquium der Arzneitherapie (privatissime et gratis), Zeit und Ort nach Vereinbarung, 1-std. Duesberg und Kuschinsky

- | | | |
|-----|--|---------------------------|
| 228 | Innere Medizin für Zahnmediziner (privatim),
2-std., Mi 16—18, Hs 3 | Kleinschmidt |
| 229 | Ausgewählte Kapitel aus der klinischen Röntgen-
diagnostik (privatim), 1-std., nach Vereinbarung | Kleinschmidt
mit Esser |
| 230 | Diagnostisch-therapeutisches Kolloquium innerer
Krankheiten (privatim), 1-std., Mi 15—16, Hs 3 | Kleinschmidt |
| 232 | Physikalische Therapie und naturgemäße Heilweise als
Grundlagen der Allgemeinbehandlung (gratis), 1-std.,
Zeit und Ort nach Vereinbarung | Komant |

CHIRURGIE

- | | | |
|-----|---|---------------------|
| 232 | Chirurgische Klinik, 5-std., Mo—Fr 8—9, Hs 6 | Peiper |
| 234 | Einführung in die Urologie, 1-std., Mo 17—18, Hs 6 | Burckhart |
| 235 | Spezielle Chirurgie (8.—10. Sem.), 1-std., Mo 16—17,
Hs 6 | Burckhart |
| 236 | Klinische Visite, 1-std., Mi 17—18, Hs 6 | Burckhart |
| 237 | Orthopädische Klinik (privatim), 2-std., Mi 10—12, Hs 6 | Brandt |
| 238 | Ausgewählte Kapitel der Chirurgie, 1-std., Fr 16—17,
Hs 6 | Brandt |
| 239 | Unfallchirurgie, 2-std., Di 16—17, Mi 16—17, Hs 6 | Brandt
mit Wojta |
| 240 | Allgemeine Chirurgie, 2-std., Sa 9—10.30, Hs 6 | Jaeger |
| 241 | Chirurgische Poliklinik, 2-std., Sa 10.30—12, Hs 6 | Jaeger |
| 242 | Ausgewählte Kapitel aus der Neurochirurgie,
1-std., Sa 12—13, Hs 6 | Jaeger |

GEBURTSHILFE UND GYNAEKOLOGIE

- | | | |
|-----|--|--------------------------|
| 243 | Klinik für Geburtshilfe und Gynaekologie, 8. und 9.
Semester (privatim), 5-std., Mo—Fr 10—11, Hs 24 | Kräuter |
| 244 | Geburtshilflich-gynaekol. Seminar (nur für Examens-
semester), (privatissime), 1-std., Mi 16—17, Hs 24 | Kräuter |
| 245 | Geburtshilflicher Operationskurs, 9. Semester (priva-
tim), 2-std., Fr 16—18, Hs 24 | Kräuter mit
Michels |
| 246 | Geburtshilflich-gynaekol. Untersuchungskurs mit aus-
gewählten Kapiteln aus der Gynaekologie und Ge-
burtshilfe, 7. und 8. Semester (privatim), 2-std., Di.
Do 16—17, Hs 24 | Kräuter mit
Michels |
| 247 | Geburtshilfl.-gynaekol. Propädeutik, 6. Semester
(privatim), 2-std., Mo, Fr 12—13, Hs 24 | Kräuter mit
Friedberg |

KINDERHEILKUNDE

- | | | |
|-----|--|---------|
| 248 | Kinderärztliches Kolloquium (nur für Fortgeschrittene)
(privatim), 1-std., Mi 11—12, Hs 3 | Köttgen |
| 249 | Diagnostisch-therapeutischer Kurs in der Kinderheil-
kunde (beschränkte Hörerzahl), (privatissime), 1-std.,
Do 16—17, Kinderklinik | Köttgen |
| 250 | Kinderklinik (privatim), 4-std., Di—Fr 9—10, Hs 6 | Köttgen |

PSYCHIATRIE, NEUROLOGIE
UND GERICHTLICHE PSYCHIATRIE

- 251 Psychiatrische und Nervenklinik (privatim), 4-std., Di—Fr 8—9, Hs 4 Ruffin
- 252 Gerichtliche Psychiatrie für Mediziner und Juristen (mit Krankenvorstellungen), (privatim), 1-std., Mo 14—15, Hs 6 Ruffin
- 253 Einführung in die Psychotherapie (privatim), 1-std., Mo 16—17, Hs 3 Ruffin mit Bilz
- 254 Seminar über ausgewählte Kapitel der Psychotherapie und Hirnpathologie (privatissime et gratis), 1-std., Di 16—18, 14-tg., Bau 22 Ruffin und Derwort
- 255 Ausgewählte Kapitel aus der allgemeinen Psychopathologie (privatim), 1-std., Mo 18—19, Hs 3 Derwort
- 256 Kolloquium für Fortgeschrittene (privatim), 1-std., Mi 12—13, Hs 3 Derwort
- 257 Einführung in die Psychiatrie mit Uebungen (privatim), 1-std., Do 12—13, Hs 4 Derwort
- 258 Neurologischer Untersuchungskurs (privatim), 1-std., Mo 10—11, Hs 4 Faust
- 259 Einführung in die Neurologie (privatim), 1-std., Mo 15—16, Hs 6 Faust

AUGENHEILKUNDE

- 260 Klinik und Poliklinik der Augenkrankheiten (privatim), 2-std., Di, Fr 12—13, Hs 6 Jess
- 261 Untersuchungsmethoden des Auges und Augenspiegelkurs (privatim), 2-std., Mi, Do 12—13, Hs 6 Jess und Wagner, F.
- 262 Ausgewählte Kapitel aus der Augenheilkunde (privatim), 1-std., Di 17—18, Hs 6 Wagner, F.

HAUT- UND GESCHLECHTSKRANKHEITEN

- 263 Wesen, Gefahren, Erkennung, Behandlung und Verhütung der Geschlechtskrankheiten (mit Lichtbildemonstrationen), (publice et gratis), an 2 Abenden zu noch zu bestimmender Zeit, 2-std., Hs Universität Keining
- 264 Klinik und Poliklinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten (privatim), 4-std., Mo, Mi 12—13 u. 14—15, Hs 4 Keining
- 265 Haut- und Geschlechtskrankheiten für Zahnmediziner, (privatim), 3-std., Mi 16—17, Hs 4; Fr 10—12, Hs 3 Halter
- 266 Einführung in die dermatovenerologische Diagnostik und Therapie (privatim), 2-std., Di, Fr 13—14, Hs 4 Halter
- 267 Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiet der Haut- und Geschlechtskrankheiten (privatim), 1-std., Di 11—12, oder nach Vereinbarung, Hs 24 Brett
- 268 Diagnostisch-therapeutischer Kurs der Haut- und Geschlechtskrankheiten (privatim), 1-std., Mi 11-12, Hs 11 Brett

HALS-, NASEN- UND OHRENHEILKUNDE

- 269 Klinik und Poliklinik der Erkrankungen des Ohres sowie der oberen Luft- und Speisewege (einschl. Stimme und Sprache und ihre Störungen), (privatim), 3-std., Di, Do, Fr 10—11, Hs 6 Herrmann, A.

- 270 Untersuchungsmethoden des Ohres sowie der oberen Luft- und Speisewege (Ohrenspiegelkurs), (privatim), 2-std., Do 14—16, Bau 12 Herrmann, A., Moritz, Wüst, Timm
- 271 Ausgewählte Kapitel aus der Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde (nur für Fortgeschrittene), (privatim), 1-std., Di 12—13, Hs 3 Wüst
- 272 Die Erkrankungen des Ohres und der oberen Luft- und Speisewege und ihre Beziehungen zur Zahnheilkunde (privatim), 1-std., Zeit und Ort nach Vereinbg. Moritz
- 273 Physiologie und Pathologie der Hör- und Gleichgewichtsorgane einschl. Stimme und Sprache (privatim), 1-std., nach Vereinbarung Timm
- 274 Die endoskopischen Untersuchungsmethoden der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, nach Vereinbarung, Hs 6 Theissing

MEDIZINISCHE STRAHLENKUNDE

- 275 Medizinische Strahlenkunde (privatim), 2-std., Mo, Do 14—15, Hs 3 Lossen und Halter
- 276 Spezielle Röntgendiagnostik II, Röntgendiagnostik der Bauchorgane (ausgewählte Kapitel), (privatim), 1-std., Do 15—16, Hs 3 Lossen

ZAHN-, MUND- UND KIEFERHEILKUNDE

(Sämtliche Vorlesungen finden in der Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten statt, nur Mi 15—16 Vorlesung für Mediziner in den Universitätskliniken, Langenbeckstraße, Hs 4.)

- 277 Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (privatim), 4-std., Di, Do 9—11 Herrmann, M.
- 278 Spezielle Pathologie und Therapie der Zahn-, Mund- und Kiefererkrankungen, Teil II (privatim), 2-std., Mi 9—11 Herrmann, M.
- 279 Operationskursus für Fortgeschrittene (privatim), 2-std., Mo 9—11 Herrmann, M.
- 280 Pathohistologischer Kursus (privatim), 1-std., Fr 11-12 Herrmann, M.
- 281 Berufskunde (privatim), 1-std., Mo 11—12 Herrmann, M. mit Hattemer
- 282 Erkrankung des Zahnes und des Zahnhalteapparates (für Mediziner), (privatim), 1-std., Mi 15—16, Kliniken, Hs 4 Herrmann, M.
- 283 Zahnärztliches Kolloquium (gratis), Mi 18—20 Herrmann, M.
- 284 Klinisch-prothetischer Kursus (privatim), ganztägig, Mo—Fr 8—12.30, 14.30—17 Jung
- 285 Zahnärztliche Prothetik, Teil 2 (privatim), 1-std., Di 8-9 Jung
- 286 Poliklinik für Kieferorthopädie (privatim), 2-std., Do 15—17 Jung
- 287 Kieferorthopädie, Teil 2 (privatim), 1-std., Mi 8—9 Jung
- 288 Frakturen und Luxationen der Zähne und Kiefer (privatim), 1-std., Do 8—9 Jung
- 289 Kursus der Zahnersatzkunde für Vorkliniker, Teil 1 (privatim), ganztägig, Mo—Fr 8—17 Jung

290	Kursus der Zahnersatzkunde für Vorkliniker, Teil 2 (privatim), ganztägig, Mo—Fr 8—17	Jung
291	Einführung in die Zahnersatzkunde, Teil 2 (privatim), 1-std., Do 9—10	Jung
291a	Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten mit praktischen Uebungen für Mediziner (privatim), 2-std., Do 11—13	Harnisch
292	Allgemeine Chirurgie für Studierende der Zahnheilkunde (privatim), 1-std., Mi 11—12	Harnisch
293	Zahnextraktionskursus (privatim), 2-std., Mo 11—13	Harnisch
294	Operationskursus für Anfänger (privatim), 2-std., Di 11—13	Harnisch
295	Zahnärztliche Chirurgie (privatim), 1-std., Mi 12—13	Harnisch
296	Röntgenkursus (privatim), 1-std., Di 16—17	Harnisch
297	Pflege und Reparatur des Instrumentariums (handwerkliches Praktikum) für Vorkliniker (privatim), 2-std., Di 17—19	Harnisch
298	Paradentose-Diagnostik und -Therapie für Fortgeschrittene, Teil II (privatim), 1-std., Mi 17—18	Kluczka
299	Kursus der Paradentose-Diagnostik und -Therapie, Praktikum (privatim), 2-std., Mi, Fr 16—17	Kluczka
300	Konservierende Zahnheilkunde für Fortgeschrittene, Teil II für Kliniker (privatim), 1-std., Di 17—18	Kluczka
301	Einführung in die konservierende Zahnheilkunde, Teil I für Kliniker (privatim), 1-std., Do 11—12	Kluczka
302	Klinisch-konservierender Kursus, Praktikum (privatim), ganztägig, Mo—Fr 8.30—12 und 14—17	Kluczka
302a	Phantomkurs der konservierenden Zahnheilkunde, Praktikum (privatim), 7-std., Mo, Do 14—17.30	Kluczka mit Hattemer
302b	Einführung in die Diagnostik und Therapie der Paradentose, Teil I (privatim), 1-std., Mo 9—10	Kluczka

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

PHILOSOPHIE

Vorlesungen:

- 303 Einführung in die Geschichte der Philosophie des Altertums (Studium generale), 1-std., Di 12—13, Aud. max. Holzamer
- 304 Die Nikomachische Ethik des Aristoteles, 2-std., Do 17—19, Aud. max. Bollnow
- 305 Die Ethik der Stoa (Studium generale), 1-std., Mi 14—15, Aula Holzamer
- 306 Das Weltbild Goethes (Studium generale), 1-std., Mi 17—18, Hs 8 v. Rintelen
- 307 Aesthetische Betrachtungen zu Goethes Wilhelm Meister, 2-std., Di, Do 15—16, Aula Schlechta
- 308 Deutscher Idealismus und die Romantik, 3-std., Di, Do, Fr 9—10, Aula v. Rintelen
- 309 Die Philosophie des jungen Marx (Studium generale), 1-std., Di 17—18, Aud. max. Bollnow
- 310 Friedrich Nietzsche (Studium generale), 1-std., Mi 15—16, Aula Schlechta
- 311 Geschichtsphilosophie, 1-std., Mo, Di 11—12, 14-tg., Hs 2 Landmann
- 312 Grundfragen der Naturphilosophie, 3-std., Mo, Di, Fr 8—9, Aud. max. Holzamer
- 313 Musikästhetik, 1-std., Fr 11—12, Musiksaal Wellek

Seminare und Übungen:

Unterseminar:

- 314 Übungen zur Hauptvorlesung: Deutscher Idealismus, 1-std., Do 10—11, Philos. Seminar I v. Rintelen mit Ass. Dr. Dr. Diemer
- 315 Oberseminar: Hegels Phänomenologie des Geistes. Vorrede, 1-std., Di 11—12, Philos. Seminar I v. Rintelen
- 316: Übung: Platons Phaidon (privatissime), 2-std., Do 8—9 und 11—12, R 142 Holzamer
- 317 Seminar: Goethes Farbenlehre (nur für höhere Sem., Anmeldung erforderlich), 2-std., Di 19—21, Philos. Seminar I Schlechta
- 318 Übung: Einführung in die Philosophie Kierkegaards, 1-std., Mo 14—16, 14-tg., Hs 1 Landmann
- 319 Naturwissenschaftlich-philosophisches Kolloquium (privatissime et gratis), Mi 17—19, Hs 13 Holzamer, Bechert, Furch, Köthe, Schulz, Straßmann, Troll, Voit, Schlechta

PSYCHOLOGIE

Vorlesungen:

- 320 Das Genie-Problem (Studium generale), 1-std., Wellek
Do 16—17, Aula
- 321 Theoretische und angewandte Charakterkunde, 2-std., Wellek
Di, Fr 10—11, Hs 8
- 322 Einführung in die Psychologie (2. Teil), 1-std., Engel
Mo 15—16, Hs 8
- 323 Psychologische Diagnostik II: Charaktertests, 2-std., Undeutsch
Mo 14—15, Do 15—16, Hs 18a
- 324 Die Bedeutung der Ganzheitspsychologie für die Schul- Engel
praxis, 1-std., Do 14—15, Hs 17
- 325 Trieb- und Instinktleben der Tiere (für Biologen und Leiner
Psychologen), 1-std., Fr 12—13, Hs 10

Seminare und Uebungen:

- 326 Praktikum zur experimentellen Psychologie (privatis- Wellek und
sime), 3-std., Mi 9—12, Hs 9 Undeutsch mit
Assistenten
- 327 Praktikum zur charakterologischen Diagnostik Undeutsch
(privatissime), 2-std., Sa 9—11, R 137 und 138
- 328 Praktikum zur Jugendpsychologie und Erziehungsbera- Wellek und
tung (nur für Vorgerückte), (privatissime), 2-std., Undeutsch mit
Mi 15—19, 14-tg., R 137 und 138 Assistenten
- 329 Uebungen zur Ausdruckspsychologie (Physiognomik), Wellek mit
(privatissime), Di 11—13, Hs 9 Ass. Dr. Mühle
- 330 Uebung zur Vorlesung: Die Bedeutung der Ganzheits- Engel
psychologie für die Schulpraxis (privatissime), 2-std.,
Do 15—17, Hs 9
- 331 Psychologisches Kolloquium (nur für Vorgerückte), Wellek und
(privatissime), 1-std., Di 17—19, 14-tg., R 137 Undeutsch
- 332 Arbeitsgemeinschaft zur Sozial- und Völkerpsychologie Mühlmann,
(privatissime), 1-std., Di 17—19, 14-tg., R 137 Undeutsch,
Wellek mit
Ass. Dr. Mühle
- 332a Filmkundliches Kolloquium (privatissime et gratis), Flemming und
2-std., 14-tg., nach Vereinbarung Wellek
- 333 Physiologie für Psychologen (privatissime), 2-std., Schriever durch
Do 9—11, R 137 Ass. Dr. Meiners

PÄDAGOGIK

Vorlesungen:

- 334 Die pädagogische Bewegung seit dem Ende des 19. Hausmann
Jahrhunderts, 2-std., Mo 14—16, Hs 9
- 335 Einführung in das pädagogische Denken, 1-std., Bollnow
Mo 17—18, Hs 16

Seminare und Uebungen:

- 336 Pädagogisches Seminar: Kunsterziehung (privatissime), Bollnow
Do 13—15, R 136

- 337 Pädagogische Uebungen: Herbart, 2-std., Zeit nach Vereinbarung, R 136 Bollnow durch Ass.
- 338 Pädagogische Uebungen: Die Jugendbewegung, 2-std., Zeit nach Vereinbarung, R 136 Bollnow durch Ass.
- 339 Pädagogische Uebungen: Film und Funk als Hilfsmittel des Unterrichts (mit Demonstrationen), (privatissime et gratis), Mo 18—20, R 136 Hausmann
- 340 Pädagogisches Kolloquium (gratis), 2-std., Mi 15—17, 14-tg., Raum 136 Bollnow, Engel, Hausmann
- 341 Hospitation in Rhein Hessischen Schulen (gratis), 2-std., 14-tg., nach Vereinbarung Engel

VERGLEICHENDE KULTURWISSENSCHAFT

Vorlesungen:

- 342 Die großen Kulturen der Geschichte und der Gegenwart (publice), 3-std., Mi, Do 11—12, Hs 3, Fr 11—12, Hs 5 Hilckman
- 343 Kulturkritik und Geschichtsphilosophie im Denken der Neuzeit (publice), 1-std., Do 12—13, Aula Hilckman

Seminare:

- 344 Seminar: Hauptvertreter der modernen Kulturkritik (privatissime), 1-std., Mi 18.30—20, 14-tg., R 148 Hilckman
- 345 Seminar: Kolloquium über Vergleichende Kulturwissenschaft (privatissime), 1-std., Mi 18.30—20, 14-tg., Raum 148 Hilckman

SOZIOLOGIE

Vorlesungen und Uebungen:

- 346 Einführung in die Soziologie, 1-std., Do 9—10, Hs 6 Mühlmann
- 347 Die Entstehung des modernen Nationalismus (Europa und Außereuropa), (Studium generale), 1-std., Do 10—11, Hs 8 Mühlmann
- 348 Seminar: Uebungen im Anschluß an die Vorlesungen. 2-std., Do 14—16, Hs 9 Mühlmann
- 348a Oberseminar: Systematische Soziologie (privatissime). 2-std., Zeit und Ort nach Vereinbarung Mühlmann
- 349 Arbeitsgemeinschaft zur Sozial- und Völkerpsychologie 1-std., Di 17—19, 14-tg., R 137 Mühlmann, Undeutsch, Wellek mit Ass. Dr. Mühle

ABENDLÄNDISCHE RELIGIONSGESCHICHTE

Vorlesungen und Uebungen:

- 350 Wahrheit, Geschichte, Dogma. Eine Einleitungsvorlesung (Studium generale), 1-std., Do 15—16, Hs 17 Lortz
- 351 Das Christentum im Raum der antiken Kultur (publice), 2-std., Di 11—12, Hs 15; Mi 11—12, Hs 7 Lortz

Religionsgeschichtliche Uebungen:

- 352 Voluntarismus und Evangelium. Werk und Gnade (privatissime), 18.15—19.45 oder nach Vereinbarung (im Institut für Europäische Geschichte, Höfchen 5) Lortz
- 353 Kolloquium zur Einleitungsvorlesung (privatissime et gratis), 1—2-std. nach Uebereinkunft (im Institut für Europäische Geschichte, Höfchen 5) Lortz

ORIENTALISCHE SPRACHWISSENSCHAFT

Vorlesungen und Uebungen:

- 354 Die Lehre Muhammads und des Islam (publice), 1-std., Mi 10—11, Hs 7 Scheel
- 355 Die Religion der Primitiven (publice), 1-std., Mi 13—14, Hs 12 Rapp
- 356 Lektüre des Qor'an, 1-std., nach Vereinbarung, R 151 Scheel
- 356a Uebungen zur islamischen Tradition: aus dem Sabih al Buharis, 2-std., nach Vereinbarung, Raum 151 Roemer
- 357 Ausgewählte Erzählungen aus 1001 Nacht, 2-std., nach Vereinbarung, R 151 Scheel
- 357a Arabisch für Anfänger, 2-std., nach Vereinbarung, Raum 151 Roemer
- 358 Maghrebinisches Arabisch mit Uebungen zur Ethnographie und Kultur des islamischen Nordafrika, 2-std., nach Vereinbarung, R 151 Scheel mit Ass. Rackow
- 359 Uebungen zur semitischen Epigraphik, 1-std., nach Vereinbarung, R 151 Rapp
- 360 Einführung in die assyrische Sprache und Schrift, 2-std., nach Vereinbarung, R 151 Rapp
- 361 Einführung in die osmanisch-türkische Sprache, 2-std., nach Vereinbarung, R 151 Scheel
- 361a Meisterwerke der persischen Prosaliteratur (persische Sprachkenntnisse erforderlich), 2-std., nach Vereinbarung, Raum 151 Roemer
- 362 Altägyptisch I, Texte des mittleren Reiches, 1-std., Mo 10—11, R 151 Erichsen
- 363 Altägyptisch II, Juristische Urkunden, 1-std., Mo 11—12, R 151 Erichsen
- 364 Altägyptisch III, Historische Grammatik, 1-std., Di 10—11, R 151 Erichsen
- 365 Demotisch: Literarische Texte, 1-std., Di 11—12, R 151 Erichsen
- 366 Koptisch I, Biblische Texte, 1-std., Do 14—15, R 151 Erichsen
- 367 Koptisch II, Juristische Urkunden, 1-std., Do 15—16, Raum 151 Erichsen
- 368 Koptisch III, Briefe und Klosterregeln (Pachom und Schenute), 1-std., Do 17—18, R 151 Erichsen
- 369 Afrikanische Sprachtypen (gratis), 1-std., n. Vereinbg. Weydling
- 370 Einführung ins Vai, Duala, Herero oder Zulu nach Wahl (gratis), nach Vereinbarung Weydling

- | | | |
|-----|--|----------------|
| 371 | Einführung in eine der Hauptsprachen Abessiniens (Tigrigna, Tigre, Galla oder Somali), (gratis), nach Vereinbarung | Weydling |
| 372 | Amharisch II (gratis), 1-std., nach Vereinbarung | Weydling |
| 373 | Grundbegriffe Konfuzianischer Ethik (publice et gratis), Mi 9—10, Hs 5 | v. Winterfeldt |
| 374 | Chinesisch für Anfänger, 2-std., nach Vereinbarung | v. Winterfeldt |
| 375 | Interpretationsübungen: Ausgewählte Texte über ethische Grundbegriffe, 2-std., nach Vereinbarung | v. Winterfeldt |
| 376 | Kuo Yü (Reichssprache) mit schriftlichen Uebungen (für Fortgeschrittene), 2-std., nach Vereinbarung | v. Winterfeldt |

INDOGERMANISCHE SPRACHWISSENSCHAFT

Vorlesungen, Seminare und Uebungen:

- | | | |
|------|--|--------|
| 377 | Griechische Grammatik, 2-std., nach Vereinb., R 152 | Hertz |
| 378 | Uebung: Altlateinische Inschriften, 2-std., nach Vereinbarung, R 152 | Hertz |
| 379 | Uebung: Kymrische Lektüre, 2-std., nach Vereinbarung, R 152 | Hertz |
| 380 | Uebung: Mittelirische Lektüre, 2-std., nach Vereinbarung, R 152 | Hertz |
| 381 | Polnische Sprache, 1-std., Mo 11—12, R 43 | Blesse |
| 382 | Ukrainische Sprache, 1-std., Mo 10—11, R 43 | Blesse |
| 383 | Vergleichende Phonetik der slavischen Sprachen, 2-std., Mo 8.30—10, R 43 | Blesse |
| 383a | Russische Syntax, 2-std., Mo 14—16, R 43 | Blesse |

INDOLOGIE

- | | | |
|-----|---|------|
| 384 | Sanskrit I. Kurs: Grammatik, Lektüre leichter Texte (1. Sem.), 2-std., Mi 16—17, Do 11—12, Indogerm. Sem. | Dürr |
| 385 | Sanskrit II. Kurs: Lektüre der Aranqaka-Upanisad, Studium der zwischenstufl. ved.-klass. Syntax (1. Sem.), 2-std., Mo 16—18, Indogerm. Sem. | Dürr |
| 386 | Sanskrit, textkritische Studien: Herausgabe eines postklassischen Sanskrittextes (mehrere Sem.), 1-std., Di 8—8, Indogerm. Sem. | Dürr |
| 387 | Pali. I. Kurs. Grammatik und Uebungen (1. Sem.), 1-std., Di 9—10, Indogerm. Sem. | Dürr |
| 388 | Pali. II. Kurs. Textkritische Studien: Herausgabe eines Palitextes (mehrere Semester), 1-std., Di 10—11, Indogerm. Sem. | Dürr |
| 389 | Tibetisch. I. Kurs. Grammatik und Uebungen (1. Sem.), 1-std., Fr 14—15, Indogerm. Sem. | Dürr |
| 390 | Tibetisch. II. Kurs: Studien der Syntax. Uebersetzung eines meditierten gTerma-Textes (evtl. 2. Sem.), 1-std., Fr 15—16, Indogerm. Sem. | Dürr |
| 391 | Indische Philosophie. Die Heilslehre der Bhagavadgita (publice), 1-std., Di 11—12, Hs 11 | Dürr |

- 392 Buddhismus-Lamaismus. Heilslehre und Magie (evtl. Dürr
2 Sem.), (publice), 1-std., Fr 13—14, Hs 4
- 393 Altindisch. Rigveda- und Athrvaveda-Lektüre. Historische und vergleichende Grammatik der Sanskritsprache (2. Sem.), 1-std., Fr 11—12, Indogerm. Sem. Dürr

RUSSISCHE SPRACHKURSE

- 394 Russisch für Anfänger, 2-std., Mi, Fr 9—10, Hs 11 de Castro
- 395 Russisch für Fortgeschrittene I, 2-std., Mo 10—11, de Castro
Fr 11—12, Hs 11
- 396 Russisch für Fortgeschrittene II, 2-std., Mi, Fr 10—11, de Castro
Hs 2
- 397 Russisch für Fortgeschrittene III, 2-std., Mo, Mi 11—12, de Castro
Hs 11
- 398 Russisch für Fortgeschrittene IV, 2-std., Di 15—16, de Castro
Hs 1; Fr 15—16, Hs 2
- 399 Geschichte der russischen Literatur: Das russische de Castro
Schrifttum von den Anfängen bis zum 19. Jahrhundert, 1-std., Di 14—15, Hs 11
- 400 Berühmte Werke der russischen Literatur, 1-std., de Castro
Fr 14—15, Hs 11

KLASSISCHE PHILOLOGIE

Vorlesungen:

- 401 Platon, 3-std., Di 15—17, Mi 10—11, Hs 11 Dirlmeier
- 402 Tacitus, 2-std., Mi 15—17, Hs 16 Dirlmeier
- 403 Die Stellung der griechisch-römischen Antike im Welt- Dirlmeier
bild der Gegenwart (Studium generale), 1-std.,
Do 17—18, Hs 16
- 404 Aristophanes, 2-std., Mo, Mi 11—12, Hs 16 Süß
- 405 Apuleius, 1-std., Fr 11—12, Hs 16 Süß
- 406 Griechische Grammatik, nach Vereinbarung Hertz
- 407 Plinius, 2-std., Mo, Do 10—11, Hs 3 Becker, Hans

Seminare und Übungen:

- 408 Seminar für klassische Philologie: Dirlmeier
Unterkurs, Texte aus der Anthologia Lyrika mit Ein-
führung in die griechische Metrik (privatissime),
2-std., Do 11—13, Hs 11
- 409 Lateinische Stilübungen, 2-std., nach Vereinbarung Dirlmeier mit
Ass. Dr. Sicherl
- 410 Griechische Stilübungen, 2-std., nach Vereinbarung Dirlmeier mit
Ass. Dr. Sicherl

Griechische und lateinische Sprachkurse

- 411 Griechisch für Anfänger, 3-std., Mo 13—15, Hs 2; Burk
Do 16—17, Hs 6

- 412 Fortsetzungskurs, 1-std., Mo 15-17, Hs 2, Do 17-18, Hs 6 Burk
 413 Lateinischer Elementarkurs, 2-std., nach Vereinbarung N. N.
 (für Hörer aller Fakultäten)

VERGLEICHENDE LITERATURWISSENSCHAFT

Vorlesungen:

- 415 Deutsches Schrifttum des 19. und 20. Jahrhunderts im Hirth
 Rahmen der Weltliteratur (publice et gratis),
 Fr 9—11, Hs 6
 416 Die großen französischen Außenromantiker: Stendhal, Hirth
 Balzac, George Sand, 1-std., Do 11—12, Hs 6
 417 Deutsch-englische literarische Beziehungen im 18. und Hirth
 19. Jahrhundert (Fortsetzung und Schluß), 1-std.,
 Do 12—13, Hs 6

Seminar:

- 418 Motiv- und Typenforschung in der Weltliteratur, 1-std., Hirth
 Do 10—11, R 101

ROMANISCHE PHILOLOGIE

Vorlesungen:

- 419 Einführung in die romanische Philologie mit Inter- Lerch
 pretation aus dem Rolandslied, 3-std., Di, Do 10—11,
 Hs 7; Mi 10—11, Hs 8
 420 Französische Literatur des Mittelalters im Ueberblick, Schramm
 2-std., Mo 11 s. t. — 12.30, Hs 7
 421 Les prosateurs français du XVII^e siècle, 3-std., Jarno
 Do 16—18, Hs 3, Fr 10—11, Hs 9
 422 Romanciers d'aujourd'hui: Duhamel, van der Meersch Jarno
 Plisnier, 1-std., Do 15—16, Hs 1
 423 Die großen französischen Außenromantiker (Stendhal, Hirth
 Balzac, George Sand), 1-std., Do 11—12, Hs 6
 424 Die nordfranzösischen Landschaften, 2-std., Stübel
 Do 15—17, Hs 11
 425 Aufklärung und Romantik in Spanien, 1-std., Schramm
 Di 17—18, Hs 5

Seminare und Uebungen:

- 426 Proseminar: Uebungen über Verlaine, 2-std., Lerch
 Di 11—13, Hs 7
 427 Proseminar: Der Stil der Chroniqueurs, 2-std., Lerch durch
 Do 8.30—10, Hs 9 Ass. Dr. Schon
 428 Proseminar: Explication littéraire de textes choisis N. N.
 dans le programme de M. le Prof. Jarno, 2-std.,
 Mi 16—18, Hs 6
 429 Proseminar: Explication littéraire de textes choisis N. N.
 du XX^e siècle, 2-std., Di 14—16, Hs 9

430	Hauptseminar: Uebungen über französische Lyrik des Mittelalters, 2-std., Do 11—13, Hs 7	Lerch
431	Hauptseminar: Exercices sur les prosateurs français du XVI ^e siècle, 2-std., Fr 11—13, R 103	Jarno
432	Uebung zur Hauptvorlesung: Kursorische Lektüre von Chrestiens Yvain, 1-std., Di 16—17, Hs 5	Schramm
433	Spanisches Hauptseminar: Der Ensayo und das nationale Problem seit 98, 2-std., Mo 17—19, R 101	Schramm
433a	Kursorische Lektüre neuester spanischer Lyrik, 1-std., Mo 16—17, Hs 5	Schramm
434	Carlo Levi, Cristo si è fermato a Eboli (Lektüre und Interpretation), 1-std., Mo 16—17, Hs 6	Biagioni
435	Dante Alighieri: Divina Commedia, „Paradiso“ (Lektüre und Interpretation), 1-std., Mi 18—19, Hs 2	Biagioni
Französische, spanische und italienische Sprachkurse		
436	Texte moderner französischer Schriftsteller (für Fortgeschrittene), 1-std., Do 13—14, Hs 2	Stübel
437	Uebersetzungsübung: „Préfaces“ in der französischen Literatur, 1-std., Do 11—12, Hs 2	Stübel
438	Uebersetzung und Besprechung von französischen Wirtschaftstexten, 1-std., Do 12—13, Hs 2	Stübel
439	Uebung zur Erweiterung des französischen Wortschatzes, 1-std., Do 14—15, Hs 2	Stübel
440	Uebersetzungsübungen (Unterkurs), 2-std., Di, Fr 15—16, Hs 3	Philippon
441	Uebersetzungsübungen (Mittelkurs), 2-std., Di 16—17, Hs 3; Fr 16—17, Hs 11	Cambon
442	Uebersetzungsübungen (Oberkurs), 2-std., Mi 18—19, Hs 5, Do 18—19, Hs 6	N. N.
443	Schwierige Uebersetzungsübungen für Examenssemester, 2-std., Di, Fr 14—15, Hs 3	Philippon
444	Klausurübungen (beschränkt auf 15 Teilnehmer), 2-std., Mo 14—16, Hs 11	Cambon
445	Klausurübungen (beschränkt auf 15 Teilnehmer), 2-std., Mi 14—16, Hs 5	N. N.
446	Klausurübungen (beschränkt auf 15 Teilnehmer), 2-std., Mi 16—18, Hs 3	Philippon
447	Phonétique française, 1-std., Di 17—18, Hs 3	Cambon
448	Métrique française, 1-std., Fr 17—18, Hs 11	Cambon
449	Lectures commentées de poèmes (Parnasse, Symbolisme et Modernes), 2-std., Fr 16—18, Hs 6	Philippon
450	Lecture d'un texte moderne, 2-std., Mo 16—18, Hs 11	Cambon
451	Spanischer Sprachkurs für Hörer mit Elementarkenntnissen, 2-std., Mo, Di 15—16, Hs 5	Schramm
452	Deutsch-spanische Uebersetzungsübungen für Fortgeschrittene, 1-std., Mo 14—15, Hs 5	Schramm durch La Torre
453	Spanische Konversation für Fortgeschrittene, 1-std., Mo 15—16, Hs 3	Schramm durch La Torre

- | | | |
|-----|---|----------|
| 455 | Italienischer Anfängerkurs für Studierende aller Fakultäten, 2-std., Di 14—15, Mi 16—17, Hs 2 | Biagioni |
| 456 | Italienische praktische Uebungen für Vorgerückte, 2-std., Di, Mi 15—16, Hs 2 | Biagioni |
| 457 | Italienische Konversation für Fortgeschrittene, 2-std., Mo 17—18, Hs 6; Mi 17—18, Hs 2 | Biagioni |
| 458 | Uebersetzungsübungen (Mörike, Der Schatz), 2-std., Di 16—18, Hs 2 | Biagioni |

VORLESUNGEN UND ÜBUNGEN DES INSTITUT FRANÇAIS

(Die Bezahlung erfolgt im Institut Français)

- | | | |
|-----|--|----------|
| 459 | Le théâtre français contemporain, Mo 17—18, Hs 2 | Déclaron |
| 460 | Quelques types de héros de la littérature romanesque du XX ^e siècle, Mi 17—18, Hs 4 | Déclaron |
| 461 | Explication de textes de Mérimée, Di 17—18, Hs 6 | Déclaron |

GERMANISCHE PHILOLOGIE

Vorlesungen:

- | | | |
|-----|---|-----------|
| 462 | Phonetik (mit Uebungen), 3-std., Di, Mi, Do 8—9, Hs 8 | Wagner |
| 463 | Mittelhochdeutsche Grammatik, 2-std., Fr. 11—13, Aud. max. | Mergell |
| 464 | Deutsche Dichtung der salischen und frühen stauischen Zeit, 2-std., Mi, Do 12—13, Aud. max. | Mergell |
| 465 | Poetik II: Epik und Dramatik, 1-std., Mi 16—17, Hs 17 | Flemming |
| 466 | Die deutsche Literatur im Zeitalter des Humanismus und der Reformation, 2-std., Di, Do 11—12, Aud. max. | Flemming |
| 467 | Deutsche Spätromantik, 2-std., Mi 11—12, Do 15—16, Aud. max. | Requadt |
| 468 | Das lyrische Gedicht im 20. Jahrhundert, 2-std., Mo 15—16, Mi 10—11, Hs 18a | Lockemann |
| 469 | Geschichte des Volksliedes, 2-std., Di, Do 16—17, Aud. max. | Wagner |

Seminare und Uebungen:

- | | | |
|-----|---|-----------|
| 470 | Uebung zur deutschen Verslehre, 2-std., Do 14.30—16, R 128 | Lockemann |
| 471 | Proseminar: Mittelhochdeutsche Textlektüre (Wiener Meerfahrt), 1-std., Fr 14—15, Hs 17 | Mergell |
| 472 | Proseminar: Deutsche Lyrik 1880—1900, 2-std., Mo 11—13, R 122 | Requadt |
| 473 | Seminar: Das Annolied und verwandte Denkmäler, 2-std., Mi 17—19, R 142 | Mergell |
| 474 | Uebungen zur Geistes- und Literaturgeschichte des Mittelalters, 2-std., nach Vereinbarung | Faßbinder |
| 475 | Seminar: Neuhochdeutsche Uebungen, 2-std., Mi 14—16, Hs 17 | Wagner |

- | | | |
|-----|---|------------------------|
| 476 | Seminar: Grimmelshausens <i>Simplicissimus</i> , 2-std.,
Do 16—18, R 122 | Requadt |
| 477 | Seminar: Brentano und sein Kreis (<i>privatissime</i>),
2-std., nach Vereinbarung | Requadt |
| 478 | Theaterwissenschaftl. Seminar: Meistersingerbühne,
(<i>privatissime</i>), 2-std., Do 14—16, R 122 | Flemming |
| 479 | Oberseminar: Interpretation spätmittelhochdeutscher
Texte (<i>privatissime</i>), 2-std., Di 17—19, R 122 | Wagner |
| 480 | Oberseminar: Deutsche Novellenkunst (<i>privatissime</i>),
2-std., Di 14—16, R 122 | Flemming |
| 481 | Besprechung selbständiger Arbeiten (<i>privatissime et gratis</i>),
1-std., Mi 16—18, 14-tg., R 122 | Wagner |
| 482 | Besprechung selbständiger Arbeiten (<i>privatissime et gratis</i>),
2-std., nach Vereinbarung | Flemming |
| 483 | Rundfunkkundliches Kolloquium (<i>privatissime et gratis</i>),
Do 9—11, R 122 | Flemming |
| 484 | Filmkundliches Kolloquium (<i>privatissime et gratis</i>),
2-std., 14-tg., nach Vereinbarung | Flemming
und Wellek |
| 485 | Akademische Spielgemeinschaft (<i>publice et gratis</i>),
Mi 14—16, R 122 | Flemming,
Lockemann |

S r e c h k u n d e :

- | | | |
|-----|---|-----------|
| 486 | Uebungen zur Gestaltung und Deutung von Dichtungen
des deutschen Realismus (<i>publice</i>), 2-std., Do 16—18,
Hs 5 | Lockemann |
| 487 | Uebungen zur freien Rede und Diskussion (<i>publice</i>),
2-std., Mo 16—18, Hs 1 | Lockemann |
| 488 | Uebungen zur Sprech- und Gesangsbildung (<i>publice</i>),
1-std., Mi 12—13, Musiksaal | Lockemann |
| 489 | Beratung für Stimm- und Sprachfehler (<i>publice</i>),
1-std., nach Vereinbarung | Lockemann |

S c h w e d i s c h :

- | | | |
|-----|---|-------|
| 490 | Die schwedische Literatur der 80er und 90er Jahre,
1-std., nach Vereinbarung | N. N. |
| 491 | Schwedisch für Anfänger (<i>publice</i>), 2-std., nach Ver-
einbarung | N. N. |
| 492 | Schwedisch für Fortgeschrittene I (<i>publice</i>), 2-std., nach
Vereinbarung | N. N. |
| 493 | Schwedisch für Fortgeschrittene II (<i>publice</i>),
2-std., nach Vereinbarung | N. N. |
| 494 | Schwedische Konversation (<i>publice</i>), 1-std., nach Ver-
einbarung | N. N. |

ENGLISCHE PHILOLOGIE

Vorlesungen:

- | | | |
|-----|--|------------|
| 495 | Shakespeare (2. Teil), 3-std., Di, Mi, Fr 9-10, Aud. max. | Oppel |
| 496 | Historische Syntax des Englischen (1. Teil), 2-std.,
Di 16—18, Hs 1 | Raudnitzky |

- 497 The Evolution of the English Language in the United States of America, 2-std., Do 9.30—11, Hs 15 Schoell
- 498 Aspects of English Life, 1-std., Mo 14—15, Hs 8 N. N.
- 499 Deutsch-englische literarische Beziehungen im 18. und 19. Jahrhundert (Fortsetzung und Schluß), 1-std., Do 12—13, Hs 6 Hirth

Seminare und Uebungen:

- 500 Proseminar: Uebungen an altenglischen Texten (Sachsenchronik, Judith, Byrhtnoth), 2-std., Fr 15—17, Hs 17 Oppel
- 501 Proseminar: Uebungen in Ergänzung zur Vorlesung: Historische Syntax des Englischen, 2-std., Do 16—18, Raum 155 Raudnitzky
- 502 Proseminar: Europe in the mirror of American Literature, 2-std., Do 14—16, Hs 16 Schoell
- 503 Proseminar: Readings from Francis Hackett's Biography of Henry VIII (für 1.—4. Sem.), 2-std., Fr 10—12, R 155 Schneider
- 504 Proseminar: Readings from Francis Hackett's Biography of Henry VIII (für 1.—4. Semester), 2-std., Fr 15—17, R 155 (Parallelkurs) Schneider
- 505 Proseminar: Readings from Elizabethan Prose (für 3.—6. Semester), 2-std., Mo 18—19.30, R 155 Schneider
- 506 Seminar: Uebungen zum englischen Roman der Gegenwart, 2-std., Mi 11—13, Hs 2 Oppel
- 507 Seminar: Essay-Writing (nur für Examenssemester), 2-std., Mo 16—18, R 155 Oppel und Schneider
- 508 Englische Spielgemeinschaft (gratis), Ort und Zeit nach Vereinbarung Raudnitzky

Englische Sprachkurse:

- 509 English Conversation for students in the elementary stage, 2-std., Mo 16—18, Hs 7 N. N.
- 510 English Conversation for students in the intermediate stage, 2-std., Di 14—16, Hs 16 N. N.
- 511 English Conversation for students in the advanced stage, 2-std., Mi 16—18, Hs 5 N. N.
- 512 Englische Grammatik, 2-std., Mi 14—16, Hs 10 Gekeler
- 513 Englische Grammatik (Parallelkurs), 2-std., Mi 16—18, Hs 10 Gekeler
- 514 Deutsch-englische Uebersetzungsübungen, 2-std., Do 9—11, Hs 11 Gekeler
- 515 Deutsch-englische Uebersetzungsübungen (Parallelkurs) 2-std., Do 11—13, Hs 5 Gekeler
- 516 Wirtschaftsentenglisch für Anfänger, 1-std., Fr 11-12, Hs 12 Gekeler
- 517 Wirtschaftsentenglisch für Fortgeschrittene, 1-std., Fr 12—13, Hs 12 Gekeler

GESCHICHTE

Vorlesungen:

- 518 Römische Geschichte von der Reformbewegung der Gracchen bis zum Tode Caesars, 3-std., Instinsky
Di, Mi, Do 9—10, Hs 8
- 519 Urkundenlehre, 3-std., Mo 11—12, Di 11—13, Hs 12 Ewig
- 520 Paläographische Leseübungen, 1-std., Mo 17—18, Hs 5 Schieffer
- 521 Das Zeitalter der Karolinger, 4-std., Mo 9—11, Schieffer
Fr 8—10, Hs 8
- 522 Deutsche Verfassungsgeschichte III, 3-std., Petry
Do 14—15, Fr 14—16, Hs 1
- 523 Europäische Geschichte im Zeitalter der französischen Revolution, 3-std., Di, Do, Fr 10—11, Aud. max. Just
- 524 Kolloquium zur Vorlesung (für Hörer der Vorlesung Just
gratis), 1-std., Fr 11—12, R 21
- 525 Die Renaissance in Italien, 1-std., Mi 12—13, Hs 9 Just
- 526 Frankreich und das Zeitalter der Glaubensspaltung, Petry
(publice), Mi 11—12, Hs 8
- 527 Rußland im Zeitalter des Bolschewismus II, 1-std., Philipp
Mo 12—13, Hs 10
- 528 Die Entwicklung des russischen Geschichtsbewußtseins, Philipp
2-std., Mi, Fr 12—13, Hs 6
- 529 Der Mittelrhein im Rahmen der europäisch-deutschen N. N.
Geschichte des 10./11. Jahrhunderts, 1-std.,
Do 11—12, Hs 9
Siehe auch Ankündigung 351

Seminare und Uebungen:

- 530 Uebungen zur Geschichte der römischen Provinzialverwaltung in republikanischer Zeit (privatissime), Instinsky
2-std., Do 17—19, Hs 13
- 531 Seminar (Oberstufe): Das Königtum der Makedonen im Zeitalter der Perserkriege (privatissime), 2-std., Instinsky
Fr 17—19, R 24
- 532 Proseminar, Mittelalter: Vita Bennonis episcopi Osna-brugensis (privatissime), 2-std., Fr 16—18, Hs 1 Schieffer
- 533 Seminar (Mittelstufe): Annales Fuldenses, 2-std., Ewig
Di 17—19, R 21
- 534 Seminar (Oberstufe): Marx und Lassalle, 2-std., Just
Mo 14.30—16, R 21
- 535 Uebungen zur geschichtlichen Landeskunde: Das Rhein-Main-Gebiet im 19. Jahrhundert (privatissime), 2-std., Petry
Mi 16—18, R 21
- 536 Proseminar für osteuropäische und neuere Geschichte: Quellen zur russischen Deutschlandpolitik im 18. und 19. Jahrhundert (Kenntnis des Russischen nicht erforderlich), 2-std., Mi 18—19.30, R 43 Philipp
- 537 Oberseminar für osteuropäische Geschichte: Quellen zur politischen Geschichte Altrußlands (Kenntnis des Russischen erforderlich), 2-std., Mo 16—17.30, R 43 Philipp

- 538 Arbeitsgemeinschaft und Doktorandenkreis: Just
Besprechung neuerer Quellen zur Geschichte des zweiten Weltkrieges (privatissime), 2-std., Mo 16—18, R 21
- 539 Uebungen zum 10./11. Jahrhundert an Hand von Urkunden des Wiesbadener Staatsarchivs, 2-std., N. N.
Do 15—17, R 21
- 540 Arbeitsgemeinschaft über die sowjetrussische Forschung und Lehre auf den Gebieten der Historie und Völkerkunde (privatissime et gratis), 14-tg., Zeit nach Vereinbarung, R 47 Philipp, Friedrich

GEOGRAPHIE

Vorlesungen:

- 541 Mitteleuropa I (physisch), 3-std., Mo 11—13, Fr 11—12, Klute
Hs 8
- 542 Wirtschaftsgeographische Weltprobleme (Studium generale), 1-std., Fr 12—13, Hs 8 Klute
- 543 Geomorphologie, 3-std., Do 11—12.30, Hs 15, Panzer
Fr 10—11, Hs 18
- 544 Geographische Exkursionen (gratis), Sa oder So nach Vereinbarung Klute
Panzer

Seminare und Uebungen:

- 545 Geographisches Proseminar II: Anthropogeographie Panzer
(privatissime), 2-std., Do 15—17, Hs 8
- 546 Mittelseminar (privatissime), 2-std., Fr 16—18, Hs 10 Panzer
- 547 Oberseminar, Abt. A (privatissime), 2-std., Do 16—18, Klute
Hs 9
- 548 Oberseminar, Abt. B (privatissime), 2-std., Fr 8—10, Klute
Hs 9

VÖLKERKUNDE

Vorlesungen:

- 549 Die darstellende Kunst der Naturvölker als Quellmaterial der Religionswissenschaft (publice), 1-std., Friedrich
Mo 15—16, Hs 12
- 550 Eurasiatische Gebirgsvölker zwischen Westchina und den Alpen (publice), 2-std., Di 15—17, Hs 12 Friedrich

Seminare und Uebungen:

- 551 Seminar: Das sakrale Häuptlingstum in Afrika, 2-std., Friedrich
Mo 16—18, R 47
- 552 Arbeitsgemeinschaft über die sowjetrussische Forschung und Lehre auf den Gebieten der Völkerkunde und Historie (privatissime et gratis), 14-tg., Zeit nach Vereinbarung, R 47 Friedrich, Philipp

VOR- UND FRÜHGESCHICHTE

Vorlesungen:

- 553 Der Mensch im Kosmos in prähistorischer Sicht (Studium generale), 1-std., Mi 16—17, Aula Kühn
- 554 Das Gold der Welt (publice et gratis), 1-std., Do 17—18, Hs 8 Kühn
- 555 Vorgeschichte Deutschlands in der Hallstatt- und Latènezeit, 2-std., Fr 11—13, Hs 9 Kühn
- 556 Die Vorgeschichte von Deutschland, 2-std., Mo, Mi 17—18, Hs 12 Potratz
- 557 Die Wandreliefs der jungassyrischen Könige, 1-std., Mi 16—17, Hs 12 Potratz

Seminare und Uebungen:

- 558 Uebung zur Typologie (privatissime), 2-std., Mi 11—13, R 31 Kühn mit Ass. Dr. Rätzel
- 559 Uebungen über neuere prähistorische Literatur (privatissime), 2-std., Mo 11—13, R 31 Kühn

KLASSISCHE ARCHÄOLOGIE

Vorlesungen, Seminare und Uebungen:

- 560 Der griechische Tempel und sein plastischer Schmuck, 2-std., Di 11—13, Hs 8 Hampe
- 561 Die Vorgeschichte des trojanischen Krieges in Sage und Bildkunst (Studium generale), 1-std., Di 18-19, Hs 8 Hampe
- 562 Proseminar in Form eines Kolloquiums: Beschreiben und Interpretieren griechischer Denkmäler (privatissime), 2-std., Mo 16—18, R 38 (Seminarraum) Hampe mit Ass. Dr. Hafner
- 563 Seminar (Mittelstufe): Uebungen zur griechischen Vasenmalerei (privatissime), 2-std., Mi 11—13, Raum 38 (Seminarraum) Hampe
- 563a Seminar (Oberstufe): Uebungen zum 2. Buch der Aeneis, Vergils Iliupersis und der Epische Kyklos (privatissime et gratis), 2-std., Zeit nach Vereinbarung R 38 (Seminarraum) Hampe

KUNSTGESCHICHTE

Vorlesungen:

- 564 Geschichte der abendländischen Kunst, Teil II: Das Zeitalter der Völkerwanderung, der Merovinger und Karolinger, 4-std., Di, Fr 16—18, Hs 8 Gerke
- 565 Die Kunst der Hochgotik im Rheinland (publice), 3-std., Di 12—13, Hs 11; Do 11—13, Hs 12 Arens
- 566 Tintoretto (publice et gratis), 2-std., Mi 18—20, Hs 8 Gerke
- 567 Die Malerei des 20. Jahrhunderts: Les fauves, Expressionismus, Kubismus, 2-std., Di 18—19.30, Hs 12 Franz
- 567a Der Wandel des Menschenbildes im Spiegel europäischer Kunstgeschichte (Studium generale), 2-std., Do 18—20, Hs 8 Gerke

Uebungen:

- 568 Uebung: Ausgewählte Schriftquellen zur merovingischen Kunstgeschichte (privatissime), 2-std., Do 8—10, Hs 12 Gerke mit Ass. Dr. Rosenbaum
- 569 Uebungen zur Malerei des 19. Jahrhunderts (privatissime), 1-std., nach Vereinbarung, Hs 12 Franz
- 570 Uebung über Einblattholzschnitte, 2-std., Mi 15—17, Gutenberg-Seminar (Haus der Stadtbibliothek) Ruppel, Gerke
- 570a Uebungen zur Architektur des rheinisch-fränkischen Barock, 2-std., Mi 9—11, Hs 12 Franz

Seminare:

- 571 Seminar-Unterstufe: Uebungen zur frühchristlichen Sarkophagplastik (privatissime), 2-std., Fr 8—10, Hs 12 Gerke
- 572 Seminar-Mittelstufe: Uebungen über vorkarolingische Miniaturen (privatissime), 2-std., Di 8—10, Hs 12 Gerke
- 573 Seminar-Oberstufe: Besprechung selbständiger wissenschaftlicher Arbeiten (nur für Doktoranden), (privatissime et gratis), 14-tg., Fr 18—20, im Kunstgeschichtl. Institut Gerke
- 574 Kunstgeschichtliche Sozietät: Neue Funde und neue Forschungen (keine Neuanmeldungen möglich), (privatissime et gratis), 14-tg., Fr 18—20, im Kunstgeschichtl. Institut Gerke

Praktika:

- 575 Kunstgeschichtliches Praktikum: Uebungen vor Originalen der Ausstellung in Wiesbaden (privatissime et gratis), Sa 10—15 Gerke
- 576 Kunstwissenschaftliches Praktikum für Fortgeschrittene: Original — Kopie — Fälschung (privatissime), 1-std., Sa 10—12, 14-tg. Orsos, Würtenberger, Arens, Gerke
- 577 Uebung im kunstgeschichtlichen Photographieren, 3-std., nach Vereinbarung, im Physikal. Institut Gerke mit Photoass. in Gemeinschaft m. d. Physik. Institut
- 578 Uebung im Inventarisieren von Kunstwerken, Mi 13.30—16 Arens
- 578a Einführung in die graphischen Techniken (für Hauptfächer der Unterstufe verbindlich), Do 9—10 Orsos

MUSIKWISSENSCHAFT

(Sämtliche Vorlesungen und Uebungen des Musikwissenschaftlichen Institutes und des Collegium musicum finden im Musiksaal der Universität statt)

Vorlesungen:

- 579 Brahms und Bruckner (Studium generale), 1-std., Mo 12—13 Schmitz

- 580 Die Musik in den europäischen Ländern von 1450-1600, Schmitz
4-std., Mo 16—17, Di 8—10, Do 16—17
- 581 Die Fugenkunst J. S. Bachs, 1-std., Mo 17—18 Laaff
- 581a Musikästhetik, 1-std., Fr 11—12 Wellek

Seminar und Uebungen:

- 582 Seminar: Besprechung der Arbeiten der Mitglieder Schmitz
(privatissime), 2-std., Di 11—13
- 583 Paläographische Uebungen zur Musik des 15. und 16. Schmitz
Jahrhunderts, 2-std., Fr 8—10
- 584 Kolloquium über Musikkritik, 1-std., Mi 17—18 Laaff
- 585 Collegium musicum vocale, Großer Chor (publice et Laaff
gratis), Mo 18—20
- 586 Collegium musicum vocale, Kleiner Chor (privatissime Laaff
et gratis), Mi 18—20
- 587 Collegium musicum instrumentale (privatissime et gra- Laaff
tis), Di 18—20

SEMINAR FÜR KÜNSTLERISCHE ERZIEHUNG

- 588 Akademische Spielgemeinschaft (publice et gratis), Flemming
Mi 14—16, R 122
- 589 Uebungen zur freien Rede und Diskussion (publice), Lockemann
2-std., Mo 16—18, Hs 1
- 590 Uebungen zur Sprech- und Gesangsbildung (publice), Lockemann
1-std., Mi 12—13, Musiksaal
- 591 Allgemeine Zeichenlehre, II. Teil: Perspektive, Schat- Orsos
tenlehre, Komposition, Farbenlehre (1.—8. Semester),
(publice et gratis), Mo 8—9
- 592 Einführung in die graphischen Techniken (für Haupt- Orsos
fächer — Unterstufe der Kunstgeschichte verbindlich),
(2.—8. Semester), 1-std., Do 9—10
- 593 Technik der Malerei: Aquarell, Pastell, Tempera, Fres- Orsos
ko, Oel (1.—8. Sem.), (publice et gratis), Di 9—10
- 594 Graphik und Malen für Fortgeschrittene (4.—8. Sem.), Orsos
(privatissime et gratis), Di, Do 10—12
- 595 Probleme der künstlerischen Anatomie (1.—6. Sem.), Orsos
(publice), 1-std., Do 14—15
- 596 Zeichnen für Anfänger (publice et gratis), Mo 9—12 Orsos
- 597 Aktzeichnen (3.—8. Semester), Do 15—20 Orsos
- 598 Wissenschaftliches Zeichnen (nur für technische Assi- Orsos
stenten der Med. Fakultät), 3-std., Mo 15—18

BUCH-, SCHRIFT- UND DRUCKWESEN

Vorlesungen, Seminare und Uebungen:

- 599 Allgemeine Buchkunde. Geschichte des Buches vom Ruppel
Altertum bis zur Neuzeit. Mit Lichtbildern, 2-std.,
Mo, Do 16—17, Hs 12

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 600 | Geschichte des Bibliothekswesens von 1500—1800,
1-std., Di 16—17, Hs 9 | Ruppel |
| 601 | Seminar: Buchästhetische Uebungen. Schönheit des
alten und des neuen Buches (privatissime et gratis),
1-std., Fr 15—17, 14-tg., im Gutenberg-Seminar (Haus
der Stadtbibliothek) | Ruppel |
| 602 | Seminar: Uebungen über Einblattholzschnitte, 2-std.,
Mi 15—17, Gutenberg-Seminar (Haus der Stadt-
bibliothek) | Ruppel, Gerke |

STENOGRAPHIE- UND ESPERANTO-KURSE

- | | | |
|-----|--|----------|
| 603 | Stenographie (Deutsche Einheitsstenographie) für An-
fänger, 2-std., Mo 15—16, Hs 14; Do 15—16, Hs 6 | Flatters |
| 604 | Stenographie, Fortbildungskursus und Eilschrift,
2-std., Mo 16—17, Hs 3; Do 16—17, Hs 2 | Flatters |
| 605 | Esperanto für Anfänger, 2-std., Di 17—19, Hs 11 | Flatters |
| 606 | Einführungslehrgang in die französische Stenographie
(nur bei genügender Teilnehmerzahl), 2-std.,
Mo 17—18, Hs 3, Do 17—18, Hs 2 | Flatters |

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

MATHEMATIK

Vorlesungen und Uebungen:

- | | | |
|-----|--|--|
| 607 | Analysis I, mit Uebungen, 6-std., Di, Do, Fr 8-10, Hs 13 | Wielandt |
| 608 | Analysis III, mit Uebungen, 6-std., Do 8—10, 13—14, Fr 8—11, Hs 15 | Schäfke |
| 609 | Analytische Geometrie II, mit Uebungen, 5-std., Mo, Mi 8—10, Fr 12—13, Hs 13 | Köthe |
| 610 | Einführung in die höhere Mathematik I für Naturwissenschaftler, mit Uebungen, 5-std., Do 11—13, 15—17, Fr 10—12 (Fr 14-tg.), Hs 13 | Schmieden |
| 611 | Funktionentheorie II, mit Uebungen, 4-std., Mo, Do 15.30—17, Hs 15 | Wielandt |
| 612 | Differential-Geometrie, 4-std., Di, Do 17—19, Hs 15 | Furch |
| 613 | Partielle Differentialgleichungen, 4-std., Do, Fr 8—10, Hs 14 | Rohrbach |
| 614 | Additive Zahlentheorie, 5-std., Di, Mi 10—12, Fr 12—13, Hs 14 | Rohrbach |
| 615 | Spezielle Funktionen der mathematischen Physik, 4-std., Di 15.30—17, Hs 15; Fr 15—17, Hs 13 | Schäfke |
| 616 | Ausgewählte Kapitel der Wahrscheinlichkeitsrechnung, 2-std., Mo 17—19, Hs 13 | Furch |
| 617 | Darstellende Geometrie, mit Uebungen, 6-std., Di 15—17, Hs 13; Do 14—16, Hs 14; Do 16—18, R 205 | Fromm |
| 618 | Proseminar I (privatissime), 2-std., Fr 15—17, Hs 14 | Köthe |
| 619 | Proseminar II (privatissime), 2-std., Do 17—19, Hs 14 | Rohrbach |
| 620 | Oberseminar I (privatissime), 2-std., Mo 10—12, Hs 14 | Köthe |
| 621 | Oberseminar II (privatissime), 2-std., Mi 15—17, Hs 14 | Furch |
| 622 | Oberseminar III (privatissime), 2-std., Mi 15—17, R 205 | Wielandt |
| 623 | Mathematisches Kolloquium (privatissime et gratis), 2-std., Fr 17—19, Hs 14 | Furch, Köthe, Rohrbach, Schäfke, Schmieden, Wielandt |
| 624 | Naturwissenschaftlich-philosophisches Kolloquium (privatissime et gratis), 2-std., Mi 17—19, Hs 13 | Bechert, Furch, Holzamer, Köthe, Schlechta, Schulz, Straßmann, Troll, Voit |
| 625 | Finanzmathematik, mit Uebungen, 3-std., Mi 13—14, Fr 13—15, Hs 13 | Dankert |

PHYSIK

Vorlesungen und Uebungen:

- | | | |
|-----|--|-------|
| 626 | Einführung in die Experimentalphysik I (Mechanik und Wärme), für Naturwissenschaftler 6-std., für Mediziner 4-std., Di, Mi, Do 10—12, Physikal. Institut | Klumb |
|-----|--|-------|

627	Atomphysik II, 4-std., Di, Mi 8—10, Hs 15	Dänzer
628	Elektromagnetische Strahlung aller Wellenlängen, 4-std., Mo 12—13, Hs 14; Di, Mi 12—13, Hs 13; Do 12—13, Hs 14	Klages
629	Wellenoptik, 2-std., Mi 10—11, Hs 15, 2. Stunde nach Vereinbarung	Klumb mit Ass. Brügel
630	Physik des Hochvakuums, 2-std., Mo 10—12, Physikal. Institut	Klumb
631	Ausgewählte Kapitel der Kernphysik: Alpha-, Beta- und Gamma-Strahlen, 1-std., Mo 9—10, Hs des Max Planck-Instituts	Flammersfeld
632	Mechanik der Kontinua, 4-std., Di, Mi 10—12, Hs 13	Bechert
633	Übungen zur Mechanik der Kontinua, 2-std., Mi 15—17, Hs 13	Bechert, Müller
634	Ausgewählte Fragen der theoretischen Physik (für Fortgeschrittene), 2-std., Fr 13—15, Hs 14	Bechert
635	Relativitätstheorie (Fortsetzung), 2-std., Mo 13—15, Hs 14	Müller
636	Konforme Abbildung und Anwendungen, 2-std., Do 10—12, Hs 14	Müller
637	Festigkeitslehre, 2-std., Di 13—15, Hs 13	Fromm
638	Theorie der Atomkerne, 2-std.	N. N.
638a	Theoretisch-physikalisches Seminar, 2-std., Mi 13—15, Hs 14	Bechert, Müller
638b	Seminar über Fragen der mathematischen Physik, 2-std., Di 13—15, Hs 14	Bechert, Müller, Schäffe
639	Erdmagnetismus und Ionosphäre, 1-std., Di 15-16, Hs 10	Möller
640	Angewandte Elektrizität und Elektrotechnik, 3-std., Mo 10—12, Hs 13; Fr 10—11, Hs 14	Herzog
641	Übungen zur angewandten Elektrizität und Elektrotechnik, 1-std., Fr 11—12, Hs 14	Herzog
642	Einführung in die Hochfrequenztechnik (Teil II), 1-std., Fr 12—13, Hs 15	Herzog
643	Physikalisches Praktikum: Teil I: Handwerk und Technologie (Techn. Zeichnen, Metall- und Glasbearbeitung, wissenschaftliche Photographie (mit Industrieführungen); Teil II: Mechanik und Wärme; Teil III: Elektrizität und Optik; Teil IV: Wechselstrom und Hochfrequenz; Teil V: Aufgaben für Fortgeschrittene; 7-std., Mo u. Fr, oder Di u. Do 14—17, Physikal. Inst.	Dänzer, Klages, Klumb
644	Physikal. Praktikum für Mediziner (privatissime), 2-std., nach Vereinbarung, Physikal. Institut	Klumb
645	Anleitung zu selbständigem Arbeiten auf dem Gebiet der Experimentalphysik (privatissime), ganztägig, Physikal. Institut	Dänzer, Klages, Klumb
646	Physikal. Proseminar (privatissime), 2-std., Mo 13—15, Physikal. Institut	Dänzer, Klages, Klumb
647	Physikal. Seminar (privatissime), 2-std., Di 15-17, Hs 14	Bechert, Dänzer, Flammersfeld, Müller

- | | | |
|-----|--|--|
| 648 | Physikal.-technolog. Demonstrationsseminar (für Lehramtskandidaten), (privatissime), 2-std., nach Vereinbarung, Physikal. Institut | Klumb |
| 649 | Physikalisches Kolloquium (gratis), 2-std., Di 17—19, Hs 13 | Bechert, Dänzer, Klages, Klumb, Möller, Müller, Straßmann |
| 650 | Europäisches Seminar (privatissime et gratis), 2-std., Do 17—19, Physikal. Institut | Klumb |
| 651 | Theoretisch-Physikalisches Seminar, 2-std., Mi 13—15, Hs 14 | Bechert, Müller |
| 652 | Naturwissenschaftlich-Philosophisches Kolloquium (privatissime et gratis), Mi 17—19, Hs 13 | Bechert, Furch, Holzamer, Köthe, Schlechta, Schulz, Straßmann, Troll, Voit |

METEOROLOGIE UND GEOPHYSIK

Vorlesungen und Uebungen:

- | | | |
|-----|--|--------|
| 653 | Wetterkunde, mit Uebungen, 3-std., Mo 14.30—16, Di 16—17, Hs 10 | Möller |
| 654 | Erdmagnetismus und Ionosphäre, 1-std., Di 15-16, Hs 10 | Möller |
| 655 | Wetterbesprechungen, 2-std., Mo, Do 16—17, R 325 | Möller |
| 656 | Meteorologisches Instrumentenpraktikum, 2-std., Mi 15—17, R 325 | Möller |
| 657 | Wetter und Wolken, mit Lichtbildern und Filmvorführungen (Studium generale), 1-std., Mi 14—15, Hs 18 | Möller |

CHEMIE

Vorlesungen und Uebungen:

- | | | |
|-----|--|-----------|
| 658 | Anorganische Chemie für Chemiker und Lehramtskandidaten, 4-std., Mi, Do 10—12, Hs 18 | Straßmann |
| 659 | Analytische Chemie, 4-std., Di 10-12, Mi 14-16, Hs 18a | N. N. |
| 660 | Ausgewählte Kapitel aus der Metallkunde, 2-std., Do 14—16, Hs 12 | Löhberg |
| 661 | Galvanotechnische Verfahren in der chem. Industrie, 1-std., Mi 9—10, Hs 14 | Pickhart |
| 662 | Anorganisch-chemisches Kolloquium (ab 5. Semester Pflicht), Mo, nach Vereinbarung | Straßmann |
| 663 | Chemisches Praktikum für Chemiker und Lehramtskandidaten (Hauptfach Chemie), ganztägig | Straßmann |
| 664 | Chemisches Praktikum für Lehramtskandidaten (Nebenfach), Physiker usw., halbtägig | Straßmann |
| 665 | Chemisches Praktikum für Mediziner im Anschluß an das Semester | Straßmann |
| 666 | Chemisches Praktikum für Mathematiker, Sa, halbtägig | Straßmann |

667	Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene (gratis), 2-std., Do 17—19, Hs 18	Jerchel, Kern, Schulz, Straß- mann, Wieland
668	Organische Experimentalchemie, 5-std., Di 12—13, Mi, Do, Fr 12—13.15, Hs 18	Wieland
669	Makromolekulare Chemie, 1-std., Do 9—10, Hs 7	Kern
670	Spezielle organische Chemie III, 2-std., Fr 14—16, Hs 5	Jerchel
671	Einführung in die Chemie der synthetischen Farb- stoffe (privatissime), 2-std., Sa 10—12, Hs 18a	Hopff
672	Ausgewählte Kapitel aus der Proteinchemie II (priva- tissime), 1-std., Mo 18—19, Hs der Klinik	Turba
673	Organisch-chemisches Praktikum (für Chemiker und Naturwissenschaftler), ganztägig	Kern, Wieland
674	Organisches und biochemisches Kolloquium für Fort- geschrittene (privatissime et gratis), Zeit nach Ver- einbarung, Hs 4	Jerchel, Kern, Wieland
675	Makromolekulares Kolloquium für Fortgeschrittene (privatissime et gratis), 1-std., Mi 16—17, Physikal- chemisches Institut	Kern, Schulz
676	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime et gratis), ganztägig	Jerchel, Kern, Wieland
677	Physikalische Chemie II (Thermodynamik, Chemisches Gleichgewicht), 3-std., Mi, Do, Fr 12—13, Hs 18a	Schulz
678	Physikochemische Rechenübungen, 2-std., Fr 9-11, Hs 18	Schulz
679	Grundzüge der Kolloidchemie, 1-std., Do 14—15, Kl. Hs im Institut	Schulz
680	Kleines Physikochemisches Praktikum, ganztägig, ca. 4 Wochen	Schulz
681	Großes Physikochemisches Praktikum, ganztägig, ca. 7 Wochen	Schulz
682	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime et gratis), ganztägig	Schulz
683	Einführung in die Zellenlehre (histologisch, physikal- chemisch), (privatissime), 2-std., Di 9—10, Hs 18a, Fr 11—12, Hs 18	Leiner
684	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime et gratis), ganztägig	Leiner
685	Chemie und Physiologie der Vitamine, 2-std., Mo 17—19, Hs 19	Lang

PHARMAZIE

Vorlesungen und Uebungen:

686	Pharmazeutische Chemie, 4-std., Di, Do 8.30—10, Hs 18	Rochelmeyer
687	Pharmazeut.-chem. Kolloquium (publice et gratis), Do 11—12, Hs 18a	Rochelmeyer
688	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (privatis- sime), Mo—Fr 8—17, im Institut	Rochelmeyer
689	Pharmazeutisch-chem. Praktikum, Mo—Fr 8—17, im Institut	Rochelmeyer

- 690 Vorlesung mit Uebungen in Galenik und Homöopathie (privatissime), 4-std., Fr 8—12, Hs 18a Rochelmeyer
- 691 Besprechung der Laboratoriumsarbeiten (privatissime et gratis), 4-std., Di, Do 13—15, Hs 18a Rochelmeyer
- 692 Physiologisch-chem. Praktikum (privatissime), 4-std., nach Vereinbarung, im Institut Rochelmeyer
- 693 Arzneimittelsynthese, 1-std., Mi 17—18, Hs 18 Ehrhart
- 693a Chemie der Alkaloide, Di 17—18, Hs 18 N. N.
- 693b Grundzüge der chemischen Arbeitsmethodik, Mo 17—18, Hs 18 N. N.
- 695 Physiologische Chemie für Pharmazeuten (privatim), 3-std., Mo 15—16, Di 14—16, Hs 19 Cremer
- 696 Pharmakognosie I, 2-std., Mo 15—16, Mi 16—17, Hs 18 Weber
- 697 Pharmakognostisches Praktikum II, Mo 9—13, im Botan. Institut Weber
- 698 Pharmakognostisches Praktikum III, Mi 9—12, im Botan. Institut Weber
- 699 Hygiene und Bakteriologie für Pharmazeuten, 1-std., Hs 12 Städt. Krankenhaus Kliewe

MINERALOGIE UND PETROGRAPHIE

Vorlesungen und Uebungen:

- 700 Mineralogie I (Der Kristallzustand), 4-std., Mo 10—12, Hs 18a; Di 15—17, Hs 18 Baier
- 701 Uebungen zur Mineralogie I, 2-std., Mo 8—10, im Inst. Baier mit v. Steinwehr
- 702 Die mineralischen Rohstoffe der chemischen Industrie (ausgenommen Kohle und Erdöl), 2-std., Mi 8—10, im Institut Baier
- 703 Das Kristallin der Alpen, 2-std., Do 10—12, im Institut Baier
- 704 Einführung in die Röntgenstrukturbestimmung mit Uebungen, 2-std., Fr 10—12, im Institut Baier mit v. Steinwehr
- 705 Praktikum in Gesteinsmikroskopie, 2-std., Mi 10—12, im Institut Baier
- 706 Berechnungsmethoden und graphische Darstellung in der chemischen Petrographie, 2-std., nach Vereinbarung, im Institut Baier
- 707 Das Polarisationsmikroskop und seine Hilfseinrichtungen, mit Uebungen (für Chemiker und Geologen), 2-std., nach Vereinbarung, im Institut Baier mit v. Steinwehr
- 708 Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime et gratis), halb- und ganztägig, nach Vereinbarung
- 709 Mineralogisch-Geologisches Kolloquium (privatissime et gratis), im Geologischen Institut Baier, Falke

GEOLOGIE UND PALÄONTOLOGIE

Vorlesungen und Uebungen:

- 710 Einführung in die Allgemeine Geologie 1. und 2. Teil für Geologen und Hörer aller Naturwissenschaften, 3-std., Di 16—18, Do 16—17, im Institut Falke

711	Einführung in die Geologie und Erdgeschichte (für Geographen), 2-std., Mi 10—12, im Institut	Falke
712	Erdöl, Kohle und Salz, 2-std., Fr 10—12, im Institut	Falke
713	Klimate der Vorzeit, 2-std., Fr 9—10	Falke
714	Geotektonische Entwicklung der Kontinente, 1-std., Mo 10—11	Falke
715	Geologische Uebungen für Anfänger (Mineral- und Gesteinsbestimmen), 2-std., Mo 16—18	Falke mit Geib
716	Paläontologische Uebungen für Anfänger, 2-std., Do 14—16, im Institut	Falke mit Geib
717	Auswertung geologischer Karten (besonders für Geographen), 1-std., Fr 15—16, im Institut	Falke mit Geib
718	Geologisch-Mineralog. Kolloquium, Mi 15.30—17	Falke, Baier

BOTANIK

Vorlesungen und Uebungen:

719	Allgemeine Botanik, I. Teil (Morphologie und Anatomie für Studierende der Naturwissenschaften), 4-std., Mo, Di 10—12, Hs 18	Troll
720	Systematische Botanik, 4-std., Do 14—16, Fr 15—17, Hs 18	Weber
721	Pharmakognosie I, 2-std., Mo 15—16, Mi 16—17, Hs 18	Weber
722	Pharmakognostisches Praktikum II, Mo 9—13, im Institut	Weber
723	Pharmakognostisches Praktikum III, Mi 9—12, im Institut	Weber
724	Physiologie des Stoff- und Energiewechsels der Pflanze, 2-std., Mi 11—12, Do 10—11, Hs 18a	Höhn
725	Mikroskopisches Praktikum für Anfänger, Fr 8.30—13, im Institut	Troll, Höhn
726	Mikroskopisches Praktikum für Fortgeschrittene, Kurs C (Pteridophyten und Spermatophyten), Do 9—13, im Institut	Troll
727	Botanisch-mikrobiologischer Kurs, II. Teil (Die wichtigsten technisch bedeutsamen Mikroorganismen; für Biologen, Pharmazeuten und Chemiker), Sa 8—11, im Institut	Höhn
728	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime et gratis), ganztägig	Troll, Weer, Höhn
729	Botanisches Kolloquium (privatissime et gratis), nach anderer Anordnung, im Institut	Troll
730	Christliche Weltauffassung und Naturwissenschaft (Studium generale), 2-std., Di 13—14.30, Hs 17	Troll, Lenart
731	Naturwissenschaftlich-philosophisches Kolloquium (privatissime et gratis), Mi 17—19, Hs 13	Bechert, Furch, Holzamer, Köthe, Schlechta, Schulz, Straßmann, Troll, Voit
732	Der Weinbau und seine kulturelle Bedeutung, mit Exkursionen, 1-std., Fr 13—14, Hs 18	Sartorius

- 733 Weinbauliches Seminar für speziell interessierte Hörer (privatissime et gratis), 2-std., Stunde nach Vereinbg. Sartorius

ZOOLOGIE

Vorlesungen und Uebungen:

- 734 Spezielle Zoologie III. Teil — Wirbeltiere, 3-std., Mo, Mi, Fr 8—9, Hs 18 v. Buddenbrock
- 735 Stoffwechselfysiologie I. Teil, 2-std., Di, Do 8—9, Hs 18a v. Buddenbrock
- 736 Vergleichende Physiologie der Haut (für Biologen und Mediziner), 2-std., Mo 12—13, Hs 18; Di 12—13, Hs 18a; Mi 9—10, Hs 18; Do 9—10, Hs 18a Mislin
- 736a Kritische Besprechung von physiologischen Methoden (privatissime et gratis), 1-std., (persönl. Anmeldung) Mislin
- 737 Einführung in die Tierökologie, 2-std., Mi —10, Hs 18; Do 9—10, Hs 18a v. Buddenbrock und Schaller
- 738 Vererbungslehre für Naturwissenschaftler und Mediziner, 2-std., Fr 14—16, Hs 10 De Lattin
- 739 Großes Zoologisches Praktikum, halbtägig, vor- und nachmittags, im Institut v. Buddenbrock
- 740 Kleines Zoologisches Praktikum, 3-std., Mo 9—12, im Institut v. Buddenbrock und Schaller
- 741 Bestimmungsübungen, 3-std., Mo 15—18, im Institut v. Buddenbrock und Schaller
- 742 Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime et gratis), ganztägig, im Institut v. Buddenbrock, Mislin und Schaller
- 743 Zoologisches Kolloquium (privatissime et gratis), Fr 16—18, Hs 18a v. Buddenbrock, Mislin und Schaller
- 744 Trieb- und Instinktleben der Tiere (für Biologen und Psychologen), (privatim), 1-std., Fr 12—13, Hs 10 Leiner
- 745 Einführung in die Zellenlehre (histologisch-physiologisch, physikalisch-chemisch), (privatim), 2-std., Di 9—10, Fr 11—12, Hs 18a Leiner
- 746 Anleitung zu ganztägigen wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime et gratis), ganztägig Leiner

ANTHROPOLOGIE

Vorlesungen und Uebungen:

- 747 Vergleichende Morphologie der Hominiden, 2-std., Di 16—18, Hs 18a v. Eickstedt
- 748 Repetitorium der Anthropologie, 2-std., Mi 16—18, Hs 18a v. Eickstedt
- 749 Beiträge zur menschlichen Stammesgeschichte; außer-europäische Funde (für Mediziner und Biologen), 2-std., Do 16—18, Hs 18a Falkenburger

- | | | |
|-----|--|---|
| 750 | Entstehung und Entwicklung des Lebens (zwei Jahrtausende biologischer Theorien), (publice et gratis), Fr 10—12, Hs 7 | Falkenburger |
| 751 | Probleme der Menschwerdung (Studium generale), 1-std., Fr 11—12, Hs 15 | Falkenburger |
| 752 | Erbkunde des Menschen (für Mediziner und Biologen), 2-std., Mo 16—18, Hs 18a | Schwidetzky |
| 753 | Seminar und Uebungen für Anfänger, 2-std., Mo 9.30—11, im Institut | v. Eickstedt,
Schwidetzky |
| 754 | Anthropologisches Kolloquium (privatissime), Do 18—19.30, im Institut | v. Eickstedt,
Falkenburger,
Schwidetzky |
| 755 | Ganztägige Arbeiten im Institut (privatissime et gratis) im Institut | v. Eickstedt,
Falkenburger,
Schwidetzky |

AUSLANDS- UND DOLMETSCHERINSTITUT GERMERSHEIM

STUDIUM GENERALE

- | | | |
|----|--|-----------|
| 1 | Gesamtüberblick über die indogermanischen Sprachen. 1-std. | Blesse |
| 2 | Einführung in die Philosophie (für 1.—3. Sem.), 2-std. | Schlechta |
| 3 | Ueber das Wesen der Freiheit (für 3.—5. Sem.), 2-std. | Hoffmann |
| 4 | Einführung in die Geschichte, Teil I: Der antike Ursprung der europäischen Geschichte, 14-tg., 2-std. | Thieme |
| 5 | Europa vom Ausgang des Mittelalters bis zur französischen Revolution, 2-std. | Smolka |
| 6 | Seminar: Menschenbild und politisches Ordnungsprinzip in der Neuzeit, 1-std. | Smolka |
| 7 | Die deutsche Dichtung im 18. Jahrhundert (Vorklassik und Klassik), 2-std. | Lockemann |
| 8 | Einführung in die Rechtsordnung und Rechtswissenschaft (für 1.—3. Sem.), 1-std. | Giese |
| 9 | Das Staatsrecht der großen Demokratien, 1-std. | Giese |
| 10 | Grundlagen und Hauptprobleme der Wirtschaftswissenschaft einschl. Uebungen (für 1.—3. Sem.), 2-std. | Montaner |
| 11 | Kolloquium über nationalökonomische Grundbegriffe und wirtschaftspolitische Tagesfragen (für 4. und 5. Semester), 1-std. | Montaner |

FRANZÖSISCHE ABTEILUNG

A) HAUPTFACH

1. Vorlesungen

1. — 3. Semester:

- | | | |
|----|---|----------|
| 12 | Tableau de la littérature française: le XVI ^e siècle, 1-std. | Descotes |
|----|---|----------|

2. u. 3. Semester:

- | | | |
|----|---|----------|
| 13 | Honoré de Balzac et ' Le Cousin Pons', 1-std. | Descotes |
|----|---|----------|

3. u. 5. Semester:

- | | | |
|----|---|---------|
| 14 | La France en face des grands problèmes de l'économie mondiale, 2-std. | Gilbert |
|----|---|---------|

Alle Semester:

- | | | |
|----|--|----------|
| 15 | L'Union française (structure, organisation, problèmes politiques et économiques), 1-std. | Descotes |
| 16 | Evolution politique, sociale et économique de la France de 1830 à 1870 (1 ^e partie), 1-std. | Descotes |
| 17 | Die moderne französische Lyrik vom Symbolismus zum Surrealismus, 1-std. | Jeschke |

- 18 Le mouvement des idées religieuses en France (2^e partie: L'époque moderne), 1-std. Descotes

2. Uebungen:

a) wissenschaftliche

- 19 Lektüre und Interpretation von Texten der modernen französischen Literatur, 2-std. Jeschke

b) praktische

1. u. 2. Semester:

- 19a Mündliche und schriftliche Uebersetzungen aus der französischen Alltagssprache ins Deutsche, 4-std. N. N. Meinertz
- 20 Exercices écrits et oraux de traduction en français portant sur des textes de langue courante, 3-std. Nègre
- 21 Exercices écrits et oraux de morphologie et de syntaxe, 3-std. Wallet Gevensan

3. Semester:

- 22 Rédaction de lettres commerciales pour les étudiants postulant le Diplôme de correspondant commercial, 2-std. Mme. Gilbert
- 23 Commentaire d'un article de revue ou de journal se rapportant à une question actuelle d'ordre économique, social, culturel ou international, 1-std. Descotes
- 24 Schriftliche Uebersetzungsübungen moderner französischer Prosatexte ins Deutsche, 2-std. N. N.
- 25 Stegreifübersetzungen aus der französischen Alltagssprache ins Deutsche, 2-std. Meinertz
- 26 Schriftliche und mündliche Uebersetzungen aus der französischen Wirtschafts- und Verwaltungssprache ins Deutsche, 1-std. Meinertz
- 27 Exercices écrits de traduction en français portant sur des textes de prose littéraire moderne, 2-std. Wallet
- 28 Exercices écrits et oraux de traduction en français portant sur des textes allemands économiques et administratifs, 2-std. Gevensan
- 29 Traduction ex abrupto de textes allemands de la langue courante, 2-std. Gilbert
- 30 Elemente des technischen französischen Wortschatzes, 1-std. Patzer
- 31 Dolmetschen, 1-std. Gilbert

5. Semester:

- 32 Schriftliches und mündliches Uebersetzen französischer Texte aller Kategorien ins Deutsche, 1-std. Meinertz
- 33 Schriftliche deutsche Redaktionsübungen zu französischen Vortragstexten, 1-std. Meinertz
- 34 Résumé écrit en français d'un exposé fait en allemand, 1-std. Gilbert

35	Kolloquium zur Vorlesung, 1-std.	Gilbert
36	Traduction en français de textes allemands de la langue commerciale, administrative et pratique, 1-std.	Gilbert
37	Stegreifübersetzungen aus dem Französischen ins Deutsche, 1-std.	Meinertz
38	Traduction ex abrupto de textes allemands de la langue courante, 2-std.	Gilbert
39	Uebungen im Verhandlungs- und Vortragsdolmetschen, 2-std.	Gilbert Meinertz
40	Dreisprachiges Dolmetschen (deutsch-französisch-englisch), wahlfrei, 1-std.	Holdingshausen Gevensan Crawford

B) NEBENFACH

1. u. 2. Semester:

41	Exercices de syntaxe et de morphologie française, 3-std.	Gevensan Wallet Mme. Gilbert
42	Uebersetzungs- und Sprechübungen, 1-std.	Meinertz N. N.

3. Semester:

43	Traduction des textes simples; exercices de conversation, in 4 Gruppen, je 3-std.	Nègre Wallet
44	Uebersetzungen und Sprechübungen, in 4 Gruppen, je 1-std.	N. N.

ENGLISCHE ABTEILUNG

A) HAUPTFACH

1. Vorlesungen

45	England's Intellectual Structure and Cultural Life, Part I, 2-std.	Jaeger
46	Die englische Literatur der Vorromantik und Romantik, 1-std.	Jensen
47	Political and Social Structure of Present-Day America, 1-std.	Halperin
48	Europe in the Mirror of American Literature, 1-std.	Schoell
49	Essentials of the Grammar of Spoken English, 1-std.	Jaeger
50	Schwierigkeiten der englischen Synonymik, 1-std.	N. N.
51	The Evolution of the English Language in the USA, 1-std.	Schoell

2. Uebungen:

a) wissenschaftliche

52	Seminar für Kandidaten des Dolmetscherexamens: Referate über kulturelle und wirtschaftliche Gegenwartsfragen des British Commonwealth, 2-std.	Jaeger
----	---	--------

b) praktische

- | | | |
|----|--|--|
| 53 | Aussprache- und Intonationsübungen (für alle Semester), 1-std. | Jaeger |
| 54 | Konversationsübungen (in 6 Gruppen für 1.—3. Sem.), 1-std. | Benn, Crawford, Halperin, Leach, McCourt |
| 55 | Diskussions- und Debattierübungen und Referate nach Stichworten (für 5. Semester), 2-std. | Leach |
| 56 | Dolmetscherübungen (in 2 Gruppen für 3. Semester), 2-std. | Bunjes, Halperin, Holdinghausen, Leach, Jensen, Benn |
| 57 | Vortragsdolmetschen und schriftliche Berichte über in deutscher und englischer Sprache gehaltene Vorträge (für 5. Semester), 4-std. | N. N.
Halperin |
| 58 | Dreisprachiges Dolmetschen (5. Semester, wahlfrei), 1-std. | Holdinghausen, Crawford, Gevensan |
| 59 | Compositions and Written Exercises (in 4 Gruppen für 1. und 2. Semester 1-std.; in 2 Gruppen für 3. Semester 2-std.; 5. Semester 2-std.) | Benn, Crawford, Halperin, Leach, McCourt |
| 60 | Übungen zur englischen Grammatik (für 1. und 2. Semester), 2-st. | Bunjes |
| 61 | Allgemeine Uebersetzungsübungen englisch - deutsch, deutsch - englisch mit Klausuren (in 4 Gruppen für 1.—5. Semester), 4-std. | Benn, Bunjes, Crawford, Jensen, Halperin, Leach, Holdinghausen |
| 62 | Uebersetzungsübungen zur Verwaltungssprache für Uebersetzer und Dolmetscher (3. und 5. Sem.), 1-std. | Jaeger |
| 63 | Uebersetzungsübungen zur Handels- und Wirtschaftssprache (für 3. und 5. Semester), 1-std. | Jaeger |
| 64 | Technisches Englisch, Erklärungen mit Uebersetzungsübungen (für 3. und 5. Semester), 2-std. | Bunjes |
| 65 | Einführung in die Handelskorrespondenz für Handelskorrespondenten des 1. Semesters, 2-std. | Holdinghausen |
| 66 | Handelskorrespondenz für Fortgeschrittene (2. Sem.), 2-std. | Bunjes |
| 67 | Schwierige Übungsfälle zur Handelskorrespondenz (für Handelskorrespondenten des 3. Semesters), 2-std. | Bunjes |

B) NEBENFACH

- | | | |
|----|---|--------------------------------------|
| 68 | Uebersetzungs- und Sprechübungen in 3 Gruppen, 4-std. | Holdinghausen, Crawford, Leach, Benn |
|----|---|--------------------------------------|

RUSSISCHE ABTEILUNG

A) HAUPTFACH

1. Vorlesungen

1. u. 2. Semester:

- | | | |
|----|---|--------|
| 69 | Geschichte Rußlands seit den Anfängen bis zum Ende des XV. Jahrhunderts, 2-std. | Blesse |
|----|---|--------|

- | | | |
|----|---|--------|
| 70 | Russische Volksdichtung und das literarische Schaffen von den Anfängen bis zum XVIII. Jahrhundert, 2-std. | Blesse |
| 71 | Wirtschaftsgeographie der UdSSR, 1-std. | Patzer |
| 72 | Russische Grammatik, 2-std. | Patzer |

1. — 3. Semester:

- | | | |
|----|--|---------|
| 73 | Die Verfassung der Sowjetunion, 1-std. | Kaempfe |
|----|--|---------|

3. Semester:

- | | | |
|----|--|--------|
| 74 | Puschkin und sein Zeitalter (in russischer Sprache), 2-std. | Blesse |
| 75 | Die ersten Herrscher aus dem Hause Romanow (in russischer Sprache), 2-std. | Blesse |
| 76 | Volkswirtschaft der UdSSR, 1-std. | Patzer |
| 77 | Russische Grammatik, 1-std. | Patzer |

5. Semester:

- | | | |
|----|---|--------|
| 78 | Die Kriege mit Napoleon und ihre Nachwirkungen im politischen Leben Rußlands (in russ. Sprache), 2-std. | Blesse |
| 79 | Ideologische Kämpfe in Rußland am Ausgang des XIX. Jahrhunderts (in russischer Sprache), 2-std. | Blesse |

2. Uebungen:

1. u. 2. Semester:

- | | | |
|----|--|---------|
| 80 | Russische Uebungen, 2-std. | Blesse |
| 81 | Uebersetzen technischer Texte, 2-std. | Patzer |
| 82 | Uebersetzen von Handelstexten, 1-std. | Patzer |
| 83 | Russische Lektüre und Konversation, 2-std. | Kaempfe |

3. Semester:

- | | | |
|----|--|---------|
| 84 | Lektüre literarischer Texte des XIX. Jahrhunderts, 2-std. | Blesse |
| 85 | Aufsätze und schriftliche Uebersetzungen ins Russische, 2-std. | Blesse |
| 86 | Technisches Russisch, 1-std. | Patzer |
| 87 | Russische Handelskorrespondenz, 1-std. | Patzer |
| 88 | Uebersetzen spezieller Texte (Wirtschaft, Verwaltung, Handel, Technik) ins Russische, 2-std. | Patzer |
| 89 | Klausuren (schriftliches Uebersetzen spezieller Texte), 2-std. | Patzer |
| 90 | Russische Konversation, Diktate und Uebersetzungen, 4-std. | Kaempfe |

5. Semester:

- | | | |
|----|--|--------|
| 91 | Russische Aufsätze und Dolmetscherübungen, 2-std. | Blesse |
| 92 | Russische Aufsätze über landeskundliche Themen, 2-std. | Patzer |

- | | | |
|----|---|---------|
| 93 | Kurzberichte über in deutscher Sprache gehaltene Vorträge, 1-std. | Patzer |
| 94 | Uebersetzen spezieller Texte ins Russische, 2-std. | Patzer |
| 95 | Russische Sprechübungen, Uebersetzungen und Diktate mit grammatischer Analyse, 4-std. | Kaempfe |
| 96 | Dolmetscherübungen (Vortrags- und Verhandlungsdolmetschen), 2-std. | Kaempfe |

B) NEBENFACH

1. u. 2. Semester:

- | | | |
|----|----------------------------|-------|
| 97 | Russische Uebungen, 4-std. | N. N. |
|----|----------------------------|-------|

3. Semester:

- | | | |
|----|----------------------------|---------|
| 98 | Russische Uebungen, 4-std. | Kaempfe |
|----|----------------------------|---------|

SPANISCH-PORTUGIESISCHE ABTEILUNG

A) SPANISCH: HAUPT- UND NEBENFACH

1. Vorlesungen

- | | | |
|-----|---|----------|
| 99 | Das spanische Theater, von seinen Anfängen bis zu Lope de Vega, 1-std. | Jeschke |
| 100 | Cuadro sinóptico de la historia y geografía de España, 1-std. | La Torre |
| 101 | Aspectos de la unidad geográfica y cultural de los países latino-americanos, 1-std. | Steidle |

2. Uebungen:

a) wissenschaftliche:

- | | | |
|-----|--------------------------------------|---------|
| 102 | Spanienkundliches Kolloquium, 1-std. | Schramm |
|-----|--------------------------------------|---------|

b) praktische:

- | | | |
|-----|---|----------|
| 103 | Spanischer Sprachkurs für Anfänger, 4-std. | N. N. |
| 104 | Spanischer Sprachkurs für Fortgeschrittene (Grammatische Uebungen an Hand von Uebersetzungen aus dem Deutschen ins Spanische und umgekehrt), 2-std. | Schramm |
| 105 | Spanischer Wiederholungskurs (Formenlehre und Grammatik), für Hörer mit Elementarkenntnissen und Fortgeschrittene, 4-std. | Steidle |
| 106 | Uebersetzung schwieriger Texte aller Kategorien aus dem Spanischen ins Deutsche und umgekehrt, 4-std. | N. N. |
| 107 | Spanischer Oberkurs: Uebersetzung schwieriger Texte aller Kategorien aus dem Deutschen ins Spanische, 2-std. | La Torre |
| 108 | Spanischer Oberkurs: Spanische Handelskorrespondenz, 4-std. | Steidle |

- | | | |
|-----|---|----------------------|
| 109 | Spanischer Oberkurs: Verhandlungsdolmetschen, 2-std. | Schramm,
La Torre |
| 110 | Spanischer Oberkurs: Vortragsdolmetschen, 2-std. | Jeschke,
La Torre |
| 111 | Spanischer Oberkurs: Redaktion von Berichten in deutscher bzw. spanischer Sprache über einen in spanischer bzw. deutscher Sprache vorgelesenen Text, 2-std. | Jeschke,
La Torre |
| 112 | Konversations- und Ausspracheübungen für Anfänger und Fortgeschrittene, 2-std. | La Torre |
| 113 | Spanischer Oberkurs: Konversations- und Ausspracheübungen, 2-std. | La Torre |

B) PORTUGIESISCH

- | | | |
|-----|---|---------|
| 114 | Portugiesischer Sprachkurs für Anfänger, 2-std. | Steidle |
| 115 | Portugiesisch für Fortgeschrittene (Grammatische Uebungen, Uebersetzungen und Handelskorrespondenz), 2-std. | Steidle |
| 116 | Konversationsübungen, 2-std. | Steidle |

ITALIENISCHE ABTEILUNG

1. Vorlesung

- | | | |
|-----|--|-------------|
| 117 | Le attuali prospettive economiche in Italia e la loro problematicità, 1-std. | dell'Aquila |
|-----|--|-------------|

2. Uebungen:

a) für Anfänger:

- | | | |
|-----|--|-------------|
| 118 | Grammatische Uebungen in Verbindung mit Uebersetzungen aus dem Italienischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Italienische, 2-std. | dell'Aquila |
| 119 | Italienische Aussprache- und Intonationsübungen in Verbindung mit Konversationsübungen, 2-std. | dell'Aquila |

b) für Fortgeschrittene:

- | | | |
|-----|--|-------------|
| 120 | Grammatische Uebungen an Hand schwieriger Uebersetzungen aus dem Italienischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Italienische, 2-std. | dell'Aquila |
| 121 | Uebungen im Verhandlungs- und Vortragsdolmetschen, 2-std. | dell'Aquila |
| 122 | Italienische Handelskorrespondenz, 1-std. | dell'Aquila |
| 123 | Italienische Konversationsübungen, 2-std. | dell'Aquila |

SCHWEDISCH

1. Vorlesung

- | | | |
|-----|---|---------|
| 124 | Ur den svenska litteraturens historia, 2-std. | Frigell |
|-----|---|---------|

2. Uebungen

125	Schwedisch für Anfänger, 4-std.	Frigell
126	Uebersetzungsübungen aus dem Schwedischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Schwedische, 2-std.	Frigell
127	Schwedische Konversationsübungen, 2-std.	Frigell

HOLLÄNDISCH

128	Holländisch für Anfänger, 2-std.	Croll
129	Holländisch für Fortgeschrittene, 2-std.	Croll

DEUTSCHE ABTEILUNG FÜR AUSLÄNDER

1. Vorlesungen

130	Die deutsche Dichtung im 18. Jahrhundert (Vorklassik und Klassik), 2-std.	Lockemann
131	Einführung in die Deutschlandkunde mit anschließendem Kolloquium, 14-tg., 2-std.	Thieme

2. Uebungen

132	Deutsche Phonetik, 1-std.	Jaeger
133	Uebungen zur deutschen Umgangssprache, 2-std.	N. N.
134	Lektüre moderner deutscher Schriftsteller, mit Kolloquium, 1-std.	Meinertz
135	Uebersetzungen schwieriger französischer Prosatexte ins Deutsche, 2-std.	Holdingshausen
136	Der politische und wirtschaftliche Wortschatz deutscher Tageszeitungen, 1-std.	Meinertz

BÜROTECHNISCHE ABTEILUNG

a) Stenografie:

137	Probleme der Kurzschriftmethodik (Vorlesung zur Vorbereitung auf die deutsche und fremdsprachliche Stenografielehrerprüfung), 1-std.	Kennerknecht
138	Deutsche Stenografie (Einführung), 1-std.	Kennerknecht
139	Deutsche Stenografie (Ziel 100 Silben), 1-std.	Kennerknecht
140	Deutsche Stenografie (Ziel 140 Silben), 1-std.	Kennerknecht
141	Deutsche Stenografie (Ziel 180 Silben), 1-std.	Kennerknecht
142	Französische Stenografie (Einführung), 1-std.	Kennerknecht
143	Französische Stenografie (Ziel 100 Silben), 1-std.	Kennerknecht
144	Französische Stenografie (Ziel 140 Silben), 1-std.	Kennerknecht
145	Englische Stenografie (Einführung), 1-std.	Kennerknecht
146	Englische Stenografie (Ziel 100 Silben), 1-std.	Kennerknecht
147	Englische Stenografie (Ziel 140 Silben), 1-std.	Kennerknecht

148	Russische Stenografie (Einführung), 1-std.	Kennerknecht
149	Russische Stenografie (Ziel 120 Silben), 1-std.	Kennerknecht
150	Spanische Stenografie (Einführung), (Ziel 100 Silben)	Kennerknecht
151	Italienische Stenografie (Ziel 100 Silben)	Kennerknecht
152	Portugiesische Stenografie (Ziel 100 Silben)	Kennerknecht

b) Buchführung und Kaufm. Rechnen:

153	Buchführung für Anfänger, 2-std.	Döppenschmidt
154	Buchführung: Bilanzübungen, 2-std.	Döppenschmidt
155	Kaufmännisches Rechnen, Teil I, 2-std.	Conrad
156	Kaufmännisches Rechnen, Teil III, 2-std.	Conrad

c) Maschinenschreiben:

157	Für Anfänger, 2-std.	Sellinger
158	Für Fortgeschrittene, 2-std.	Sellinger
159	Russisches Maschinenschreiben für Anfänger, 1-std.	Patzer

SPORTAMT

Leiter: Berno Wischmann, Sprechstunden: Mi 13—14

Gymnastiklehrerin: Frau Barbara Müller, Sprechstunden: Do 13—14

Sportlehrer: Roth, Sprechstunden: Do 13—14

ÜBUNGSBETRIEB FÜR STUDENTEN

Geräteturnen: Mo 19—21, Do 18—20, Sporthalle	Wischmann und Roth
Fußball: Di 15.30—17, Bruchweg	Wischmann
Konditionstraining Mi 18—20, Sporthalle	Wischmann
Leichtathletik:	Roth
Konditionstraining Di 17.30—19, Sporthalle	Wischmann und Roth
Waldlauftraining Do 17—19, Treffpunkt Sporthalle	Wischmann und Roth
Basketball: Mi 18—20, Sporthalle	Roth
Handball: Do 16—17, Bruchweg	Wischmann und Roth
Konditionstraining: Di 17.30—19, Sporthalle	Wischmann und Roth
Schwimmen: Es ist geplant, bei genügender Beteiligung alle 14 Tage ins Hallenbad nach Frankfurt a. M. zu fahren.	
Hockey: Übungszeiten werden noch festgesetzt	
Tischtennis: täglich 9—21, Tischtennisraum	

WETTKAMPFBETRIEB

Spiel- und Wettkampfabschlüsse mit Mannschaften anderer Universitäten und mit Vereinsmannschaften sind in Vorbereitung.

ÜBUNGSBETRIEB FÜR STUDENTINNEN

Gymnastik: Mo 17—18, Sporthalle	Müller
Körperschule: Spiele, Mo 18—19, Sporthalle	Müller
Geräteturnen: Do 18—20, Sporthalle	Müller
Gymnastik: Fr 17—18, Sporthalle	Müller
Basketball: Fr 18—19, Sporthalle	Müller
Gymnastik (Fortgeschr.): Fr 19—20, Sporthalle	Müller

ALPHABETISCHES NAMENSVERZEICHNIS

- Adler, Nikolaus, 15, 28, 35, 41
dell Aquila, Antonio, 26, 31, 87
Arens, Fritz, 22, 69, 70
Armbruster, Hubert, 17, 28, 32, 33,
46, 47
Baier, Ernst, 23, 30, 35, 77, 78
Bechert, Karl, 23, 30, 35, 38, 51, 56,
73, 74, 75, 78
Becker, Hans, 23, 35, 61
Becker, Walter Gustav, 17, 32, 46, 47
Benn, Maurice Bernard, 26, 84
Berg, Ludwig, 6, 15, 28, 40, 41
Betke, Hans, 20, 50
Biagioni, Luigi, 22, 36, 63, 64
Biundo, Georg, 16, 28, 43, 44
Blesse, Ernst, 23, 26, 31, 60, 81, 84, 85
Böøer, Alfred, 19
Bollnow, Otto Friedrich, 6, 20, 29, 35,
36, 39, 56, 57, 58
Brandt, Georg, 18, 29, 33, 34, 52
Brett, Reinhard, 19, 53
Bruns, Rudolf, 6, 17, 32, 46, 47
v. Buddenbrock, Wolfgang, 23, 30, 33,
35, 79
Bunies, Werner Ernst, 26, 84
Burk, Karl, 23, 61, 62
Burckhart, Theo, 19, 29, 52
Cambon, Felix, 22, 63
Conrad, Ernst, 27, 89
Crawford, Margaret, 26, 83, 84
Cremer, Hans-Dietrich, 5, 19, 49, 77
Croll, Hans, 27, 88
Dabelow, Adolf, 5, 18, 28, 33, 34, 49
Dankert, Hans Eduard, 17, 25, 48, 73
Dänzer, Hermann, 6, 24, 35, 74, 75
Delekat, Friedrich, 5, 15, 28, 35, 43, 44
Derwort, Albert, 19, 29, 53
Descotes, Maurice, 25, 31, 81, 82
Diengen, Paul, 6, 20, 29, 39, 49, 50
Dirkler, Erich, 15, 28, 35, 43, 44
Dirlmeier, Franz, 6, 20, 29, 30, 35,
39, 61
Döppenschmidt, Joseph, 27, 89
Dürr, Jaques, 23, 60, 61
Duesberg, Richard, 19, 29, 34, 51
Eckert, Christian, 5, 18, 48
Eggert, Hanna, 16, 44, 45
Ehrhart, Gustav, 25, 77
v. Eickstedt, Egon, 23, 30, 35, 79, 80
Engel, Peter, 22, 57, 58
Erichsen, Wolja, 22, 59
Esser, Josef, 16, 29, 32, 33, 46, 47
Ewig, Eugen, 22, 67
Falke, Horst, 24, 30, 35, 77, 78
Falkenburger, Frédéric, 24, 35, 38,
39, 79, 80
de Faria e Castro, Wladimir, 22, 36, 61
Faßbinder, Franz, 22, 64
Faust, Clemens, 20, 29, 53
Flammersfeld, Arnold, 24, 74
Fleckenstein, Joachim Otto, 25
Flemming, Willi, 20, 30, 35, 57, 64,
65, 71
Franz, Gerhard, 22, 69, 70
Friedrich, Adolf, 21, 30, 68
Frigell, Nils Ake, 26, 87, 88
Fromm, Hans Walter, 25, 73, 74
Furch, Robert, 5, 6, 23, 30, 35, 38, 51,
56, 73, 75, 78
Galling, Kurt, 15, 16, 28, 32, 43, 44
Gekeler, Arthur, 23, 66
Gerke, Friedrich, 20, 30, 35, 38, 39,
69, 70, 72
Gerner, Erich, 17, 46
Gevesan, Andre, 26, 82, 83, 84
Giese, Friedrich, 18, 27, 33, 46, 47, 81
Gilbert, Madelaine, 26, 82, 83
Gilbert, Pierre, 26, 81, 82, 83
Gossrau, Eberhard, 17, 32
Gros, Helmut, 20, 29, 35, 51
Halperin, Pauline, 26, 83, 84
Halter, Klaus, 19, 29, 53, 54
Hamel, Adolf, 16, 28, 43, 44
Hampe, Roland, 20, 30, 35, 39, 69
Harnisch, Herbert, 20, 29, 55
Hausmann, Gottfried, 22, 57, 58
Heischkel-Artelt, Edith, 19, 39, 49, 50
Herrmann, Alexander, 18, 29, 34,
53, 54
Herrmann, Martin, 18, 29, 34, 35, 54
Hertz, Rudolf, 23, 60, 61
Herzog, Werner, 24, 74
Hilckmann, Anton, 21, 29, 58
Hirth, Friedrich, 20, 30, 38, 62, 66
Hoffmann, Wilhelm, 27, 81
Höhn, Karl, 24, 78
Holdinghausen, Gertrud, 26, 83, 84, 88
Holsten, Walter, 6, 16, 28, 44
Holzamer, Karl, 21, 29, 35, 36, 38, 51
56, 73, 75, 78

- Hopff, Heinrich, 24, 76
 Horst, Friedrich, 16, 28, 43, 44
- Instinsky, Hans Ulrich, 21, 30, 35, 67
 Isele, Hellmut, Georg, 5, 16, 32, 33, 47
 Jaeger, Felix, 19, 52
 Jaeger, Paul Lothar, 25, 26, 31, 38, 83, 84, 88
 Jannasch, Wilhelm, 5, 16, 28, 43, 44
 Jarno, Edmond, 21, 62, 63
 Jensen, Harro, 26, 83, 84
 Jerchel, Dietrich, 24, 76
 Jeschke, Hans, 26, 82, 86, 87
 Jess, Adolf, 18, 29, 34, 53
 Jung, Fritz, 20, 34, 35, 54, 55
 Just, Leo, 21, 30, 35, 67, 68
- Kaempfe, Alexander, 26, 85, 86
 Käsemann, Ernst, 16, 28, 43, 44
 Keining, Egon, 18, 29, 34, 35, 38, 53
 Kennerknecht, Alois, 26, 31, 88, 89
 Kern Werner, 24, 33, 35, 36, 76
 Klages, Gerhard, 25, 36, 74, 75
 Kleinschmidt, Arnold, 20, 29, 52
 Kliewe, Heinrich, 18, 29, 33, 34, 35, 50, 77
 Klinge, Fritz, 18, 29, 33, 34, 50, 51
 Kluczka, Josef, 20, 35, 55
 Klumb, Hans, 24, 30, 33, 34, 35, 36, 73, 74, 75
 Klute, Fritz, 21, 30, 35, 39, 68
 Köthe, Gottfried, 6, 23, 24, 30, 35, 38, 51, 56, 73, 75, 78
 Köttgen, Hans, 18, 29, 34, 52
 Komant, Walter, 20, 52
 Kräuter, Richard, 18, 29, 34, 52
 Kraus, Johannes, 5, 15, 28, 35, 40, 41
 Kreienberg, Walter, 19
 Kühn, Herbert, 6, 21, 30, 35, 38, 39, 69
 Kuschinsky, Gustav, 18, 29, 34, 35, 51
- Laaff, Ernst, 22, 35, 71
 Landmann, Michael, 22, 56
 Lang, Konrad, 18, 29, 33, 34, 49, 76
 de Lattin, Gustav, 25, 79
 La Torre, Luis, 26, 63, 86, 87
 Leach, Peter, 27, 84
 Leiner, Michael, 24, 57, 76, 79
 Lenhart, Ludwig, 15, 28, 39, 41, 42, 78
 Lerch, Eugen, 21, 30, 35, 36, 62, 63
 Link, Ludwig, 6, 15, 28, 40, 41
 Lockemann, Fritz, 23, 27, 64, 65, 71, 81, 88
 Löhberg, Karl, 25, 75
 Loew, Wilhelm, 16, 43, 45
 Lortz, Josef, 21, 39, 58, 59
 Lossen, Heinz, 19, 29, 49, 54
- Martin, Robert, 23
 McCourt, Isabell, 27, 84
 Meinertz, Joachim, 6, 27, 31, 82, 83, 88
 Meiss, Wilhelm, 17, 46
 Mercker, Hermann, 19, 29, 51
 Mergell, Bodo, 22, 64
 Mergen, Armand, 18, 47
 Mislin, Hans, 24, 79
 Möller, Fritz, 24, 30, 39, 74, 75
 Möller, Josef, 15, 38, 40, 41
 Molitor, Erich, 6, 16, 32, 33, 46
 Montaner, Antonio, 17, 27, 33, 48, 81
 Moritz, Walter, 19, 29, 54
 Most, Otto, 17, 33, 48
 Mühlmann, Wilhelm, 22, 39, 57, 58
 Müller, Barbara, 90
 Müller, Heinrich, 19, 34, 50
 Müller, Henning, 25, 74, 75
 Münstermann, Hans, 16, 28, 32, 33, 47, 48
- Napp-Zinn, Anton Felix, 5, 16, 17, 28, 32, 33, 47, 48
 Nègre, Geneviève, 27, 82, 83
 Nöll von der Nahmer, Robert, 17, 32, 33, 47, 48
- Oeftering, Heinz, 17, 46, 47
 Oettel, Horst, 21, 30, 35, 65, 66
 Orsos, Franz, 22, 30, 70, 71
- Panzer, Wolfgang, 23, 68
 Patzer, Ludwig, 27, 82, 85, 86, 89
 Petry, Ludwig, 21, 35, 67
 Peiper, Herbert, 19, 29, 33, 34, 52
 Pickhart, Paul, 25, 75
 Philipp, Werner, 6, 21, 30, 35, 36, 67, 68
 Philippon, Jean, 23, 63
 Portatz, Hanns, 22, 69
- Rapp, Eugen Ludwig, 16, 28, 32, 35, 44, 45, 59
 Raudnitzky, Hans, 23, 65, 66
 Reatz, August, 5, 15, 28, 40, 41
 Requadt, Paul, 22, 64, 65
 von Rintelen, Fritz Joachim, 21, 29, 35, 39, 56
 Rochelmeyer, Hans, 24, 30, 36, 76, 77
 Rödel, Anton, 17, 48
 Roemer, Hans, 22, 59
 Rohrbach, Hans, 25, 73
 Roth, Hermann, 90
 Ruffin, Hanns, 19, 29, 34, 36, 53
 Ruppel, Aloys, 21, 70, 71, 72
- Sartorius, Otto, 25, 78, 79
 Sellinger, Josef, 27, 89

- Smolka, Georg, 27, 81
 Süß, Wilhelm, 21, 61
 Schäfke, Friedrich Wilhelm, 25, 73, 74
 Schätzel Walter, 17, 32, 33, 46, 47
 Schaller, Friedrich, 25, 79
 Scheel, Helmuth, 7, 21, 30, 59
 Schieffer, Theodor, 21, 35, 67
 Schilling, Othmar, 15, 32, 38, 40
 Schlechta, Karl, 21, 27, 29, 35, 38, 39,
 51, 56, 73, 75, 78, 81
 Schliebe-Lippert, Elisabeth, 22
 Schmieden, Curt, 25, 73
 Schmitt, Karl, 15, 28, 39, 40, 42
 Schmitz, Arnold, 20, 21, 30, 35, 39,
 70, 71
 Schneider, Heinrich, 6, 15, 28, 32, 35,
 40, 41
 Schneider, Ilse, 23, 66
 Schoell, Frank, 23, 27, 66, 83
 Schramm, Edmund, 6, 21, 25, 26, 31,
 35, 36, 37, 62, 63, 86, 87
 Schriever, Hans, 19, 28, 33, 34, 36,
 49, 57
 Schuchert, August, 15, 41
 Schulz, Günther Viktor, 6, 23, 24, 30,
 35, 38, 51, 56, 73, 75, 76, 78
 Schwamm, Hermann, 5, 15, 28, 35,
 38, 40, 41
 Schwantag, Karl, 17, 33, 48
 Schwidetzky-Roesing, Ilse, 24, 49, 80
 Steidle, Lothar, 27, 86, 87
 Steitz, Heinrich, 16, 43, 44
 Straßmann, Fritz, 24, 30, 33, 34, 35,
 36, 38, 51, 56, 73, 75, 76, 78
 Stübel, Erna, 23, 62, 63
 Theissing, Gerhard, 19, 54
 Thieme, Karl, 27, 81, 88
 Timm, Klaus Johannes, 20, 54
 Troll, Wilhelm, 24, 30, 33, 35, 36, 38,
 39, 41, 51, 56, 73, 75, 78
 Turba, Fritz, 25, 76
 Undeutsch, Udo, 5, 22, 29, 36, 57, 58
 Voit, Kurt, 5, 6, 19, 29, 34, 38, 49, 50,
 51, 56, 73, 75, 78
 Völker, Walther, 16, 28, 35, 39, 43, 44
 Wagner, Friedrich, 20, 29, 53
 Wagner, Kurt (Med.), 19, 29, 34, 47, 51
 Wagner, Kurt (Phil.), 5, 21, 30, 35,
 64, 65
 Wallet, Georges, 27, 82, 83
 Watzka, Max, 5, 6, 19, 33, 49
 Weber, Hans, 24, 36, 77, 78
 Wellek, Albert, 21, 29, 35, 36, 39, 56,
 57, 58, 65, 71
 Welter, Erich, 6, 17, 28, 32, 33, 47, 48
 Weydling, Georg, 23, 59, 60
 Wieland, Theodor, 24, 30, 35, 36, 76
 Wielandt, Helmut, 5, 24, 35, 73
 v. Wiese u. Kaiserswaldau, Leopold,
 18
 Wiesner, Werner, 16, 28, 35, 43, 44
 v. Winterfeldt, Victoria, 22, 38, 60
 Wischmann, Berno, 90
 Württenberger, Thomas, 5, 16, 17, 32,
 39, 46, 47, 51, 70
 Wüst, Karl, 19, 54
 Zeller, Karl Heinz, 25, 36
 Zimmerman, Louis Jacques, 18, 33, 48

WEGWEISER DURCH DAS UNIVERSITÄTSFORUM

BAU I — TORGEBÄUDE

Pförtner — Auskunft — Postamt Mainz-Universität — American Lloyd-Reisebüro, Gutenberg-Buchhandlung — Schreibwarenhandlung

BAU II — HAUPTGEBÄUDE

Rektoramt — Universitätsrichter — Sekretariat — Auslandsamt — Universitätsverwaltung — Universitätskasse — Universitätsbibliothek — Geisteswissenschaftliche Fakultäten — Dekanat der Naturwissenschaftlichen Fakultät — Mathematisches Institut — Institut für theoretische Physik — Labor der anorganisch-analytischen Abteilung des Chemischen Institutes — Hörsaal 1-16 — Musiksaal — Pressestelle — Asta — Studentenheim — Aufnahme und Auskunft des Studentenheims — Studentinnenheim — Meteorologisches Institut

BAU III — AULA-GEBÄUDE

Aula — Auditorium Maximum — Hörsaal 17 — Mensa academica — Sporthallen — Dienstgebäude- und Materialverwaltung — Taberna academica

BAU IV — NAT. BAU

Pharmazeutisches Institut — Institut für Mineralogie und Petrographie — Geologisches und Paläontologisches Institut — Botanisches Institut — Zoologisches Institut — Anthropologisches Institut — Zahnärztliche Klinik — Hörsaal 18 - 18 a — Studentenheim

BAU V — MED. BAU

Anatomisches Institut — Physiologisches Institut — Physiol.-chemisches Institut — Chemisches Institut, organische Abteilung — Medizinhistorisches Institut — Medizinisches Dekanat — Hörsaal 19 - 19a — Studentenheim

BAU VI

Fahrrad-Abstellraum

BAU VII

Institut für Experimentalphysik

BAU VIII

Chemisches Institut, anorganisch-analytische Abteilung — Chemisches Institut, organische Abteilung — Institut für physikalische Chemie

BAU IX

Universitäts-Bauleitung — Gästeheim.

A American-Lloyd-Reisebüro	Bau I	
Anatomisches Institut	Bau V	Eingang J
Anthropologisches Institut	Bau IV	Eingang C
Asta	Bau II	Eingang G
Auditorium maximum	Bau III	Eingang A
Aula	Bau III	Eingang A
Auskunft	Bau II	Eingang C
Auslandsamt	Bau II	Eingang G
B Bauleitung	Bau IX	Eingang A
Botanisches Institut	Bau IV	Eingang B
Buchhandlung	Bau I	
C Chemisches Institut	Bau VIII	Eingang C+D
„ anorgan.-analytische Abteilung	Bau VIII	Eingang C
„ organische Abteilung	Bau VIII	Eingang A
D Dienstgebäude- und Materialverwaltung	Bau III	Eingang C
E Evangelisch-theologische Fakultät	Bau II	Eingang E
Evangel.-theologische Fakultät, Seminare	Bau II	Eingang E
Experimentalphysik, Institut für	Bau VII	Eingang A
F Fahrrad-Abstellraum	Bau VI	
Friseur	Bau II	
G Gästeheim	Bau IX	Eingang B
Geologisch-Paläontologisches Institut	Bau IV	Eingang B
H Hörsaal 1—8	Bau II	Eingang B
Hörsaal 9—16	Bau II	Eingang H
Hörsaal 17	Bau III	Eingang A
Hörsaal 18—18a	Bau IV	Eingang D
Hörsaal 19—19a	Bau V	Eingang G
K Katholisch-theologische Fakultät	Bau II	Eingang E
Kathol.-theologische Fakultät, Seminare	Bau II	Eingang E
M Mathematisches Institut	Bau II	Eingang G
Medizinische Fakultät, Vorkliniker	Bau V	Eingang G, H, J
Medizinisches Dekanat	Bau V	Eingang G, H, J
Medizinhistorisches Institut	Bau V	Eingang J
Mensa academica	Bau III	Eingang B
Mensa academica, Verwaltung der	Bau III	Eingang D
Mineralogie und Petrographie, Institut für	Bau IV	Eingang B
Musiksaal und Musikwissenschaftl. Institut	Bau II	Eingang B
N Naturwissenschaftliche Fakultät, Dekanat	Bau II	Eingang G
P Pfortner	Bau I	
Pharmazeutisches Institut	Bau IV	Eingang F

Philosophische Fakultät	Bau II	Eingang D
Philosoph. Fakultät, Seminare und Institute	Bau II	Eingang D
Physikalische Chemie, Institut für	Bau VIII	Eingang A+B
Physiologisches Institut	Bau V	Eingang J, G, H
Physiologisch-chemisches Institut	Bau V	Eingang G+H
Postamt Mainz-Universität	Bau I	
Pressestelle	Bau II	Eingang G
R Rechts- und wirtschaftswissensch. Fakultät	Bau II	Eingang F
Rechts- u. wirtschaftsw. Fakultät, Seminare	Bau II	Eingang F
Reisebüro American-Lloyd	Bau I	
Rektoramt	Bau II	Eingang C
S Schneiderwerkstätten	Bau II	Eingang C
Schreibwarenhandlung	Bau I	
Sekretariat	Bau II	Eingang C
Sporthallen	Bau III	Eingang E
Studentenheim, Hauptgebäude	Bau II	Eingang E
Studentenheim, Nat. Bau	Bau IV	Eingang B
Studentenheim, Med. Bau	Bau V	Eingang G
Studentinnenheim	Bau II	Eingang G
Studentenheim, Aufnahme und Auskunft	Bau II	Eingang E
T Taberna academica	Bau III	Eingang B
Theoretische Physik, Institut für	Bau II	Eingang G
U Universitätsbauleitung	Bau IX	Eingang A
Universitätsbibliothek	Bau II	Eingang F
Universitätskasse	Bau II	Eingang C
Universitätsrichter	Bau II	Eingang C
Universitätsverwaltung	Bau II	Eingang C
Z Zahnärztliche Klinik	Bau IV	Eingang A
Zoologisches Institut	Bau IV	Eingang B

NACHTRAG

zum Vorlesungsverzeichnis für das Wintersemester 1950/51

LEHRKÖRPER

KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT

Lehrbeauftragte:

Dey, Josef, Dr. theol., Hofheim/Ts.,

Hebräisch

Kurhausstr. 23

EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT

Mit der Vertretung beauftragt:

Kuhn, Karl Georg, Dr. phil., (außerplanmäßiger Professor an der Universität Göttingen), Mainz, Universität

Neues Testament

(Vertretung für den z. Zt. beurlaubten

Prof. Dinkler)

RECHTS- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Lehrbeauftragte:

Rinck, Gerd, Dr. jur., Oberregierungsrat, Mainz-Gonsenheim, Carlo Mierendorfstr. 11

Urheberrecht, gewerblicher Rechtsschutz, unlauterer Wettbewerb

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

Ordentliche Professoren:

Risch, Ernst, Dr. phil., Mainz, Universität

Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft

Thierfelder, Andreas, Dr. phil., Mainz, Universität

Klassische Philologie

Lektoren:

Carpentier, Aime, Mainz, Fischtorplatz 22

Französische Sprache

Lehrbeauftragte:

Sante, Georg Wilhelm, Dr. phil., Wiesbaden, Bierstädter Höhe 55

Archivkunde und mittelhessische Landesgeschichte

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Außerordentliche Professoren:
Geilmann, Wilhelm, Dr. phil., Mainz, Universität

Anorganische speziell analytische Chemie

Privatdozenten:

Haccius, Barbara, Dr. nat., Mainz, Universität

Botanik

Lehrbeauftragte:

Hentschel, Hans, Dr. phil., Wiesbaden, Bodenstedtstr. 4

Petrographie

VORLESUNGEN

Folgende, im Vorlesungsverzeichnis für das Wintersemester 1950/51 angekündigte Vorlesungen fallen aus:

Nr. 28

Nr. 140

Nr. 405

" 64

" 149

" 461

" 111

" 354

" 538

" 120

" 377

" 636

" 128

" 402

Außer den im Vorlesungsverzeichnis angekündigten, werden folgende Vorlesungen, Seminare und Übungen abgehalten:

64	Apostelgeschichte (mit besonderer Berücksichtigung der Geschichte der Urgemeinde) 4-std., Do 14—16, Hs 5, Fr 11—13, Kapelle	Kuhn
65a	Die Bedeutung der neuen palästinischen Handschriftenfunde für das N. T., 1-std., Do 17—18, Hs 10	Kuhn
88	NT.-Proseminar (Probleme der Christologie) 2-std., Do 11—13	Kuhn
128	Verwaltungsgerichtsbarkeit (Verwaltungsprozeßrecht) (ab 4. Sem.), Fr 15—16, Hs 7	Armbruster
128a	Urheberrecht, gewerblicher Rechtsschutz und unlauterer Wettbewerb, Di, Fr 8—9, Hs 16	Rinck
142a	Strafrechtliches Seminar: „Die Peinliche Halsgerichtsordnung“ (Carolina) v. 1532 (pr.), Di 16—18, 14-tg., Übungsraum 79	Württemberg
180a	Sinnesphysiologie, 2-std., Mi 18—20, Hs 19	Kreienberg
198a	Soziale Hygiene. Öffentliche und private Gesundheitspflege und Fürsorgewesen, Do 16—18, Hs 4	Betke
336a	Übungen im Gebrauch der deutschen Sprache, 2-std. (für Hauptfächer der Pädagogik obligatorisch), Zeit nach Vereinbarung, R 136	Bollnow
336b	Fénelon als Erzieher und pädagogischer Klassiker, Di 15—17, R 136, 2-std.	Bollnow durch Ass Brunnengräber
376a	Historische griechische Grammatik, I. Teil, 3-std., Di, Do, Fr 8—9, Hs 1	Risch
376b	Die Indogermanen, 1-std., Fr 17—18, Hs 7	Risch
376c	Übung: Einführung ins Hethitische, 2-std., nach Vereinbarung	Risch
376d	Seminar: Vulgärlatein, 2std., Do 15—17, Seminarraum	Risch
383b	Die Slawen. Einführung in die slawische Philologie, Di 16—17, Hs 6, Do 12—13 Hs 3	N. N.
383c	Die russische Literatur des 19. Jahrhunderts in ihren Grundproblemen, Di 12—13, Hs 1, Do 16—17, Hs 4	N. N.
383d	Serbo-kroatische Urkunden, 2-std., R 43, Zeit nach Vereinbarung	N. N.
383e	Stilprobleme in der Sowjetliteratur, R 43, Zeit nach Vereinbarung	N. N.
407a	Römische Satiren, 3-std., nach Vereinbarung	Thierfelder
407b	Proseminar: Ovid, Metamorphosen, 2-std., nach Vereinbarung	Thierfelder
407c	Mittelseminar: Cicero, Reden, 2-std., nach Vereinbarung	Thierfelder
498	Richardson, Fielding, Smollett, Sterne, Mo 14—15, Hs 8	Martin
502a	Proseminar: Thomas Hardy, Do 11—12, R 155	Martin
534a	Erscheinungsformen des aufgeklärten Absolutismus in Deutschland, Mo 16—18, R 21, 2-std.	Just
544a	Vergleichende Völkerkunde von Afrika: Die stoffliche Kultur der Afrikaner, 2-std., Fr 14.30—16, Hs 12	N. N.
636	Physik der tiefsten Temperaturen, Do 13—15, Hs 13	N. N.
659a	Mikroanalyse, Mi 15—16, Hs 18a	Geilmann
659b	Kolorimetrische Analyse, 1-std., nach Vereinbarung	Strassmann mit Ass. Bode
662a	Mikrochemisches Praktikum, Sa 8—12, im Institut	Geilmann
706a	Die physikalisch-chemischen Grundlagen der Petrogenese, 2-std., 14-tg., Mi 13.30 s.t.—15, im Institut	Hentschel
724a	Prinzipienfragen der botanischen Systematik, Do 16—17, im Institut	Haccius

